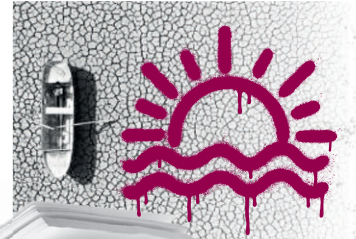




Nie wieder
ist jetzt



Publikationsverzeichnis 2024/25

Das Angebot der Landeszentrale
für politische Bildung Nordrhein-Westfalen

lpb
•nrw

Landesbibliothek
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



**Die vielen Seiten
der Demokratie**
Unsere Publikationen

demokratie leben • aktion



dem
leben

**Publikationszentrum/
Publikationsausgabe**

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser,

„Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen!“ Berühmt wurde dieses Zitat in der Interpretation von Immanuel Kant als Leitspruch der Aufklärung. Als einer der bedeutendsten Vertreter der abendländischen und Wegbereiter der modernen Philosophie wies er darauf hin, dass die menschlichen Lebensverhältnisse durch eine Orientierung an Vernunft und Wissenschaft grundsätzlich verbessert werden sollten. Zu seinem 300sten Geburtstag im Jahr 2024 sind die Leitgedanken von Kant zur Aufklärung weiterhin universelle Inspiration. Forderungen nach Freiheit, Gleichheit und Toleranz sind heutzutage auch für die politische Bildung wichtige Maximen. Und dass es wie bei Kant einer aufgeklärten Öffentlichkeit bedarf, ist, genauso wie für die politische Bildungsarbeit, zwingend notwendig – nachzulesen in dem neuen Buch „Der bestirnte Himmel über mir“.

Gerade in Zeiten von Fake News und Künstlicher Intelligenz (KI) müssen Informationen sorgfältig, seriös und wissenschaftsbasiert für die Öffentlichkeit aufbereitet werden. Die Landeszentrale für politische Bildung möchte dazu einen nachhaltigen Beitrag leisten – nicht zuletzt über ihre angebotenen Publikationen. Mit dem neuen Titel „Künstliche Intelligenz“ gehen wir direkt auf dieses spezifische Thema ein. Die Publikation „Antisemitismus in den Sozialen Medien“ verbindet ein großes gesellschaftliches Problem mit Elementen der digitalen Welt. „Der Europawahlratgeber“ und die Broschüre in Leichter Sprache „Europa-Wahlen 2024“ machen die breite Öffentlichkeit darauf aufmerksam, wie bedeutsam diese Wahl für die Demokratie insgesamt auf unserem Kontinent ist. Auch in unserem neuen Programm bieten wir Ihnen wieder Titel zu relevanten und aktuellen Ereignissen an, darunter „Nahostkonflikt“, „Aufbäumen gegen die Dürre“, „Über Kriege und wie man sie beendet“ oder „Flucht“. Der letztgenannte Titel richtet sich an ein junges Publikum, so wie in den letzten Jahren das Programm diesbezüglich gezielt ausgebaut wurde. Neu zu nennen wären hier ebenfalls die Bildergeschichte „Du sollst leben“ oder das analoge wie digitale Quiz-Spiel zum 75-jährigen Grundgesetzjubiläum.

Im vergangenen Jahr hatten wir Sie gebeten, an unserer Fragebogenaktion zum Publikationsangebot teilzunehmen. 733 Personen haben sich beteiligt. Herzlichen Dank! Fast 99 Prozent von Ihnen sind insgesamt mit der Qualität des Print-Angebots zufrieden. Das ist ein gewaltiger Ansporn für uns, diesem bemerkenswerten Zuspruch auch zukünftig gerecht zu werden. Die Auswertung des Fragebogens mit Ergebnissen, Zustimmung, Kritik etc. finden Sie zusammengefasst auf den Seiten 4 + 5.

Auch mit unserem neuen Publikationsangebot wünschen wir Ihnen eine anregende und erkenntnisreiche Lektüre und hoffen, dass Sie uns aufmerksam und kritisch gewogen bleiben.

Zudem freuen wir uns über einen Besuch von Ihnen in unserem Publikationszentrum!

Prof. Dr. Andreas Kost
Leiter Publikationen und
stellv. Leiter Landeszentrale für
politische Bildung NRW

Inhalt

Wo finde ich was?

Auch unter www.lpb.nrw

3	Neuerscheinungen
4	Ergebnisse Fragebogen
6	Nordrhein-Westfalen
24	Geschichte
61	Politik
82	Gesellschaft
105	Wirtschaft und Umwelt
118	Europa / Internationales
137	Theorie, Methodik und Didaktik politischer Bildung
148	Titelverzeichnis
154	Bestellhinweise
157	Bestellschein
159	Institutionennachweis

Neuerscheinungen 2024/2025



Ergebnisse Fragebogen

zum Publikationsangebot

Anzahl der Befragten	733			%
Geschlecht	männlich	59,2%	weiblich	40,7%
	divers	0,1%		
Alter	bis 25 Jahre	5,1%	26 bis 45 Jahre	16,1%
	46 bis 65 Jahre	32,4%	älter als 65 Jahre	46,4%
Sind Sie z.B. in folgenden Bereichen tätig:	Schule	17,7%	Hochschule	8,5%
	außerschulische Jugendbildung	5,7%	Erwachsenenbildung	18,6%
	Partei	10,1%	Verband	10,0%
	Initiative	6,8%	Sonstige	22,6%
Sind Sie ehrenamtlich tätig?	ja	64,4%	nein	35,6%
Wenn ja, in welchem Bereich?	Umwelt	7,3%	Sport	6,6%
	Politik	25,4%	Soziales	35,5%
	Sonstiges	25,2%		
Publikationsbestellung	jährlich	77,8%	sporadisch	19%
	zum ersten Mal	3,2%		
Ich nutze die Publikationen für	Informationsbedarf	1,4%	Unterrichts- oder Seminarzwecke	16,0%
	Prüfungsvorbereitung	4,3%	persönliche Weiterbildung	37,9%
	Sonstiges	40,4%		
Ist das Verzeichnis übersichtlich gestaltet?	ja	99,2%	nein	0,8%
Ist das Verzeichnis informativ?	ja	99,9%	nein	0,1%
Ist das Bestellverfahren	kundenfreundlich?	97,5%	weniger kundenfreundlich?	2,5%
Betrug die Lieferzeit erfahrungsgemäß	weniger als 14 Tage?	65,5%	mehr als 14 Tage?	34,5%
Haben Sie unser Beratungsangebot in Anspruch genommen (telefonisch, schriftlich, Mail etc.)?	ja	9,8%	nein	90,2%

Wenn ja, waren Sie zufrieden?	ja	98,8%	nein	1,2%
Wenn Nein, warum nicht?	kein Beratungsbedarf	87,6%	Angebot unbekannt	11,9%
	Kritik an Bearbeitungszeit	0%	Sonstiges	0,5%
Haben Sie die Möglichkeit zur Selbstabholung genutzt?	ja	18,9%	nein	81,1%
Wenn ja, waren Sie zufrieden?	ja	93,1%	nein	6,9%
Wenn Nein, warum nicht?	Erreichbarkeit	75,9%	Parkmöglichkeit	5,1%
	Räumlichkeit	1,6%	Sonstiges	17,4%
Welche Themenbereiche aus unserem Printangebot interessieren Sie besonders?	Nordrhein-Westfalen	11,4%	Wirtschaft und Umwelt	9,7%
	Geschichte	26,4%	Europa/ Internationales	12,2%
	Gesellschaft	17,7%	Politik	18,2%
	Theorie, Methodik, Didaktik	4,4%		
Sind Sie insgesamt mit der Qualität des Printangebots zufrieden?	ja	98,7%	nein	1,3%
Sind Ihnen andere Angebote der LpB bekannt?	Veranstaltungen	24,1%	digitale Medien	18,8%
	Förderangebote	4,5%	sind unbekannt	52,6%
Bestellen Sie unsere Publikationen online?	ja	21,2%	nein	78,8%
Welche Internetangebote der LZ nutzen Sie?	Homepage	58,7%	Instagram	1,7%
	Youtube	2,7%	Facebook	1,0%
	Mastodon	0,7%	keine Nutzung	35,2%
Nutzen Sie das Angebot der Bundeszentrale?	ja	51,4%	nein	48,6%

Nordrhein-Westfalen

Helge Matthiesen (Text), Florian Monheim (Fotografien)

Nordrhein-Westfalen

Die Bilder

Köln: Greven Verlag, 2021, 160 S.

So haben sie Nordrhein-Westfalen noch nie gesehen. Florian Monheim hat die Orte fotografiert, die etwas über dieses Land und seine Menschen erzählen und Helge Matthiesen hat sich die Frage gestellt, was dieses Land zu einer lebenswerten Heimat macht, was es zusammenhält, was es prägt und zu einem wichtigen politischen Faktor in Deutschland und Europa heranwachsen ließ. Die Auswahl der Motive ist groß: Hier gibt es schöne Landschaften und große Stadtregionen mit weltberühmten Bauwerken, eine hochmoderne Industrie sowie Unternehmen mit Bedeutung weit über ihren Standort hinaus. Entstanden ist eine Reise durch Geschichte, Gegenwart und einem kleinen Stück Zukunft dieses Bundeslandes, das mehr ist als das Ergebnis eines historischen Zufalls.



Bestellnummer 2110 W



Bestellnummer 2118 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellskontingent, Gruppensatz möglich)

Andreas Kost, Iman Shoostari Wer hätte das gedacht?

Wissenswertes zu NRW in 150 spannenden Fragen
Köln: Greven Verlag, 2021, 128 S. (ab 12 Jahre)

Wo kann man in NRW auch im Sommer rodeln oder Ski fahren? Wo steht der bekannte „Schiffslift“ von Nordrhein-Westfalen? Wer war der erste Ministerpräsident von Nordrhein-Westfalen? Diese und andere spannende Fragen aus den verschiedensten Wissensgebieten stellt und beantwortet dieses vielseitige Quiz-Buch. 150 herausfordernde Fragen zum bevölkerungsreichsten Bundesland Deutschlands vermitteln Jung und Alt Spaß und Unterhaltung an der Wissensgewinnung. „Wer hätte das gedacht?“ ermöglicht allen, ob nun NRW-Kennerinnen und Kenner oder nicht, ihr Wissen über Nordrhein-Westfalen aufzufrischen.



Christoph Nonn

Geschichte Nordrhein-Westfalens

München: Verlag C. H. Beck, 2021, 128 S.

In keinem Bundesland leben mehr Menschen als in dem nach dem Zweiten Weltkrieg gegründeten Nordrhein-Westfalen. Seine bunt zusammen gewürfelte Einwohnerschaft kann auf eine ebenso bunte Geschichte zurückblicken. Prägnant und anschaulich erzählt der Autor die historische Entwicklung der Menschen in der Region zwischen Maas, Rhein und Weser. Der von dem Historiker Christoph Nonn knapp verfasste Band bietet einen ersten Einblick in die Vorgeschichte(n) vom Grenzland und Begegnungsraum in der Vormoderne, über die Ära Preußens „wilder Westen“ zwischen 1815 und 1945 bis hin zur nordrhein-westfälischen Landesgeschichte seit 1946.

Bestellnummer 0911 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

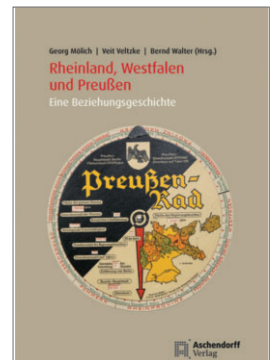
Georg Mölich, Veit Veltzke, Bernd Walter (Hrsg.)

Rheinland, Westfalen und Preußen

Eine Beziehungsgeschichte

Münster: Aschendorff Verlag, 2023, 480 S., 2. Aufl.

Preußen hat seine Spuren in Nordrhein-Westfalen hinterlassen. Als 1815 auf dem Wiener Kongress das Rheinland und Westfalen Preußen zugesprochen wurden, begann eine offizielle Beziehungsgeschichte, die jedoch schon ab dem 17. Jahrhundert über die brandenburgisch-preußische Territorialgeschichte im Westen des Reiches ihren Anfang nahm. In dem Sammelband wird auf anschauliche Weise von den Anfängen der preußischen Politik im Westen, über die Zeit im Kaiserreich, in der Weimarer Republik bis zur Auflösung preußischer Strukturen während der NS-Diktatur erzählt. So stehen kultur- und allgemeinpolitische wie auch wirtschafts- und gesellschaftsgeschichtliche Entwicklungen im Mittelpunkt. Der Band schließt mit Betrachtungen über die Auswirkungen preußischer Geschichte auf das heutige Nordrhein-Westfalen. Zahlreiche farbige Abbildungen laden dabei zu einer historischen Zeitreise ein.



Bestellnummer 0923 W

Nordrhein-Westfalen

Michael Zimmermann (Hrsg.) (1951-2007)

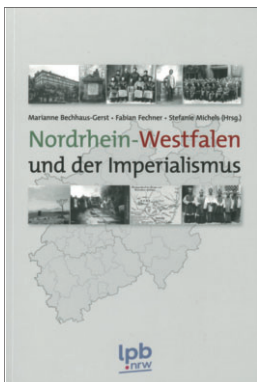
Die Geschichte der Juden im Rheinland und in Westfalen

Stuttgart: Kohlhammer Verlag, 2021, 326 S., 2. Aufl.

Bis in die Antike reicht die Erinnerung jüdischen Lebens auf (heute) rheinischem und westfälischem Boden zurück, mit all ihren reichen Facetten gesellschaftlichen und kulturellen Lebens, aber auch dem unvorstellbaren Leid, welches die Juden erfahren mussten. So war es bereits 1998 das Ziel des veröffentlichten Sammelbandes, einen detaillierten Einblick in die wechselvolle Geschichte der Juden in der Region des heutigen Nordrhein-Westfalen zu geben. Behandelt werden in dem Buch rechtliche Stellung und soziale Lage der Juden, die Wandlungen ihrer religiösen und kulturellen Identität sowie das Verhältnis zwischen nichtjüdischer Mehrheit und jüdischer Minderheit. 2007 verstarb leider der Herausgeber Michael Zimmermann und dem verdienstvollen Buchprojekt schien nur eine einzige Auflage beschieden zu sein. Doch kam es zu einer aktualisierten Neuauflage, die die zeitliche Lücke der letzten 25 Jahre schließt. Mit Cordula Lissners Beitrag „Vielfalt als Gegenwart und Zukunft“ wird die Entwicklung der jüdischen Gemeinden in Nordrhein-Westfalen bis in die Gegenwart fortgeschrieben.



Bestellnummer 9819 W



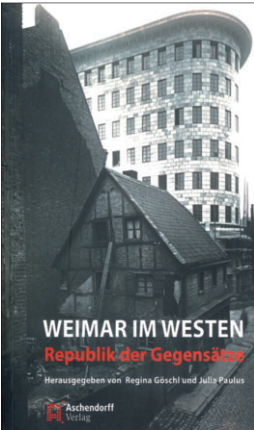
Bestellnummer 2226 W

Marianne Bechhaus-Gerst, Fabian Fechner, Stefanie Michels (Hrsg.)

Nordrhein-Westfalen und der Imperialismus

Berlin: Metropol Verlag, 2022, 484 S.

Der Sammelband begibt sich auf eine Suche nach Strukturen und Spuren eines „Kolonialismus vor Ort“. Dabei wird mit Nordrhein-Westfalen ein ganzes Bundesland in den Blick genommen und eine mittlere Ebene adressiert, die zwischen einzelnen Städten und der Nationalgeschichte angesiedelt ist. Der sinnstiftenden Erzählung der Nation wird eine „Globalgeschichte von unten“ entgegengesetzt. Mit Themenbereichen wie Wirtschaft und Mission, imperialen Sammlungen, Erziehung, Migration und Kolonialrevisionismus werden die vielen Facetten des „Imperium zu Hause“ beleuchtet.



Bestellnummer 1903 W

Regina Göschl, Julia Paulus (Hrsg.)

Weimar im Westen

Republik der Gegensätze

Münster: Aschendorff Verlag, 2019, 207 S.

Dieser Sammelband, hervorgegangen aus der gleichnamigen Wanderausstellung „Weimar im Westen. Republik der Gegensätze“, untersucht am Beispiel der beiden ehemaligen preußischen Provinzen Rheinland und Westfalen politische Aufbrüche und soziale Fortschritte, aber auch soziale Konflikte und extreme Gewalt in der Zeit der Weimarer Republik von 1918 bis 1933. Auf der Ebene der Regionen und des Lokalen werden Probleme und Erfolge der ersten deutschen Demokratie wie unter einem Brennglas sichtbar. Einerseits findet man in der ‚Provinz‘ Spuren von Aufbrüchen in die Moderne, die insbesondere in der Architektur und Stadtplanung wie auch in sozialen Reformprojekten oder im Wandel von Lebensstilen sichtbar werden. Andererseits finden sich hier schon ebenfalls Formen der nationalistischen Abschottung und der Ausgrenzung von Andersdenkenden sowie von Gewalt als Bestandteil der politischen Kultur. Kurz gesagt war die Weimarer Republik eine Republik der Gegensätze – auch im Rheinland und in Westfalen.

Andrea Behnke

Die Verknöpften

Mit Illustrationen von Inbal Leitner

Berlin: Ariella Verlag, 2021, 157 S. (ab 10 Jahre)

Bochum 1938: Liselotte, Leon, Minna und Hildegard sind eng befreundet. Nichts kann die Verknöpften, die mit Freundschafts-Armbändern verbunden sind, trennen. Doch in der Zeit vor dem Zweiten Weltkrieg ist nichts, wie es war. Hildegard, die als Einzige nicht die jüdische Schule besucht, darf ihre beiden Freundinnen und ihren Freund nicht mehr treffen. Nach einer dunklen Novembernacht ist sogar die Schule geschlossen... Und Liselotte hört von einem Schiff, mit dem Minna und ihre Eltern wegfahren. Nur die beliebte und engagierte Lehrerin Fräulein Hirschberg ist ein Anker in diesen dunklen Zeiten. Was hält Freundschaft aus? Wie viel kann das Freundschafts-Armband mit dem schönen Knopf zusammenhalten? Eine berührende Geschichte der Kinder- und Jugendbuchautorin Andrea Behnke aus der Vergangenheit, die durch die Illustrationen der israelischen Künstlerin Inbal Leitner einfühlsam begleitet werden.



Bestellnummer 2103 W

Nordrhein-Westfalen

Bastian Fleermann, Gerd Genger, Hildegard Jakobs, Immo Schatzschneider

Die Toten des Pogroms 1938

Düsseldorf: Droste Verlag, 2019, 264 S.

Erstmalig wurde aus einer landesweiten Forschungsarbeit der Mahn- und Gedenkstätte Düsseldorf ein Gedenkbuch zum Andenken aller Opfer, die aufgrund der Novemberpogrome von Herbst 1938 ihr Leben verloren haben, entwickelt. Dieser Band soll an die 131 Frauen und Männer erinnern, auf dem Gebiet des heutigen Nordrhein-Westfalen ermordet, aber auch an den Folgen von zugefügten Verletzungen verstorben oder in die Selbsttötung getrieben worden sind. Um Bedeutung und Gewichtung des Novemberpogroms erfassen zu können, bedarf es einer quantitativen und qualitativen Analyse des Geschehens in November 1938. Dazu leistet die hier publizierte Studie einen profunden Beitrag.



Bestellnummer 1917 W



Bestellnummer 2225 W

Franziska Lennartz

Fremd- und Zwangsarbeit

in Viersen von 1939 bis 1945

Krefeld: Verlag Stefan Kronsbein, 2022, 312 S.

Das vorliegende Werk befasst sich mit dem Thema „Zwangsarbeit“ und wertet akribisch vorhandene Quellen aus. Dabei liefert die Autorin eine Bestandsaufnahme über Anzahl, Nationalität, Einsatzort, Unterbringung von während des NS-Regimes Verschleppten und bricht das historische Geschehen auf den lokalen Kontext – in dem Fall Viersen – herunter. Der besondere Wert des Buches liegt in seiner exemplarischen Aufarbeitung und der historischen Einordnung der Fremd- und Zwangsarbeit. So wie in Viersen geschehen, ist es ähnlich auch in anderen Orten in Deutschland geschehen. Die durchgängige Bebilderung vermittelt zudem anschaulich die bedrückende Thematik.



Bestellnummer 1910 W

Gedenkbuchprojekt für die Opfer aus Aachen e.V.

Gedenkbuch für die Opfer der Shoah aus Aachen

Aachen: Rimbaud Verlagsgesellschaft, 2019, 356 S.

Das Gedenkbuchprojekt für die Opfer der Shoah aus Aachen soll die Leserinnen und Leser an die ermordeten Aachener Juden während der Zeit der nationalsozialistischen Schreckensherrschaft erinnern. Darin enthalten sind Namen und Deportationswege der 841 ermordeten Aachener Juden. 174 der Opfer werden durch zusätzliche Biografien in Erinnerung gehalten. Die Biografien beruhen auf Aussagen der Hinterbliebenen sowie von Bürgerinnen und Bürgern, darunter auch einige Schülerinnen und Schüler aus Aachen und Umgebung, die die Erinnerungen an die Opfer mit ihren Erzählungen aufrechterhalten. Durch das exemplarische Gedenkbuch soll jede neue Generation an das unfassbare Verbrechen erinnert werden, damit sich so etwas nie wiederholt.

Rolf Steininger

Ein neues Land an Rhein und Ruhr

Die Entstehungsgeschichte Nordrhein-Westfalens 1945/46

Stuttgart: Kohlhammer Verlag, 2016, 358 S.

Die Gründung Nordrhein-Westfalens 1946 ist keine der nach dem Zweiten Weltkrieg üblichen Landesgründungen. Sie ist ein Stück europäischer Geschichte. Im Kern ging es den Alliierten um die Zukunft des Ruhrgebietes und die damals damit verbundenen Fragen: Abtrennung der „Waffenschmiede des Dritten Reiches“, Internationales Ruhrterritorium“, separates Ruhrland, ein oder zwei Länder? Die Briten entschieden sich am Ende für das große „Bindestrichland“ Nordrhein-Westfalen. Wie es dazu kam, schildert Rolf Steininger anschaulich anhand zahlreicher Dokumente aus der Besatzungszeit der Alliierten.



Bestellnummer 8906 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Nordrhein-Westfalen

Thomas Leßmann, Lisa Maubach, Georg Mölich (Hrsg.)

Schlüsselbegriff Heimat

Landeskundliche Perspektiven

Münster: Aschendorff Verlag, 2024, ca. 240 S.

Heimat ist gerade wieder in aller Munde und wird nicht selten zum nostalgischen Bezugspunkt in einer unübersichtlichen, globalisierten Welt. Heimat erschöpft sich allerdings nicht in ihrer Funktion als emotionaler Zufluchtsort in der Krise spätmoderner Gesellschaftsmodelle, sondern dringt weit in die Bildungs- und Vermittlungsarbeit ein. Ziel des vorliegenden Sammelbandes ist es, den Heimatbegriff für eine moderne Landeskunde nutzbar zu machen. Um die unterschiedlichen Zugänge zum Thema „Heimat“ deutlicher herauszustellen, ist der Band in fünf Hauptkategorien unterteilt: die facettenreichen Begrifflichkeiten von Heimat, die Musealisierung von Heimat, Sprache, Erinnerungsorte und regionale Identitäten von Heimat, mediale Vermittlungen sowie Heimat als Argument in Bildungs- und Sozialanalysen. So kann eine moderne Landeskunde mit ihrer interdisziplinären Perspektive auf Kultur, Sprache und Geschichte diese historischen wie aktuell politischen Kontexte einordnen und erklären.



Bestellnummer 2416 W
(lieferbar ab Juni)



Bestellnummer 2304 W

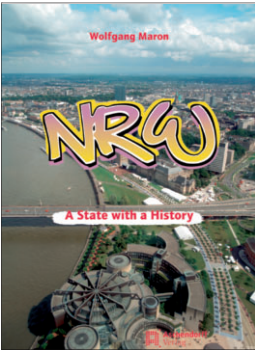
Carmen Teixeira (Hrsg.)

Geschichte der Zuwanderung in Nordrhein-Westfalen

Flucht, Vertreibung, Aussiedlung, Arbeitsmigration

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2022, 472 S.

Zuwanderung gab es in Nordrhein-Westfalen schon immer. Sie ist ein wesentlicher Teil seiner Geschichte und prägte das bevölkerungsreichste deutsche Bundesland. Viele Menschen fanden hier Heimat und Arbeit: polnische Bergleute, Vertriebene aus den ehemaligen Ostgebieten, sogenannte Gastarbeiterinnen und Gastarbeiter, (Spät-)Aussiedlerinnen und (Spät-)Aussiedler oder Jüdinnen und Juden aus der Sowjetunion, Geflüchtete aus Jugoslawien, Syrien und jetzt der Ukraine. Sie alle kamen mit Hoffnungen. Integration ist ein langer Prozess mit Widersprüchen, Konflikten, aber auch mit Chancen und großen Erfolgen. Dieses Buch spricht darüber in vielen persönlichen Zeugnissen und bietet außerdem Analysen und Hintergrundwissen zu Geschichte und Gegenwart der NRW-Migrationsgesellschaft.



Wolfgang Maron

NRW. Ein Land mit Geschichte

(deutsch-englische Fassung)

Münster: Aschendorff Verlag, 2019, 120 S., 2. Aufl. (ab 14 Jahre)

Gekürzte und sprachlich überarbeitete bzw. vereinfachte Version des Originalbuches „NRW. Ein Land mit Geschichte“ in deutsch-englischer Übersetzung. Der Band kann in vielfältigen Bildungszusammenhängen eingesetzt werden, als verständlich verfasster historischer Überblick nordrhein-westfälischer Nachkriegsgeschichte.

Bestellnummer 1613 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Susanne Hilger

Kleine Wirtschaftsgeschichte von Nordrhein-Westfalen

Von Musterknaben und Sorgenkindern

Köln: Greven Verlag, 2012, 176 S.

Krisen und Konjunkturen, Hypotheken und Herausforderungen bewegen die Wirtschaftsgeschichte Nordrhein-Westfalens. Aus der Perspektive der Wirtschaftshistorikerin identifiziert die Autorin die Kräfte, die den Wandel in der nordrhein-westfälischen Wirtschaft begleiteten, moderierten oder auch behinderten. Das Buch richtet den Blick aus der Vergangenheit engagiert in die Zukunft und eröffnet so neue Horizonte. Es erklärt die Pläne für die Metropolregionen an Rhein und Ruhr ebenso wie in den ländlichen Gebieten an der Peripherie der industriellen Ballungsgebiete: also die Zukunftschancen für das noch neue Jahrtausend.



Bestellnummer 1210 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Nordrhein-Westfalen

Christoph Nonn

Umweltgeschichte von Nordrhein-Westfalen

Köln: Greven Verlag, 2018, 158 S.

Vor 2000 Jahren bedeckte Wald drei Viertel des heutigen Nordrhein-Westfalens. Seitdem hat sich das Gebiet an Rhein und Ruhr durch menschliche Eingriffe völlig verändert. In der Neuzeit war fast der gesamte Wald abgeholzt, die auf dem Energieträger Holz begründete Wirtschaft stand vor dem Aus. Durch den Übergang zu fossilen Energien wurde diese Krise ökonomisch überwunden – die Industrialisierung im 19. Jahrhundert führte jedoch zu noch viel größeren Umweltproblemen. Heute steht das bevölkerungsreichste Bundesland vor neuen Herausforderungen, etwa durch den Autoverkehr. In einem kompakten Zeitpanorama ordnet der Historiker Christoph Nonn all diese Entwicklungen ein. Er erzählt beispielsweise über die Anstrengungen zur Verbesserung der Luft- und Wasserqualität oder er benennt die Ängste über das Waldsterben. Seine Darstellung ist ein innovativer Beitrag zur aktuellen Umwelt- und Klimadebatte.



Bestellnummer 1804 Z
(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)



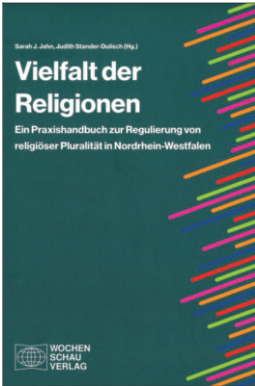
Bestellnummer 0925 W

Ewald Frie

Das Schokoladenproblem

Die Verfassung von Nordrhein-Westfalen jungen Menschen erzählt
Köln: Greven Verlag, 2018, 102 S., 2. Aufl. (ab 14 Jahre)

Was ist ein Schokoladenproblem? Es ist z. B. ein Problem, das Kinder beim Teilen geschenkter Schokolade haben. Wer bekommt wie viel? Wer stellt sicher, dass keiner betrügt? Wer entscheidet? Wer hat die Macht? Die Lösung lautet: „Du teilst, ich such' aus.“ Nach diesem Prinzip sind auch das Grundgesetz und die Verfassung von Nordrhein-Westfalen gemacht. Die sind aber nicht vom Himmel gefallen, sondern das Ergebnis von Geschichte, weiß der Autor, Historiker und übrigens auch Vater Ewald Frie. Und die Verfassung von Nordrhein-Westfalen ist ebenfalls Geschichte. Aber was ist Nordrhein-Westfalen? Nun, da lesen Sie mal seine kluge Geschichte vom „Schokoladenproblem“ des Landes Nordrhein-Westfalen und seiner Verfassung, die er für Jung und auch Alt aufgeschrieben hat. Mit Illustrationen des Zeichners Thomas Plaßmann.



Sarah J. Jahn, Judith Stander-Dulisch (Hrsg.)

Vielfalt der Religionen

Ein Praxishandbuch zur Regulierung von religiöser Pluralität in Nordrhein-Westfalen

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2021, 350 S.

Welchen Herausforderungen im Umgang mit religiöser Vielfalt müssen sich die Menschen in ihrem alltäglichen Umfeld stellen? Dieses Praxishandbuch bietet Fallanalysen und Handlungsperspektiven in den Bereichen Medien, Politik/Verwaltung, Bildung, Zivilgesellschaft und am Arbeitsplatz. Anhand von Nordrhein-Westfalen wird deutlich, dass es einer Sensibilisierung und Bewusstseins-schaffung über religiöse Vielfalt bedarf, um die darin liegenden Herausforderungen zu bewältigen. Das Buch richtet sich an alle, denen die Vielfalt der Religionen in ihrem Leben begegnet.

Bestellnummer 2029 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Birgül Demirtas, Adelheid Schmitz, Derya Gür-Seker, Çagri Kahveci (Hrsg.)

Solingen, 30 Jahre nach dem Brandanschlag

Rassismus, extrem rechte Gewalt und die Narben einer vernachlässigten Aufarbeitung

Bielefeld: transcript Verlag, 2023, 415 S.

Am 29. Mai 1993 wurde der rassistische Brandanschlag in Solingen verübt, dem fünf Menschen zum Opfer fielen. Eine fachliche, gesellschaftspolitische und wissenschaftliche Auseinandersetzung ist bisher jedoch kaum erfolgt. Die Autorinnen und Autoren in diesem Sammelband ordnen die Geschehnisse und Zusammenhänge um den Mordanschlag kritisch ein und diskutieren seine Nachwirkungen und Folgen aus unterschiedlichen Perspektiven. Neben zivilgesellschaftlichen und wissenschaftlichen Stimmen kommen auch Überlebende und Angehörige der Familie Genç sowie andere Betroffene rassistischer und extrem rechter Gewalt zu Wort.



Bestellnummer 2316 W

Nordrhein-Westfalen

Matthias Freise, Andrea Walter

Miteinander füreinander

Zivilgesellschaft in Nordrhein-Westfalen

Münster: Aschendorff Verlag, 2021, 248 S.

Nordrhein-Westfalen verfügt über eine sehr bunte und vielfältige Zivilgesellschaft, die das Zusammenleben der Menschen im Land maßgeblich prägt. Bürgerinnen und Bürger schließen sich in Vereinen aller Art zusammen oder sie gründen Stiftungen und Fördervereine, um Ressourcen für wohltätige Zwecke zu akquirieren. Auch vertreten sie ihre Interessen in Bürgerinitiativen und nehmen an Demonstrationen und Petitionen teil. In Wohlfahrtsverbänden und vielen anderen gemeinnützigen Organisationen entlasten die Bürgerinnen und Bürger schließlich auch den Staat in seinen Aktivitäten. Das Buch zeichnet einen Überblick über die Facetten zivilgesellschaftlichen Lebens im größten deutschen Bundesland. Es illustriert die Bedeutung bürgerschaftlichen Engagements für das Zusammenleben der Menschen zwischen Rhein und Weser anhand konkreter Beispiele aus den Regionen und verdeutlicht die aktuellen Herausforderungen, vor denen die Zivilgesellschaft in Nordrhein-Westfalen steht. Mit zahlreichen Abbildungen.



Bestellnummer 2107 W



Bestellnummer 2317 W

Bernd Imgrund

Das geht uns alle an

Was uns trennt, was uns verbindet – ein soziales NRW-Quiz in 150 Fragen

Köln: Greven Verlag, 2023, 164 S. (ab 14 Jahre)

Nordrhein-Westfalen ist das bevölkerungsreichste Bundesland Deutschlands und das soziale Leben im Westen der Republik ist im wahrsten Sinne kunterbunt. Volksfeste, zahllose Sportvereine, Theater, Museen und Buchverlage stehen als Beispiele für die Tradition und die kulturelle Vielfalt NRWs. Aber das Land hat auch seine Problemzonen. Die vergleichsweise hohe Arbeitslosigkeit korrespondiert in Teilen mit ungleich verteilten Bildungschancen und einem recht großen Gefälle zwischen Arm und Reich. Doch es gibt auch einen erkennbaren Zusammenhalt in der NRW-Welt. Dieses Quiz stellt die soziokulturellen Highlights, den sozialen Klebstoff, aber auch die gesellschaftlichen Probleme des Landes in den Fokus. Ein Quiz rund um die gemeinsame soziale Sache im bevölkerungsreichsten Bundesland, das spielerisch Wissen vermittelt.



Bestellnummer 0914 Z
(Gruppensatz möglich)

Karl-Rudolf Korte

Wahlen in Nordrhein-Westfalen

Kommunalwahl - Landtagswahl - Bundestagswahl - Europawahl
Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2020, 262 S., 5. Aufl.

Karl-Rudolf Korte, einer der führenden Parteien- und Wahlforscher in Deutschland, klärt in dem integrierten Handbuch und Wahlratgeber anschaulich und kompetent über Kommunal-, Landtags-, Bundestags- und Europawahlen auf. Er präsentiert Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Wahlebenen und erläutert die Bedeutung von Wahlen für die Demokratie. Als spezifischer Bezugspunkt fließt in das Buch außerdem immer wieder eine nordrhein-westfälische Perspektive ein. Dazu werden Aspekte des Parteiensystems und der politischen Kultur des Landes beleuchtet. Die Publikation ist durchgehend vierfarbig gestaltet und mit zahlreichen Schaubildern, Infoboxen sowie Fotos versehen und in vielfältigen Informations- und Lernzusammenhängen einsetzbar.

Klaus Schönenbroicher

Bürgerkommentar zur Verfassung des Landes Nordrhein-Westfalen

Stuttgart: Richard Boorberg Verlag, 2024, ca. 200 S.

Der Bürgerkommentar bietet verständliche und zeitgemäße Erläuterungen zu den Regelungen der nordrhein-westfälischen Landesverfassung. Die praxisorientierte „Übersetzung“ des Verfassungsrechts für juristisch nicht vorgebildete Leserinnen und Leser bringt die inhaltlichen Zusammenhänge auf den Punkt. In einer ausführlichen Einleitung stellt der Autor unter anderem historische Entwicklungen sowie Strukturen der Landesverfassung dar. Der Kommentar enthält insbesondere die Erläuterung der in Nordrhein-Westfalen verfassungsrechtlich verbürgten Grundrechte sowie einen Überblick über das Zusammenwirken zwischen den Verfassungsorganen im Lande und denen des Bundes. Einen weiteren Schwerpunkt bilden die Beteiligungsrechte der Bürgerinnen und Bürger (Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid).



Bestellnummer 2119 W
(lieferbar ab Juli)

Nordrhein-Westfalen

Verfassung des Landes Nordrhein-Westfalen – Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland

Köln: Greven Verlag, 2024, 208 S.

Das Buch enthält die vollständigen Fassungen des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland und der Landesverfassung von Nordrhein-Westfalen. Die von den Historikern Jörg Engelbrecht und Sabine Mecking verfasste Einführung bietet einen konzisen sowie fundierten Einblick in die Zeitgeschichte Deutschlands bzw. Nordrhein-Westfalens und führt in die Verfassungstexte ein.



Bestellnummer 1029 Z
(Gruppensatz möglich)

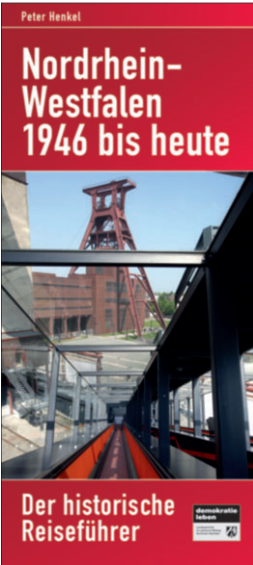


Bestellnummer 1205 Z
(Gruppensatz möglich)

Kreisordnung und Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Köln: Greven Verlag, 2018, 253 S.

Gemeinde- und Kreisordnung Nordrhein-Westfalens bilden die rechtliche Grundlage für kommunales Handeln in Nordrhein-Westfalen. Damit gehören sie zu den politisch einflussreichsten Texten des Landes. Die vorliegende Ausgabe enthält beide Texte vollständig in einer Ausgabe. Kompetent erläutert zudem der Bochumer Verwaltungswissenschaftler Jörg Bogumil in einer allgemeinverständlichen Einführung, wie kommunalpolitische Entscheidungsprozesse funktionieren und wie die Bürgerinnen und Bürger sich an politischen Entscheidungen in den Städten und Gemeinden von Nordrhein-Westfalen beteiligen können.



Peter Henkel

Nordrhein-Westfalen 1946 bis heute

Der historische Reiseführer

Berlin: Christoph Links Verlag, 2014, 128 S. (ab 14 Jahre)

Nordrhein-Westfalen spielt als bevölkerungsreichstes Bundesland eine besondere Rolle in Deutschland. Der historische Reiseführer informiert anhand von mehr als 80 Orten und zahlreichen Biografien über die Geschichte und Gegenwart Nordrhein-Westfalens. Die bebilderten Einträge reichen von der „Operation Marriage“, mit der 1946 das neue Bundesland in Düsseldorf aus der Taufe gehoben wurde, über die Geschichte der Ruhrfestspiele in Recklinghausen bis zum Schicksal der Bochumer Opel-Werke. Karten und ein Register ermöglichen einen praktischen und schnellen Überblick zur Nutzung vor Ort.

Bestellnummer 1417 Z

(Gruppensatz möglich)

Dorothee Haentjes-Holländer (Texte) und Silke Schmidt (Illustrationen)

Was macht das Pferd da auf der Fahne?

Köln: Greven Verlag, 2021, 112 S., 2. Aufl. (ab 9 Jahre)

Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, Traditionen, Wirtschaft und Politik, aber auch Fußball, Pferde und Süßigkeiten sind in diesem Kinderlexikon versammelt. „Was macht das Pferd da auf der Fahne?“ nähert sich dem Thema Nordrhein-Westfalen mit einem speziell auf Kinder ausgerichteten Ansatz. Anstatt jedem Buchstaben des Alphabets möglichst viele Stichworte zuzuordnen, präsentiert dieses Lexikon nur jeweils einen Begriff, stellt ihn im Hinblick auf seine Bedeutung für NRW vor und ermöglicht so den Leserinnen und Lesern einen Überblick von A bis Z. Und ein besonderer Reiz entsteht dadurch, dass man bei manchem Stichwort auch mal „um die Ecke“ denken muss. Verpackt ist dies alles in 26 Geschichten, die in unangestregtem Ton Wissen und Fakten vermitteln – speziell für Kinder, aber auch für neugierig gebliebene Erwachsene. Mit zahlreichen farbigen Illustrationen.



Bestellnummer 1406 Z

(Gruppensatz möglich)

Nordrhein-Westfalen

Orte der Demokratie in Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf: Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen, 2024 (ab 14 Jahre)

Orte der Demokratie in Nordrhein-Westfalen ist ein Kartenspiel. Darin lassen sich Fragen klären, wie: Woran erinnert die Mahn- und Gedenkstätte Steinwache in Dortmund? Was war im April 1972 auf dem Schlossplatz in Münster los? In welchem Bonner Museum wurden wesentliche Teile des Grundgesetzes, unserer bis heute gültigen Verfassung, erarbeitet? Beim Skat oder einem anderen Kartenspiel lassen sich auf diese Weise spielerisch und einprägsam 32 markante Orte der Demokratiegeschichte Nordrhein-Westfalens entdecken.



Bestellnummer 2334 W



Regionenkarte Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf: Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen, 2017 (ab 12 Jahre)

Circa 18 Millionen Einwohner beheimatet Nordrhein-Westfalen heute. Politisch ist das bevölkerungsreichste Bundesland Deutschlands in die fünf Regierungsbezirke Arnsberg, Detmold, Düsseldorf, Köln und Münster unterteilt. Identitätsstiftend für die Bevölkerung sind häufig die Regionen Nordrhein-Westfalens. In Anlehnung an die achtbändige Buchreihe, die die Landeszentrale für politische Bildung mit initiiert hatte, werden in dieser Karte die Regionen dargestellt. Wo aber liegen Niederrhein, Rheinland, Bergisches Land, die Eifel, das Münsterland, Ostwestfalen-Lippe, Sauer-/ Siegerland und das Ruhrgebiet? Die Antwort darauf zeigt diese Karte.

Bestellnummer 1704 Z
(ohne Anrechnung auf das Bestellokontingent, Gruppensatz möglich)



Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen (Hrsg.) **Handkarte Nordrhein-Westfalen**

Braunschweig: Westermann Verlag, 2011 (ab 9 Jahre)

Politische und physische Karte Nordrhein-Westfalens, farbig, beidseitig bedruckt.

Bestellnummer 9216 Z

(Gruppensatz möglich)

Meine erste NRW Karte

Köln: Greven Verlag, 2023 (ab 5 Jahre)

Kinderkarte mit dem Motiv von Nordrhein-Westfalen im (Quer-) Format A1, gefalzt und farbig. Die Karte enthält eine Legende mit illustrierten Symbolen zu ausgewählten Städten, Regionen und Sehenswürdigkeiten. Zudem sind als politisches Kartenelement die fünf Regierungsbezirke mit verschiedenen Farbflächen eingezeichnet. Die Karte ist eine erste orientierende geografische Annäherung an Nordrhein-Westfalen. Sie eignet sich auch als Wandschmuck im Klassenraum, im Kinderzimmer und in anderen passenden Räumlichkeiten.



Bestellnummer 1535 Z

(Gruppensatz möglich)

Nordrhein-Westfalen

Leuchtkarte Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf: Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen, 2021 (ab 9 Jahre)

Eine ganz besondere Karte für ein ganz besonderes Land! Diese Karte hat, bildlich gesprochen, zwei „Gesichter“: Bei Licht betrachtet handelt es sich um eine präzise Karte von Nordrhein-Westfalen mit seinen 396 Städten und Gemeinden. Im Dunkeln hingegen leuchten ausgewählte Kartenelemente, zum Beispiel der Umriss Nordrhein-Westfalens, die fünf Regierungsbezirke Arnsberg, Detmold, Düsseldorf, Köln und Münster sowie ausgewählte Flüsse wie Rhein, Ruhr, Lippe und Ems. Mit der sogenannten Nachleuchtfarbe (Phosphoreszenz) wird einfallendes Licht als Energie gespeichert und zeitverzögert wieder abgegeben. Je länger und intensiver die Bestrahlung durch Tages- oder Kunstlicht erfolgt, desto höher ist der Leuchteffekt, der in dunkler Umgebung sichtbar wird. Grundlegende Topographien und Verwaltungsstrukturen Nordrhein-Westfalens werden so effektiv dargestellt.



Bestellnummer 2028 Z
(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)



Puzzle: Nordrhein-Westfalen

Hamburg: Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen, 2022 (ab 9 Jahre)

72-teiliges Puzzle mit dem Motiv von Nordrhein-Westfalen und einem (Außen-)Format von 370 x 290 mm, 4/4 farbig und Lack. Inklusive Vorlagenblatt.

Bestellnummer 2227 Z
(Gruppensatz möglich)

Geschichte

Franz Mauelshagen

Geschichte des Klimas

Von der Steinzeit bis zur Gegenwart

München: Verlag C. H. Beck, 2023, 128 S. (ab 14 Jahre)

Die Geschichte der menschlichen Zivilisationen ist unauflöslich mit den Veränderungen des Klimas auf unserer Erde verwoben. Dies gilt nicht erst seit der Industrialisierung, seit also die Menschheit den Wandel des Klimas selbst antreibt. Auf dem neuesten Stand der Forschung schildert der international ausgewiesene Klimahistoriker Franz Mauelshagen von der Universität Bielefeld die großen Klimaschwankungen und ihre Bedeutung für den Gang der Geschichte. Ausgehend von der Steinzeit über das Römische Klimaoptimum, die Mittelalterliche Wärmeanomalie und die Kleine Eiszeit zu Beginn der Neuzeit bis hin zur globalen Erwärmung zeichnet Mauelshagen die Entwicklungen nach. Dabei verdeutlicht er auch, wie dramatisch sich der menschengemachte Klimawandel von früheren Klimaschwankungen unterscheidet.

NEU!



Bestellnummer 2342 W



Bestellnummer 2327 W

Christian Grataloup

Die Geschichte der Welt

Ein Atlas

München: Verlag C. H. Beck, 2023, 640 S. (ab 14 Jahre)

Dieser moderne Atlas der Weltgeschichte bringt die Geschichte der Menschheit auf ungewöhnliche Weise ins Bild. Von den Mesopotamiern und alten Ägyptern bis zur Machtentfaltung Chinas im 21. Jahrhundert und dem Klimawandel wird jede Karte mit kurzen Begleittexten in ihren jeweiligen welthistorischen Kontext gestellt. Die Grundidee dabei ist, die großen Linien der Globalgeschichte von den Anfängen der Menschheit bis heute mit Hilfe von Karten zu veranschaulichen. Christian Grataloup, auch schon als „der größte Historiker unter den Geographen“ titulierte, kombiniert das einladende und neueste globalhistorische Erkenntnisse beinhaltende Werk mit einer attraktiven und spannenden Kartografie. Mit insgesamt 515 Karten wird die Geschichte der Menschheit visualisiert.



Bestellnummer 2105 W

Kurt Nowak

Das Christentum

Geschichte, Glaube, Ethik

München: Verlag C. H. Beck, 2018, 128 S., 7. Aufl.

Dieses Buch bietet einen sachkundigen Überblick über die zweitausendjährige Geschichte des Christentums von den Anfängen bis zur Gegenwart. Gleichzeitig vermittelt es anschaulich die wesentlichen Kenntnisse über Grundlagen, Inhalte und Formen des christlichen Glaubens. Der Autor, ehemals Professor für Kirchengeschichte an der Universität Leipzig, geht auf die Grundfragen christlicher Ethik ein und knüpft damit an die aktuelle Diskussion über Glauben, Kirche und Gesellschaft an. Mit einer Weltstatistik der Religionen im Anhang.

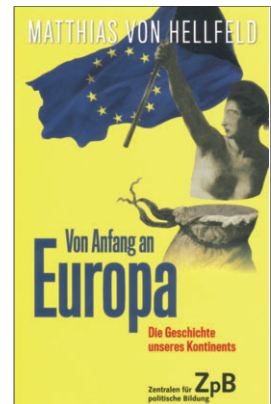
Matthias von Hellfeld

Von Anfang an Europa

Die Geschichte unseres Kontinents

Freiburg im Breisgau: Verlag Herder, 2019, 352 S.

Europa verbindet viel mehr als es trennt. Nirgendwo sonst auf der Welt existieren so viele unterschiedliche Sprachen, Kulturen und Traditionen wie auf diesem Kontinent. Und nirgendwo sonst gehen diese Unterschiede eine so enge Verbindung miteinander ein. Vieles, was die Bewohnerinnen und Bewohner in Europa vermeintlich national zurechnen, ist Teil eines gemeinsamen Erbes. Es ist an der Zeit, diese Geschichte der europäischen Gemeinsamkeiten zu erzählen. Unsere Identität ist in erster Linie europäisch. Matthias von Hellfeld berichtet spannend und unterhaltsam von dem, was uns eint und was frühe Generationen oft blutig und mühsam erstritten haben. Europas Geschichte von den alten Griechen bis in unsere nicht immer einfache Gegenwart und darüber hinaus – der Autor schreibt die Geschichte weiter. Wie wird Europa 2057 sein, wenn sich die Anfänge der Europäischen Union zum hundertsten Mal jähren?



Bestellnummer 2011 W

Geschichte

Joachim Whaley, Johann Chapoutot

Unsere Geschichte

800 bis heute

Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2018, 304 S.

Wie schreibt man heute eine zeitgemäße deutsche Geschichte? Zum Beispiel so, dass zwei renommierte ausländische Deutschland-historiker unsere Geschichte erzählen. Joachim Whaley, Professor für Deutsche Geschichte an der Universität Cambridge, betont die große Bereicherung, die aus dem vielstimmigen Konzert der Herrschaftsstruktur des Heiligen Römischen Reiches erwächst. Und Johann Chapoutot, Zeithistoriker mit Schwerpunkt Deutschland an der Universität Paris-Sorbonne, zeigt neben nationalistischer Arroganz und dem Gang in Katastrophen auch die Leistung der Erneuerung und den ernsten Willen zur politischen Kooperation im Nachkriegsdeutschland. Ohne Schuld und Versagen zu verwischen entwerfen beide Historiker eine glänzend erzählte deutsche Geschichte, deren Blick von außen die eigene Geschichte neu zu sehen hilft.



**Bestellnummer
1822 W**



Helmut Hilz

Geschichte des Buches

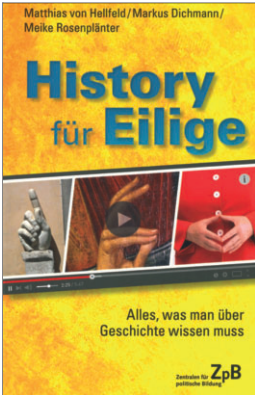
Von der Alten Welt bis zur Gegenwart

München: Verlag C. H. Beck, 2022, 128 S. (ab 14 Jahre)

Bücher begleiten uns durchs Leben und sind Teil des Alltags. Aber seit wann gibt es sie eigentlich und wie sind sie entstanden? Sie sind Gedächtnis und zugleich wichtigster Wissensspeicher der Menschheit. Frühe Formen waren Tontafeln und Schriftrollen, in der Spätantike entstand die bis heute vertraute Gestalt des Buches, zu der in der Gegenwart das E-Book getreten ist. Helmut Hilz schildert anschaulich die Entwicklung der Buchkultur und weckt das Bewusstsein für die große gesellschaftliche Bedeutung des Buches bis in die heutige Zeit.

Bestellnummer 2306 Z

(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2033 Z
(Gruppensatz möglich)

Matthias von Hellfeld, Markus Dichmann, Meike Rosenplänter
History für Eilige

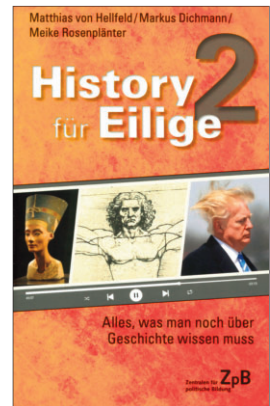
Alles, was man über Geschichte wissen muss
Freiburg im Breisgau: Verlag Herder, 2020, 368 S. (ab 14 Jahre)

Was geschah wirklich beim Prager Fenstersturz? Und wer erfand das Plebiszit? Was trieben die Boxer in China? Und was feierte man beim Hambacher Fest? Geschichten machen Geschichte, manche erhebend, andere verstörend, wieder andere mit Verblüffungs-garantie. Die spannendsten Geschichten davon präsentiert „Eine Stunde History“, mit Millionen Downloads der erfolgreichste historische Podcast im deutschsprachigen Raum. Ein „Best of“ bietet dieses Buch. Damit wird Geschichte als Vorläufer der Gegenwart in die Lebenswelt der Menschen von heute geholt. Denn die Kenntnis von historischen Zusammenhängen und Entwicklungen kann Verständnis wecken für politische Entscheidungen, die heute gefällt werden.

Matthias von Hellfeld, Markus Dichmann, Meike Rosenplänter
History für Eilige 2

Alles, was man noch über Geschichte wissen muss
Freiburg im Breisgau: Verlag Herder, 2021, 379 S. (ab 14 Jahre)

Was geschah eigentlich im Sechstagekrieg? Und wer machte sich zum Gang nach Canossa auf – und warum? Welche Lehren können wir aus der Spanischen Grippe ziehen? Und war Kleopatra tatsächlich eine machthungrige Femme fatale? Das „Best of“ des historischen Podcast „Eine Stunde History“ wird als Teil 2 in diesem Buch präsentiert. „History für Eilige 2“ ist ein Streifzug durch die Jahrhunderte in 80 Etappen – kenntnisreich, tiefgehend, unterhalt-sam. Eine Fundgrube für alle historisch Interessierten!



Bestellnummer 2124 Z
(Gruppensatz möglich)

Geschichte

Heinrich August Winkler **Werte und Mächte**

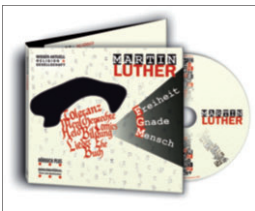
Eine Geschichte der westlichen Welt

München: Verlag C. H. Beck, 2021, 968 S., 2. Aufl.

Der bedeutende Historiker Heinrich August Winkler zeichnet in seinem Werk „Werte und Mächte“ den Weg des Westens von den Anfängen in der Antike bis in unsere unmittelbare Gegenwart nach. Dabei gelingt es dem Autor durch seine fachliche Souveränität und einer stilistisch eleganten Sprache, eine präzise Gesamtschau der historischen Ereignisse und Entwicklungen darzustellen. Auch wenn Winkler eine Straffung auf fünf Länder des transatlantischen Westes vornimmt, die Vereinigten Staaten von Amerika, Großbritannien, Frankreich, Deutschland und Italien, schafft er es, von der ersten bis zur letzten Seite, eine historisch kundige Einordnung über den Zustand des Westens zu erzählen. Die Erzählung ist zugleich ein leidenschaftliches Plädoyer für Freiheit, Menschenrechte und Demokratie.



Bestellnummer 2005 W



Bestellnummer 1621 Z

(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)

Luther: Das Hörbuch

Freiheit. Gnade. Mensch

Hamburg: Silberfuchs Verlag, 2016, 2 CDs (ab 14 Jahre)

Wie wirkte Martin Luther – Reformator, Bettelmönch und Sozialreformer wider Willen – in seiner Zeit? Auf welchem kulturellen Nährboden entfaltetete sich der Protestantismus? Wie prägt Luthers Denken bis heute unser Leben und unsere Vorstellung von Mitbestimmung, Protest und Partizipation? Und nicht zuletzt: Wie strahlt sein Gedankengut in die moderne Welt des 21. Jahrhunderts? Diesen Fragen geht das Hörbuch nach, indem die Kulturjournalistin Corinna Hesse anhand der Lebensstationen Luthers seine Wirkung auf die damalige und die Jetzt-Zeit verfolgt. Luthers Wirken hat die demokratischen Werte Europas befördert: Freiheit, Gewissen, Toleranz, Trennung von Staat und Religion sind Leitideen, die in der Reformationszeit ihre Wurzeln haben. Der Schauspieler Rolf Becker führt den charismatischen und provokativen Reformator mit sonorer Stimme lebhaft „vor Ohren“. Zusätzlich enthält das Hörbuch eine Bonus-CD mit Reformationsereignissen, die auf dem heutigen Territorium Nordrhein-Westfalens stattgefunden haben.



Bestellnummer 2123 W

Peter Longerich

Antisemitismus: Eine deutsche Geschichte

Von der Aufklärung bis heute

München: Siedler Verlag, 2021, 631 S.

Der Anschlag auf die Synagoge in Halle 2019 hat nicht nur deutlich gemacht, wie gefährlich der Antisemitismus in Deutschland geworden ist – die Debatte hat auch offengelegt, dass antijüdische Einstellungen bereits lange in der Mitte der Gesellschaft existieren. Der renommierte Historiker Peter Longerich zeigt in seinem Buch, warum antijüdische Ressentiments gerade in Deutschland so wirksam werden konnten. Denn der Blick in die Geschichte offenbart, dass das Verhältnis zum Judentum bis heute vor allem ein Spiegel des deutschen Selbstbildes und der Suche nach nationaler Identität geblieben ist. Ein bemerkenswertes Buch, das mitten in die Debatte stößt.

Hans-Ulrich Thamer

Die Französische Revolution

München: Verlag C. H. Beck, 2023, 124 S.

Kaum ein Ereignis hat die Geschichte der Moderne so sehr geprägt wie die Französische Revolution von 1789 bis 1799. Als ein epochales Ereignis hat sie weit über den nationalen Rahmen hinaus tiefe Spuren in der politischen und sozialen Entwicklung anderer Länder hinterlassen. Sie wurde zum Motor des Verfassungswandels und der Entstehung liberaler politischer Kulturen. Der Historiker Hans-Ulrich Thamer lässt in diesem Band Ursachen, Verlauf und Folgen dieses zentralen Ereignisses der europäischen Geschichte Revue passieren und erklärt wichtige Strukturmerkmale der Französischen Revolution. Er beschreibt den Wandel von Reformervartung zu revolutionärer Aktion, die Entwicklung der kurzen Periode der Schreckensherrschaft, auch bekannt als „La Terreur“ und die Auswirkungen der Französischen Revolution auf das Leben in allen Bereichen der französischen Gesellschaft sowie auf das europäische Staatensystem.

NEU!

Hans-Ulrich Thamer
**DIE
FRANZÖSISCHE
REVOLUTION**



ZpB
Zentralen für
politische Bildung

Bestellnummer 2341 W

Geschichte

Michaela Karl

Die Geschichte der Frauenbewegung

Ditzingen: Philipp Reclam jun. Verlag, 2023, 303 S.

Im Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland heißt es: „Männer und Frauen sind gleichberechtigt“ (Artikel 3 Abs. 2 GG). Über Feminismus, Genderthemen und Gleichberechtigung wird gleichwohl heftig gestritten. Die Geschichte des Kampfes um Frauenrechte begann im Umfeld der Französischen Revolution 1789, im 19. Jahrhundert bildeten sich in mehreren Ländern organisierte Gruppen. Heute ist die feministische Szene global vernetzt und so divers wie nie. Dieses Buch ist eine Überblicksdarstellung, die zeigt, wie steinig der Weg der Frauenbewegung bis in die Gegenwart war und mit welch großem Einsatz dieser beschritten wurde. Doch ist die Frauenbewegung auch die erfolgreichste soziale Bewegung der Moderne und sie hat die Welt verändert. Sie trat immer wieder im Zusammenhang mit entscheidenden politischen und gesellschaftlichen Umbrüchen auf, und zwar stets parallel zu der Entwicklung hin zur modernen Demokratie.

NEU!

Michaela Karl
**Die Geschichte der
Frauenbewegung**

Zentralen für
politische Bildung **ZpB**

Bestellnummer 2410 W



Bestellnummer 2233 W

Alexandra Bleyer

1848

Erfolgsgeschichte einer gescheiterten Revolution

Ditzingen: Philipp Reclam jun. Verlag, 2022, 336 S.

1848 – ein Jahr, in dem die Rufe nach Grundrechten und demokratischer Teilhabe lauter wurden, hitzige Debatten zu Barrikadenkämpfen führten und der politische Status quo endgültig ins Wanken geriet. Letztlich erreichten die Revolutionäre und Revolutionärinnen, Freiheitskämpfer und Freiheitskämpferinnen ihre Ziele nicht, doch ein entscheidender Anfang war gemacht. Die Historikerin Alexandra Bleyer erzählt von der einzigartigen Dynamik dieses Revolutionsjahres in ganz Europa. Neben den politischen Geschehnissen nimmt sie auch den Alltag in den Blick und begleitet eine Vielzahl von Personen durch diese bewegten Zeiten – von der Frauenrechtlerin Louise Otto-Peters über Verteidiger der Monarchie wie Fürst Metternich bis hin zu Dichtern wie Johann Nestroy und der Tänzerin Lola Montez, die es als Revolutionsflüchtling in die USA verschlug. Entstanden ist eine Chronik, welche die atemberaubende Aufbruchsstimmung jener Tage einfängt.



Bestellnummer 1533 Z
(Gruppensatz möglich)

Matthias von Hellfeld

Das lange 19. Jahrhundert

Zwischen Revolution und Krieg 1776 bis 1914

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2015, 285 S.

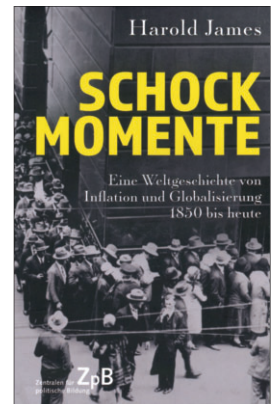
Die erste überblicksartige Gesamtdarstellung des „langen“ 19. Jahrhunderts ist ein faszinierend und unterhaltsam erzähltes Porträt über Vorspiel und Beginn der Moderne in Europa und Nordamerika. Matthias von Hellfeld, Historiker und Journalist, widmet sich den epochalen Umwälzungen von der amerikanischen Unabhängigkeitserklärung über die Französische Revolution bis zur „Urkatastrophe“ des Ersten Weltkriegs. Das Buch liest sich wie ein spannendes Dokudrama über die politischen Veränderungen, bahnbrechenden Erfindungen und einschneidenden Ereignisse, welche die Grundlagen unserer heutigen Existenz legten. Mit zahlreichen farbigen Karten und Abbildungen.

Harold James

Schockmomente

Eine Weltgeschichte von Inflation und Globalisierung 1850 bis heute
Freiburg im Breisgau: Herder Verlag, 2022, 541 S.

Was ist der Motor für die Globalisierung? Welche Rolle spielen dabei Preisentwicklung, Warenverknappung und Inflation? Zur Beantwortung dieser Fragen beschäftigt sich Harold James, einer der führenden Experten für Wirtschaftsgeschichte an der Universität Princeton, mit dem kollektiven Verhalten gegenüber Krisen. James identifiziert in seinem Buch mit den Hungersnöten der 1840er Jahre, der Großen Depression der 1870er Jahre, der Hyperinflation 1923, der Weltwirtschaftskrise, der Ölkrise der 1970er Jahre, der Finanzkrise 2008/09 und der Coronakrise sieben große wirtschaftliche – und im Gefolge politische – Schockmomente seit Mitte des 19. Jahrhunderts. Und mit dem Ukrainekrieg und der Energiekrise bahnt sich bereits der nächste Schockmoment an. Derartige Erschütterungen können auch immer Chancen bergen. Doch um gegenwärtige und künftige Krisen besser meistern zu können, bedarf es eines grundlegenden Verständnisses der Mechanismen, die diese Schocks prägen. Das Buch liefert dieses Verständnis.



Bestellnummer 2234 W

Geschichte

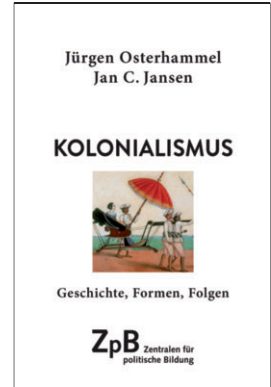
Jürgen Osterhammel, Jan C. Jansen

Kolonialismus

Geschichte, Formen, Folgen

München: Verlag C. H. Beck, 2023, 144 S. (ab 14 Jahre)

Koloniale Herrschaft war ein herausragendes Merkmal der Weltgeschichte zwischen etwa 1500 und 1975. Angesichts der extrem unterschiedlichen Entwicklung der früheren Kolonialgeschichte in Amerika, Asien, Ozeanien und Afrika stellt sich heute die Frage nach einer differenzierten Bewertung der Wirkungen des Kolonialismus. Im Lichte neuester Debatten um das Erbe kolonialer Herrschaft unterscheidet diese grundlegend überarbeitete Neuauflage Formen und Epochen des Kolonialismus. An Beispielen aus allen Kolonialreichen der Neuzeit werden Methoden der Eroberung, Herrschaftssicherung und wirtschaftlichen Ausbeutung, Formen des Widerstands, das Entstehen besonderer kolonialer Gesellschaften, Spielarten kultureller Kolonisierung sowie die Grundzüge kolonialistischen Denkens, deren anhaltende Wirkung wieder stark diskutiert wird, aufgearbeitet.



Bestellnummer 2307 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 1713 Z
(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)

Ludger Grevelhörster

Wie Deutschland entstand – und Hitler es zerstörte

Deutsche Geschichte von 1871 bis 1949 für jugendliche Leser

Köln: Greven Verlag, 2017, 286 S. (ab 14 Jahre)

Wie schmiedete Bismarck das Deutsche Reich? Wer trägt die Schuld am Ersten Weltkrieg? Wie konnte Hitler an die Macht gelangen? Und warum kam es zur deutschen Teilung? All diese Fragen beantwortet der Historiker Ludger Grevelhörster spannend und verständlich. Mit der kompakten Darstellung begegnet er den Leserinnen und Lesern auf Augenhöhe und bietet sowohl für Jugendliche als auch für Erwachsene packenden Lesestoff. Der Reiz der Lektüre liegt auch in der Beschränkung auf das Wesentliche. Das Buch beginnt mit der Reichsgründung von 1871 und endet mit der Entstehung der Bundesrepublik 1949. Rüdiger Trebels' Zeichnungen sorgen für zusätzliche Anschaulichkeit. So vermittelt dieses Buch Grundlagenwissen auf lesenswerte Weise.

NEU!

Jörn Leonhard

**ÜBER
KRIEGE
UND WIE
MAN SIE
BEENDET**

Zehn Thesen

ZpB Zentrales für
politische Bildung

Jörn Leonhard

Über Kriege und wie man sie beendet

Zehn Thesen

München: Verlag C. H. Beck, 2023, 208 S.

Frieden schaffen – aber wie? Kaum eine Frage ist gegenwärtig so drängend und gleichzeitig so umstritten. Wann beginnt überhaupt der Weg aus einem Krieg? Geschichte wiederholt sich nicht, und sie liefert keine Blaupausen für die Probleme der Gegenwart. Aber sie bietet ein unerschöpfliches Reservoir an konkreten Konflikten und Konstellationen. Dieses Buch erlaubt durch den Blick auf das Entfernte, jenen Abstand zu gewinnen, der uns klarer sehen und mehr erkennen lässt. Der 2024 mit dem Gottfried Wilhelm Leibniz-Preis ausgezeichnete Historiker Jörn Leonhard blickt zurück auf Kriege der Vergangenheit, die alle irgendwann zu Ende gingen, und macht historisches Wissen fruchtbar für das Verständnis unserer Gegenwart.

Bestellnummer 2406 W

Ludger Grevelhörster

**Der Erste Weltkrieg
und das Ende des Kaiserreiches**

Geschichte und Wirkung

Münster: Aschendorff Verlag, 2016, 182 S., 3. Aufl.

Dieses Buch liefert einen kompakten Überblick über Vorgeschichte, Verlauf und Auswirkungen des Ersten Weltkrieges. Ausgehend von einer Darstellung der Situation von Staat, Wirtschaft und Gesellschaft im wilhelminischen Kaiserreich wird dessen Isolierung im Zuge von Nationalismus und Weltmachtstreben vor dem Ausbruch des Krieges geschildert. Die Geschichte des Krieges – vom Attentat von Sarajewo bis zur Novemberrevolution – wird unter militärischen und diplomatischen, innenpolitischen und wirtschaftlich-sozialen Aspekten behandelt. Der mit Fotos, Karikaturen und Schaubildern versehene Band wird ergänzt durch Zeittafel, Glossar, biografischen Anhang und Literaturhinweise.

**Bestellnummer 0421 Z**
(Gruppensatz möglich)

Wie war das mit Verdun?

Teilnehmer der Schlacht erinnern sich

Feature von German Werth

Mit einer Einführung von Gerd Krumeich

Berlin: Christoph Links Verlag, 2016, 1 CD mit Beiheft (ab 14 Jahre)

Im Februar 1916 begann die Schlacht von Verdun, die das Bild vom Ersten Weltkrieg als Stellungskrieg und industrialisierter Materialschlacht prägen sollte. Bis Dezember 1916 kamen allein circa 350 000 französische und deutsche Soldaten ums Leben (ebenso viele wurden verwundet oder vermisst), ohne dass sich dadurch eine entscheidende militärische Veränderung ergeben hätte. Der Journalist German Werth interviewte in den 1970er Jahren in seinem Feature deutsche Soldaten, die in der Schlacht gekämpft hatten. Damit schuf er ein einzigartiges Tondokument. Der Historiker Gerd Krumeich liefert dazu eine aktuelle historische Einordnung zum Schlachtgeschehen, seinem Verlauf und der Mythenbildung danach, und er ordnet das Feature in die Forschung zu Verdun ein.



Bestellnummer 1607 Z
(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)



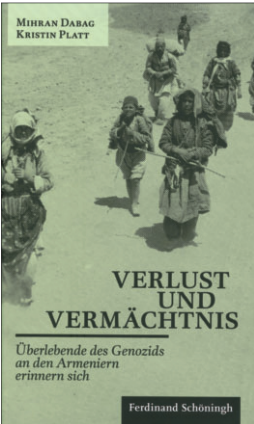
Bestellnummer 2108 Z
(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)

Guido von Büren, Michael D. Gutbier, Wolfgang Hasberg (Hrsg.)
Kriegserinnerungen in europäischen Heimaten

Nachlese zu einer Erinnerung an den Ersten Weltkrieg

Neustadt an der Aisch: Verlag Ph. C. W. Schmidt, 2021, 272 S.

Das große Erinnern an den Ersten Weltkrieg, welches vor einigen Jahren in allen europäischen Staaten begangen wurde, hat neue Erinnerungsorte hervorgebracht, die darin übereinstimmen, dass Kriege wie dieser sich nicht wiederholen dürfen. Sowohl vom Werden und Wachsen, als auch vom Wandel von Erinnerungsorten zum Ersten Weltkrieg handelt dieser Sammelband. Dabei werden einzelne Erinnerungsorte aus unterschiedlichen nationalen Perspektiven exemplarisch vorgestellt. In der Absicht, historische Einsichten weiter zu tragen, vermittelt der Band den langen Weg zu einer gemeinsamen europäischen Erinnerungskultur.



Bestellnummer 2128 W

Mihran Dabag, Kristin Platt

Verlust und Vermächtnis

Überlebende des Genozids an den Armeniern erinnern sich
Paderborn: Verlag Ferdinand Schöningh, 2021, 388 S., 2. Aufl.

In diesem Buch kommen Menschen zu Wort, die den Genozid an den Armeniern (1915/16) überlebt haben. Sie berichten von den Deportationen, von Todesmärschen, Hunger, Gewalt und bitteren Verlusten. In ihren biographischen Rückblicken suchen sie um eine Rückgewinnung ihrer Lebensgeschichte, jedenfalls um die Einforderung des Rechts, die Lebenserfahrungen selbst deuten zu dürfen. Die Lebensberichte wurden über einen längeren Zeitraum im Rahmen eines Oral History-Projekts aufgezeichnet. Sie bezeugen den Verlust von Kindheit und Familie, von Hoffnungen und Zukunft. Doch gewähren sie auch einen Einblick in die Schwierigkeiten, einen Alltag zurückzugewinnen und ein Leben als Flüchtling zu bewältigen.

Michael Wildt

Zerborstene Zeit

Deutsche Geschichte 1918–1945
München: Verlag C. H. Beck, 2022, 638 S.

Die Straßen Berlins in den Tagen der Novemberrevolution, das Ruhrgebiet 1923 während des Einmarschs der französischen Truppen, Varieté-Shows, die schwarze Community in Deutschland, Lemberg 1941 und Hamburg beim Bombenangriff 1944 – das sind nur einige der Orte, an die der Historiker Michael Wildt die Leserinnen und Leser in seinem Buch mitnimmt. Er entwirft ein eindrucksvolles Panorama Deutschlands zwischen 1918 und 1945 – ein Zeitraum von knapp dreißig Jahren, in dem gleich zweimal für Millionen Menschen eine „neue Zeit“ anbricht: 1918 nach dem Ende des verlorenen Ersten Weltkriegs und 1933 mit der Machtübernahme durch Adolf Hitler. Als eine „zerborstene Zeit“ schildert Wildt diese Jahre in seiner atmosphärisch dichten Darstellung, die die Ereignisstränge der „großen“ Geschichte mit den Erfahrungen und Lebenswelten der Zeitgenossen verbindet.



Bestellnummer 2216 W

Geschichte

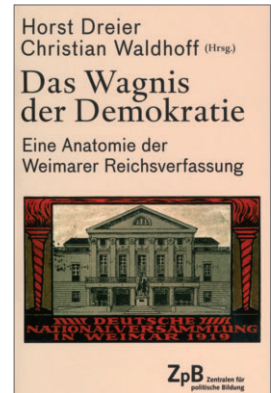
Horst Dreier, Christian Waldhoff (Hrsg.)

Das Wagnis der Demokratie

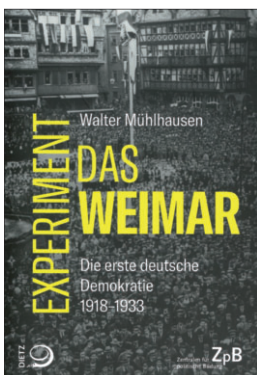
Eine Anatomie der Weimarer Reichsverfassung

München: Verlag C. H. Beck, 2018, 424 S.

Die Weimarer Reichsverfassung war die erste demokratisch-parlamentarische Verfassung auf deutschem Boden und wurde 1919 verabschiedet. Auch Grundzüge des jetzigen deutschen Verfassungssystems beziehen sich auf die Weimarer Verfassung. Die Autorinnen und Autoren versuchen in diesem Sammelband den Leserinnen und Lesern eine anschauliche „Anatomie“ der Weimarer Verfassung zu präsentieren. Der Fokus der Betrachtung liegt auf der Konstruktion der Verfassung, sowie einer korrekten Einordnung in den damaligen politischen und historischen Kontexten. Wesentliches Anliegen der Autorinnen und Autoren ist es, den immer noch vorhandenen negativen Assoziationen zur Weimarer Republik entgegenzutreten. Sie ordnen die schwierigen Umstände und Ursachen des Scheiterns der Weimarer Republik angemessen ein, die z. B. durch ökonomischen Krisen und politische Umsturzversuche entstanden sind. Die Weimarer Reichsverfassung trug eben nicht zum Ende der Demokratie bzw. zum Beginn der NS-Diktatur wirklich bei. Der Sammelband rückt die Verfassung insgesamt in ein korrektes Licht.



Bestellnummer 1836 W



Bestellnummer 1920 Z
(Gruppensatz möglich)

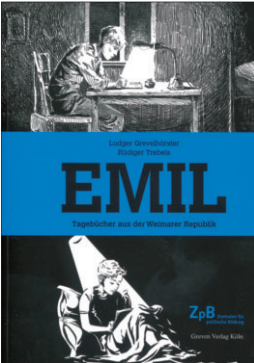
Walter Mühlhausen

Das Weimar-Experiment

Die erste deutsche Demokratie 1918-1933

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2019, 256 S.

Die unter extremen Rahmenbedingungen 1918/19 entstandene Weimarer Republik war Experiment, Aufbruch und auch Sprung in die Moderne. Ihre komplexe Geschichte und vor allem ihr Ende nach nur 14 Jahren wirft verschiedene Fragen auf: War die erste deutsche Demokratie durch Fehler und Versäumnisse in der Gründungsphase zum Scheitern verurteilt oder hatte sie nicht doch bis zuletzt eine echte Überlebenschance? War es eine „Republik ohne Republikaner“, die 1933 nahezu zwangsläufig zerstört wurde? Diesen Leitfragen geht der Band nach, der in sachthematischen Überblicken ein vielschichtiges Bild einer von inneren Kämpfen zerrissenen, äußerlich bedrängten und ökonomisch belasteten Republik liefert.



Bestellnummer 1839 W

Ludger Grevelhörster, Rüdiger Trebels **Emil**

Tagebücher aus der Weimarer Republik
Köln: Greven Verlag, 2018, 259 S. (ab 14 Jahre)

Eines Tages entdeckt Moritz in einer verstaubten Kiste auf dem Dachboden die Tagebücher seines Urgroßvaters Emil. Er fängt an sie zu lesen und befindet sich bald inmitten historischer Ereignisse: Matrosenstreik, Zusammenbruch des Kaiserreichs, Gründung der ersten deutschen Demokratie, eine Milliarde Mark für ein Brot, Weltwirtschaftskrise, Hakenkreuzfahrten... Es beginnt eine Zeitreise des jungen Moritz, die eine der wichtigsten Phasen deutscher Vergangenheit erlebbar macht. Der Historiker Ludger Grevelhörster und der Zeichner Rüdiger Trebels vermitteln Geschichte anhand dieser Graphic Novel so fesselnd, dass sie sowohl Jugendliche als auch Erwachsene anspricht. Das Buch liefert mit seinen Bildern zudem noch gehobene Comic-Kunst.

Martin Sabrow (Hrsg.)

Gewalt gegen Weimar

Zerreißproben der frühen Republik 1918–1923
Göttingen: Wallstein Verlag, 2023, 367 S.

Die erste deutsche Demokratie musste sich von Anfang an heftiger Angriffe erwehren. Insbesondere rechtsextreme Kräfte bekämpften die Demokratie mit Putschversuchen und Attentaten auf politische Gegner. Aber auch von links wurde die Republik angegriffen. Dennoch gelang es, die Demokratie vorübergehend zu stabilisieren und sie vorerst gegen ihre Feinde zu verteidigen. Der Sammelband ergründet in einzelnen thematischen Sondierungen die unterschiedlichen Facetten politisch motivierter Gewalt gegen die republikanische Ordnung. In der Zusammenschau wird die gewalthafte Polarisierung und Verrohung der politischen Kultur und des gesellschaftlichen Zusammenlebens sichtbar. Der Band schließt mit Betrachtungen über die Last der Weimarer Gewaltgeschichte bis in die Bundesrepublik hinein.



Bestellnummer 2405 W

Geschichte

Philipp Austermann

Der Weimarer Reichstag

Die schleichende Ausschaltung, Entmachtung und Zerstörung eines Parlaments

Köln: Böhlau Verlag, 2020, 338 S.

Im Weimarer Reichstag spiegelten sich alle Probleme der ersten deutschen demokratischen Republik wider. Er stand im Zentrum heftiger gesellschaftlicher und politischer Auseinandersetzungen. Das Erbe der Kaiserzeit und die Krisen der Republik forderten die Reichstagsabgeordneten und belasteten die Parlamentsarbeit schwer. Philipp Austermann erzählt die Geschichte der Weimarer Republik zum ersten Mal vor allem aus der Sicht ihres Parlaments und seiner Abgeordneten. Er beschreibt, wie oft die demokratischen Parteien kompromissunfähig waren und wie sehr die Feinde der Demokratie den Reichstag als Agitationsbühne nutzten, um die parlamentarische Republik zu zerstören. Und er dokumentiert, wie gezielt Reichspräsident Hindenburg ab 1930 den Reichstag an den Rand drängte und wie der ab dann mit jeder Wahl steigende Stimmenanteil der Radikalen das Parlament lähmte und aushöhlte. Das Buch appelliert eindrucksvoll angesichts stärker werdender Populisten an die demokratische Wachsamkeit.



Bestellnummer 2040 Z
(Gruppensatz möglich)



Wolfgang Benz

Geschichte des Dritten Reiches

München: Verlag C. H. Beck, 2019, 288 S., 2. Aufl.

Diese Geschichte des „Dritten Reiches“ wendet sich an ein allgemeines Publikum. Sie schildert die Errichtung der totalitären Diktatur, die Innen- und Außenpolitik des Regimes, Alltag und Terror im nationalsozialistischen Deutschland ebenso wie den Weg in den Weltkrieg, den Verlauf des Krieges und die Formen des Widerstandes gegen Hitlers Herrschaft. Einen zentralen Platz in der Darstellung nimmt die Verfolgung und Vernichtung der europäischen Juden ein. Zahlreiche kommentierte Abbildungen veranschaulichen die Gesamtdarstellung der historischen Ereignisse, stellen die wichtigsten Protagonisten der Nazidiktatur vor und erläutern das Herrschaftssystem sowie seine gesellschaftlichen Bedingungen. Mit diesem Buch liegt eine klar, prägnant und anschaulich geschriebene Einführung der Geschichte des „Dritten Reiches“ auf dem aktuellen Stand der Forschung vor.

Bestellnummer 0027 W



Bestellnummer 2320 W

Philipp Austermann
Ein Tag im März

Das Ermächtigungsgesetz und der Untergang
 der Weimarer Republik

Freiburg im Breisgau: Herder Verlag, 2023, 157 S.

Am 23. März 1933 beschloss der Deutsche Reichstag das Ermächtigungsgesetz, das einen Schlusstrich unter die Weimarer Verfassung zog. Auf der Basis des scheinlegalen Gesetzes, dass dem Reichskanzler Adolf Hitler ermöglichte, sich der Kontrolle des Parlaments zu entziehen, konnte dieser den Staat auf eine totalitäre Diktatur zuschneiden. Philipp Austermann, Professor für Staatsrecht, zeigt, warum die Abgeordneten – bis auf die Sozialdemokraten – trotzdem mit großer Mehrheit für das Gesetz stimmten. Er beschreibt eindrücklich die bedrohliche Atmosphäre auf den Straßen und im Parlament – aber auch den geringen Widerstand, den Hitlers Pläne im Reichstag erfuhren. Zudem erklärt er, wie das Gesetz zustande kam und warum es scheinlegal war und welche Schlüsse nach 1945 daraus für das Grundgesetz gezogen wurden. Bis heute muss das Ermächtigungsgesetz als Mahnung dienen: Keine Demokratie ist unverletzlich.

Ulrich Herbert

Wer waren die Nationalsozialisten?

München: Verlag C. H. Beck, 2021, 303 S.

Wer waren die Nationalsozialisten? Diese direkte Frage berührt den Kern der NS-Herrschaft. Denn wer sie präzise beantworten will, der muss wissen, wer das Dritte Reich ermöglicht und durch sein Handeln – oft bis zuletzt – unterstützt hat. Ulrich Herbert, einer der angesehensten Zeithistoriker der Gegenwart, geht in diesem Buch den spezifischen Merkmalen der nationalsozialistischen Diktatur nach. Er analysiert von den Ursprüngen des Judenhasses bis zum Werdegang einstiger NS-Funktionäre in der Bundesrepublik zentrale Themen der deutschen Geschichte des 20. Jahrhunderts.



Ulrich Herbert
**Wer waren die
 Nationalsozialisten?**

ZpB Zentren für
 politische Bildung

Bestellnummer 2122 W

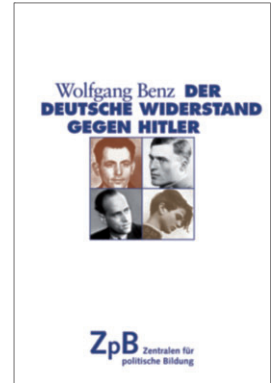
Geschichte

Wolfgang Benz

Der deutsche Widerstand gegen Hitler

München: Verlag C. H. Beck, 2017, 127 S., 2. Aufl.

Wolfgang Benz bietet in diesem Buch einen ebenso knappen wie informativen Überblick über diejenigen, die sich dem Nationalsozialismus entgegenstellten. Dabei wird der Widerstand von unten, wie ihn etwa ein Georg Elser oder die Geschwister Scholl leisteten, ebenso behandelt wie der Widerstand aus den Reihen der Arbeiterbewegung, der christlichen Kirchen, des Militärs und der traditionellen Eliten. Für den Neubeginn nach dem Zusammenbruch, für eine auf Humanität, Recht und Demokratie gegründete Staats- und Gesellschaftsordnung nach Hitler, gehörte der Widerstand zu den wichtigen sinnstiftenden Ereignissen der deutschen Geschichte. Anschaulich und mit dem Blick für das Wesentliche erzählt der Autor die Geschichte des deutschen Widerstands.



Bestellnummer 1637 W



Bestellnummer 2004 W

Niels Schröder

20. Juli 1944

Biographie eines Tages

Berlin: be.bra Verlag, 2019, 143 S. (ab 14 Jahre)

Am 20. Juli 1944 wurde deutsche Geschichte während der Zeit des Nationalsozialismus geschrieben. Mit dem Attentat von Oberst Claus Schenk Graf von Stauffenberg auf Adolf Hitler sollte das verbrecherische NS-Regime beseitigt und der blutige Krieg ein Ende nehmen. Das Attentat war ein Umsturzversuch des militärischen Widerstandes. Die Graphic Novel „20 Juli 1944“ erzählt die dramatischen Ereignisse dieses Tages und die Beweggründe jener Frauen und Männer, die über Jahre hinweg auf dieses Attentat hingearbeitet hatten. Durch die detailorientierten und anschaulichen Illustrationen wird ein historisch dramatisches Ereignis plastisch und inhaltstreu dargestellt. Die eindrucksvolle Graphic Novel wurde von dem Illustrator Niels Schröder verfasst.



Bestellnummer 2121 W

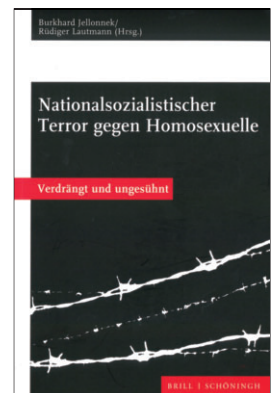
Wilma Geldof
Reden ist Verrat

Nach der wahren Geschichte der Freddie Oversteegen
 Aus dem Niederländischen von Verena Kiefer
 Hildesheim: Gerstenberg Verlag, 2020, 346 S. (ab 14 Jahre)

Wilma Geldofs vielschichtiger Jugendroman *Reden ist Verrat* erzählt vom Widerstand in den von den Nationalsozialisten besetzten Niederlanden. Im Mittelpunkt der auf realen historischen Personen und Ereignissen basierenden Geschichte steht das Mädchen Freddie Oversteegen, die sich zusammen mit ihrer Schwester Truus einer Widerstandstruppe anschließt. Die besondere Stärke des Romans liegt darin, dass er Fragen der ethischen Dimensionen des Widerstands bzw. dessen Grenzen auch unter den Bedingungen brutaler Unterdrückung und Menschenfeindlichkeit vielschichtig verhandelt und psychologisch differenziert an die Figuren rückkoppelt. Zudem reflektiert das auch erinnerungskulturell bedeutsame Werk Gruppendynamiken und (asymmetrische) Geschlechterbeziehungen. *Reden ist Verrat* wurde 2021 mit dem Gustav-Heinemann-Friedenspreis für Kinder- und Jugendbücher ausgezeichnet.

Burkhard Jellonnek, Rüdiger Lautmann (Hrsg.)
Nationalsozialistischer Terror gegen Homosexuelle
 Verdrängt und ungesühnt
 Paderborn: Verlag Ferdinand Schöningh, 2002/2022 (Neuauf.),
 428 S.

Dieses Buch liefert eine umfassende Bestandsaufnahme über die Verfolgung von Homosexuellen im NS-Staat und im besetzten Westeuropa. Inhaltliche Schwerpunkte sind neben der Homosexuellenverfolgung im Dritten Reich die Situation lesbischer Frauen unter dem Nationalsozialismus, dazu die Themengebiete Polizei, Justiz, Medizin und Psychiatrie sowie Gedenkstätten- und Erinnerungsarbeit. Darüber hinaus bilanziert der Sammelband den Umgang mit den Opfern nach 1945. Die Verfasserinnen und Verfasser – international anerkannte Fachleute – kommen aus den Bereichen Geschichte, Gesellschaft, Medizin und Recht.



Bestellnummer 0213 W

Geschichte

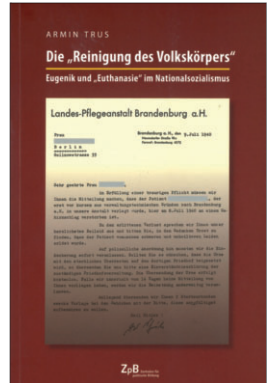
Armin Trus

Die „Reinigung des Volkskörpers“

Eugenik und „Euthanasie“ im Nationalsozialismus

Berlin: Metropol Verlag, 2019, 363 S.

Eugenik und „Euthanasie“ dienten in der Zeit des Nationalsozialismus als Teil der nationalsozialistischen „Rassenhygiene“ verschleiern zur Rechtfertigung systematischer Krankenmorde. Das Buch zeichnet in diesem Zusammenhang Entstehung und Entwicklung der nationalsozialistischen Verbrechen auf dem aktuellen Stand der historischen Forschung nach. Den meisten Kapiteln ist zur fachlichen Vertiefung auch eine Auswahl an Materialien angefügt. Dazu ergänzen, erläutern und illustrieren exemplarische Quellen und Abbildungen die Darstellungen des Autors.



Bestellnummer 1907 W



Bestellnummer 2404 W

Sabrina Thomas, Silke vom Bruch

DU SOLLST LEBEN!

Die unglaubliche Geschichte des Hitlerjungen Salomon

Berlin: Verlagshaus Jacoby & Stuart, 2022, 45 S. (ab 12 Jahre)

Sally flüchtet mit seiner Familie vor den Nationalsozialisten von Deutschland nach Polen. Nach dem Einmarsch der Deutschen im Jahr 1939 bestehen seine Eltern darauf, dass der 14-Jährige flieht. Als Sally von deutschen Soldaten gefasst wird, trifft er eine folgenschwere Entscheidung... Versteckt unter den Feinden überlebt er die Ermordung der Juden, immer den Worten seiner Mutter folgend: „Du sollst leben!“. Das durchgängig illustrierte Buch ist eine lehrende Einsicht in die Vergangenheit. So ist das Leben des 14-jährigen Sally mit einer Geschichte verbunden, über die dieses Buch wörtlich und bildlich erzählt: Der Kampf eines Kindes für das Recht auf das Leben und gegen Ausgrenzung wegen ihres angeblichen Andersseins.



Bestellnummer 2131 Z
(Gruppensatz möglich)

Markus Roth

Die 101 wichtigsten Fragen: Holocaust

München: Verlag C. H. Beck, 2021, 144 S. (ab 14 Jahre)

Als Holocaust wird das Menschheitsverbrechen des nationalsozialistischen Völkermordes an rund sechs Millionen Jüdinnen und Juden bezeichnet. Die Erinnerung daran wachzuhalten, gehört zu den wichtigsten Aufgaben der politischen Bildung in Deutschland. Dieses Buch analysiert Vorgeschichte und Ideologie, zeigt die verschiedenen Stufen der Verfolgung bis hin zum industrialisierten Massenmord, beleuchtet die Täter und ihre Institutionen und sensibilisiert für die Nachwirkungen bis in unsere Gegenwart. Markus Roth, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fritz Bauer Institut Geschichte und Wirkung des Holocaust, erschließt das dunkelste Kapitel der deutschen Geschichte in 101 Fragen.

Rolf Kralovitz

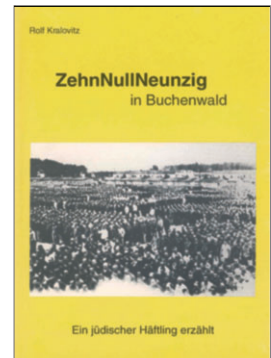
ZehnNullNeunzig in Buchenwald

Ein jüdischer Häftling erzählt

Köln: Walter Meckauer Kreis, 1996/2008, 80 S. (ab 14 Jahre)

Der sehr persönliche Erfahrungsbericht eines Mannes, der 1943 als 18-Jähriger in seiner Heimatstadt Leipzig wegen seiner jüdischen Abstammung verhaftet und in das Konzentrationslager Buchenwald deportiert wurde, aus dem ihn die amerikanische Armee im April 1945 befreite. Die ohne Schuldzuweisungen und in sachlicher Form erzählten Erlebnisse vermitteln Leserinnen und Lesern Eindrücke des allgegenwärtigen Schreckens und der tödlichen Bedrohung durch den Rassenwahn der Nationalsozialisten.

Die Publikation enthält außerdem die DVD „Novemberpogrom in Leipzig. Rolf Kralovitz erinnert sich. Ein Gespräch mit Harry Stein“.



Bestellnummer 9520 Z
(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Geschichte

Alex J. Kay

Das Reich der Vernichtung

Eine Gesamtgeschichte des nationalsozialistischen Massenmordens
Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2023, 455 S.

Diese umfassende Geschichte des nationalsozialistischen Mordens dokumentiert, wie entscheidend die Völkermordpolitik für die Kriegsstrategie des NS-Regimes war. Das nationalsozialistische Deutschland tötete ungefähr 13 Millionen Zivilisten und andere Personen, die vom Krieg betroffen waren, ohne aktiv an den Kampfhandlungen beteiligt gewesen zu sein (z. B. Kriegsgefangene), durch vorsätzliche Massenmordpolitik. Fast die Hälfte der Opfer waren Juden, die im Holocaust systematisch vernichtet wurden, aber darunter waren auch andere große Opfergruppen, wie gefangene Soldaten der Roten Armee, unbewaffnete zivile Opfer von präventivem Terror und Repressalien, geistig und körperlich behinderte Menschen oder auch europäische Roma und die polnische Intelligenzschicht. Der britische Historiker Alex J. Kay zeigt, wie systematischer, staatlich organisierter Massenmord die Grundlage des nationalsozialistischen Regimes war, um seine Ideologie durchzusetzen und den Krieg zu gewinnen.



Bestellnummer 2324 W



Bestellnummer 2007 W

Claudia Weber

Der Pakt

Stalin, Hitler und die Geschichte einer mörderischen Allianz
1939–1941

München: Verlag C. H. Beck, 2019, 276 S.

Im Zweiten Weltkrieg waren Nazideutschland und die Sowjetunion nicht nur erbitterte Gegner, sondern vorübergehend auch Verbündete. Der Pakt war mehr als das politische Zweckbündnis, welches Hitlers Überfall auf Polen erlaubte und den Krieg für die Sowjetunion hinauszögerte. Seine Wirkung blieb nicht auf Osteuropa beschränkt, auch wenn beide Mächte ihre Gewalttut dort entfesselten. Claudia Weber zeichnet konzipiert nach, wie Hitler und Stalin mit ihrer mörderischen Allianz Verderben über einen ganzen Kontinent brachten.

NEU!



Jost Rebentisch, Svetlana Fourer, Katja Makhotina (Hrsg.)

Blokadniki

Berichte von Überlebenden der Leningrader Blockade
Köln: Bundesverband Information & Beratung für NS-Verfolgte,
2023, 338 S.

Die fast 900 Tage lang andauernde Blockade Leningrads im Zweiten Weltkrieg kostete mehr als eine Million Leningrader Zivilisten das Leben. Sie gehört damit zu den schrecklichsten Verbrechen gegenüber Zivilbevölkerung in der Weltgeschichte. Von den Erfahrungen während der Blockade berichten die damals Kinder und Jugendlichen als heutige Zeitzeuginnen und Zeitzeugen in diesem Buch. Es ist das Anliegen, die traumatischen und schrecklichen Erlebnisse der Blockade aus der Perspektive der Überlebenden zu erzählen. Die Stimmen der Überlebenden sind auch deshalb so wichtig, weil sie das Geschehen unmittelbar wiedergeben und als Zeitzeuginnen und Zeitzeugen der NS-Zeit für die historisch-politische Bildung unschätzbare Chronisten sind.

Bestellnummer 2411 W

Andrew Roberts

Feuersturm

Eine Geschichte des Zweiten Weltkriegs
München: Verlag C. H. Beck, 2019, 896 S.

„Feuersturm“ ist eine umfassende Neuerzählung des größten Konflikts der Geschichte. Der britische Historiker Andrew Roberts hat Ursachen und Verlauf des globalen Kriegs neu erzählt und eine dichte, quellennahe Darstellung geschaffen, die große Anschaulichkeit im Detail mit einem souveränen Überblick über die zahlreichen Kriegsschauplätze verbindet. Im Mittelpunkt steht die Militärgeschichte mit ihren Operationen und Schlachten zu Land, zu Wasser und in der Luft sowie dem Wettlauf der Rüstungsproduktion und Informationsbeschaffung. Dabei stellt der Autor alle Kriegsschauplätze – in Europa, Afrika und Asien, im Atlantik und im Pazifik – dar. In seiner historischen Erzählung verliert er sich nie im Sog der Ereignisse, sondern behält die großen Zusammenhänge im Auge und wechselt virtuos zwischen den Ebenen: von den Politikern und Generälen über die Soldaten in Schützengräben und Sandstürmen bis hin zu den unzähligen Opfern dieses größten Krieges aller Zeiten.



Bestellnummer 1916 W

Geschichte

Jochanan Shelliem

„Im Namen des Volkes“

Hinter den Kulissen des Nürnberger Prozesses
Mit exklusiven Zeitzeugenberichten und Originaltönen
Berlin: Audio Verlag, 2015, 3 CDs



20. November 1945: Beginn des ersten Nürnberger Prozesses. 24 führende Verantwortliche des nationalsozialistischen Machtapparats sollen für den deutschen Angriffskrieg und Massenmord zur Rechenschaft gezogen werden. Das Feature des Journalisten Jochanan Shelliem dokumentiert nicht nur präzise die Prozessabläufe, sondern gewährt durch Zeitzeugen wie Erika Mann, Gefängnisarzt Pflücker und Chefdolmetscher Sonnenfeldt – vielfach im Originalton – einen tiefen Einblick hinter die Kulissen. Berichte über Verhörszenen, das körperliche und seelische Befinden der Angeklagten sowie ihre Reaktionen auf die Urteilsverkündung erzeugen ein Bild von bedrückender Intensität.

Bestellnummer 1609 Z
(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)



Alexander Häusser, Gordian Maugg
Hungerwinter

Deutschlands humanitäre Katastrophe 1946/47
Berlin: List Taschenbuch, 2021, 218 S.

Bestellnummer 1007 W

Es war der kälteste Winter des Jahrhunderts. Der Zweite Weltkrieg war vorüber, Deutschland besetzt, die Städte zerbombt. Es fehlte an allem: Wohnungen, Nahrung, Heizmaterial. Das Wenige musste mit Millionen Flüchtlingen aus dem Osten geteilt werden, es kam zu Unruhen und Streiks. Schließlich lagen die gesamte Infrastruktur und damit das soziale System des Landes danieder. Als dann die Kälte hereinbrach, starben in den Trümmern und notdürftig hergerichteten Unterkünften mehrere hunderttausend Menschen, vor allem Alte, Frauen und Kinder, an Unterernährung, Erfrierung und Epidemien. Dieses Katastrophenszenario haben die Deutschen in der nachfolgenden Zeit des Wiederaufbaus verdrängt. Erst seit kurzem erinnern sich Zeitzeugen wieder an ihre Erlebnisse in diesem „Hungerwinter“, als die meisten von ihnen noch Kinder waren. Alexander Häusser und Gordian Maugg haben in diesem Buch ihre Berichte zusammengetragen und schließen so eine Lücke im nationalen Gedächtnis.



Bestellnummer 2049 Z
(Gruppensatz möglich)

Niko Lamprecht

Migration in der deutschen Geschichte

Gastarbeiter – Spätaussiedler – Geflüchtete

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2020, 24 S.

Aus historischer Sicht ist Migration der Normalfall: die menschliche Kultur kennt von Anfang an Wander- und Austauschbewegungen. Menschen und Kulturen reagierten mit Migration auf klimatische Umstände, Ressourcenbedarfe und Konflikte. Das Heft bietet zahlreiche Materialien zu Migration in der deutschen Geschichte. Die Beispiele reichen von Russlanddeutschen im 19. und 20. Jahrhundert, über türkische Gastarbeiter in den Anfangsjahren der Bundesrepublik, bis hin zu Flüchtenden aus Syrien in der Gegenwart. Die Arbeitsblätter ermöglichen es am Thema Interessierten und speziell Schülerinnen und Schülern, sich mit dem Phänomen Migration in historischer Perspektive auseinanderzusetzen.

Detlef Brandes, Holm Sundhaussen, Stefan Troebst (Hrsg.)

Lexikon der Vertreibungen

Deportation, Zwangsaussiedlung und ethnische Säuberung im Europa des 20. Jahrhunderts

Wien/Köln/Weimar: Böhlau Verlag, 2010, 801 S.

Im 20. Jahrhundert wurden in Europa bis zu 80 Millionen Menschen im Zuge von Bevölkerungsaustausch gegen ihren Willen umgesiedelt oder sie unterlagen binnenstaatlicher Deportation und wurden Opfer von Vertreibungen. Diese Zwangsmigrationsprozesse, ihre Verlaufsformen und Wirkungen, Täter und Opfer, sind Gegenstand des vorliegenden Lexikons. Als Ergebnis einer internationalen wissenschaftlichen Kooperation umfasst dieses Nachschlagewerk mehr als 300 Artikel von über 100 Experten aus verschiedenen Ländern Europas. Die betroffenen ethnischen Gruppen und Akteure, die wichtigsten Vertreibungs- und Aufnahmegebiete werden ebenso systematisch erschlossen wie zentrale Begriffe aus Wissenschaft und Recht sowie historische Ereignisse, Erinnerungskulturen und Geschichtspolitiken. Das Werk ist zudem mit einem Personen-, Orts- und Sachregister ausgestattet.



Bestellnummer 1008 W

Geschichte

R. M. Douglas

Ordnungsgemäße Überführung

Die Vertreibung der Deutschen nach dem Zweiten Weltkrieg
München: Verlag C. H. Beck, 2014, 558 S., 2. Aufl.

Bis heute zählt die durch Hitlers verbrecherisches Regime ermöglichte Vertreibung der Deutschen aus dem Osten Europas zu den umstrittensten Themen der deutschen Zeitgeschichte. In seiner großen historischen und ausgewogenen Gesamtdarstellung liefert der irische Historiker R. M. Douglas Nahaufnahmen des Leids der Vertriebenen und zeigt, wie die im Potsdamer Abkommen als „ordnungsgemäße Überführung“ geplante Umsiedlung der Deutschen tatsächlich ablief. Dabei schildert er die verschiedenen Etappen der Massenvertreibungen und beschreibt den Archipel der Konzentrations-, Internierungs- und Sammellager für Deutsche, der in ganz Mittel- und Osteuropa nach dem Krieg entstand. Schließlich beleuchtet er die Folgen, deren Schatten bis in die Gegenwart reichen.



Bestellnummer 1231 W



Bestellnummer 2041 W

Andreas Kossert

Flucht

Eine Menschheitsgeschichte

München: Siedler Verlag, 2020, 432 S.

Ob sie aus Ostpreußen, Syrien oder Indien flohen: Flüchtlinge sind Akteure der Weltgeschichte. Der renommierte Historiker Andreas Kossert gibt ihnen mit diesem Buch eine Stimme und zeichnet das bedrückende Panorama eines jahrhundertealten und zugleich höchst aktuellen Menschheitsdramas. Er beleuchtet die Anatomie eines Massenphänomens. Anhand bewegender Einzelschicksale und im großen geschichtlichen Zusammenhang zeigt er die existenziellen Erfahrungen, die mit Flucht und Vertreibung einhergehen. Sie reichen von der Entwurzelung durch den Verlust der alten Heimat bis zu den Anfeindungen, denen Flüchtlinge in den Ankunftsändern oftmals ausgesetzt sind. Unser Umgang mit ihnen spiegelt dabei oft auch die Ängste der Sesshaften wider, selbst entwurzelt zu werden.



Karolina Kuszyk

In den Häusern der anderen

Spuren deutscher Vergangenheit in Westpolen
 Berlin: Aufbau Verlage, 2022, 395 S.

Poniemieckie heißt in Polen das ehemals Deutsche. Hierbei handelte es sich um Orte, Gebäude, Gegenstände, die von Millionen Deutschen zurückgelassen wurden, als sie am Ende des Zweiten Weltkriegs gen Westen flüchteten. Die neuen Besitzer waren Polen, oft selbst Vertriebene oder Umgesiedelte. Was den einen Verlust der Heimat, war den anderen Neubeginn im Fremden. Entstanden sind zwei Enden einer Geschichte, die zeigt, wie Biografien und Dinge über Zeiträume, Landesgrenzen und Generationen hinweg bis heute miteinander verwoben sind. Wer das Verhältnis von Polen und Deutschen in der jüngeren Geschichte verstehen will, dem hilft dieses Buch.

Bestellnummer 2303 W

Wolfgang Maron, Juliane Plöger

Deutschland seit 1945

(deutsch-englische Fassung)

Münster: Aschendorff Verlag, 2016, 112 S. (ab 14 Jahre)

Gekürzte und sprachlich überarbeitete bzw. vereinfachte Version des Originalbuches „Deutschland seit 1945“ in deutsch-englischer Übersetzung. Der Band kann in vielfältigen Bildungszusammenhängen eingesetzt werden, als verständlich verfasster historischer Überblick deutscher Nachkriegsgeschichte.



Bestellnummer 1611 Z

(ohne Anrechnung auf das
 Bestellkontingent,
 Gruppensatz möglich)

Geschichte

Heinrich August Winkler

Wie wir wurden, was wir sind

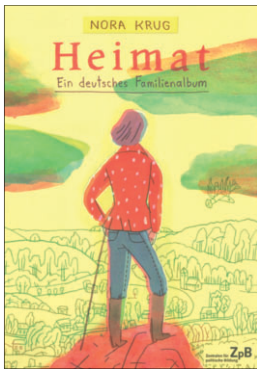
Eine kurze Geschichte der Deutschen

München: Verlag C. H. Beck, 2023, 255 S., 4 Aufl.

Es gibt bequemere Nationalgeschichten als die deutsche. Aber nicht nur die großen Katastrophen des 20. Jahrhunderts wirken bis heute nach und prägen deutsche Politik und deutsches Selbstverständnis. Auch ältere historische Ereignisse wie die Reichsgeschichte, die Reformation oder der Konflikt zwischen Einheit und Freiheit im 19. Jahrhundert haben Deutschland tief geprägt. Mit seiner großen Erfahrung und dem Inbegriff historischer Sachkenntnis beschreibt Heinrich August Winkler in diesem Buch konzise die Tiefenschärfe all dieser Entwicklungen und übersetzt sie zugleich in greifbare politische Lektionen für die Gegenwart. Mit „Wie wir wurden, was wir sind“ hat er eine deutsche Geschichte aufklärenden Geistes verfasst.



Bestellnummer 2312 W



Bestellnummer 1820 W

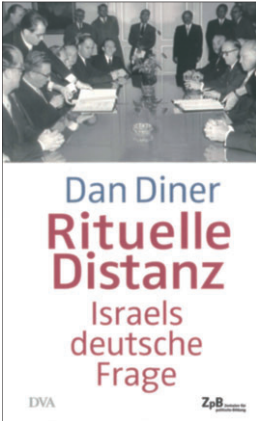
Nora Krug

Heimat

Ein deutsches Familienalbum

München: Penguin Verlag, 2018, 280 S. (ab 14 Jahre)

Die in Karlsruhe geborene und in New York lebende Autorin und Illustratorin Nora Krug fragt sich, was Heimat bedeuten kann und unternimmt eine Spurensuche in die Vergangenheit ihrer Familie. Was hatte die Fahrschule des Großvaters mit dem jüdischen Unternehmer zu tun, dessen Chauffeur er vor dem Krieg gewesen war? Und was sagen die mit Hakenkreuzen dekorierten Schulaufsätze über den Onkel, der mit 18 Jahren im Zweiten Weltkrieg fiel? Ihre gezeichneten und handgeschriebenen Bildergeschichten fügt Nora Krug mit Fotografien, Archiv- und Flohmarktfunden zu einem völlig neuen Ganzen zusammen. „Heimat“ ist ein literarisch-grafisches Familienalbum sowie Erinnerungskunstwerk, in dem auf eindrucksvolle Weise Familiengeschichte auf Zeitgeschichte trifft.



Bestellnummer 1518 Z
(Gruppensatz möglich)

Dan Diner

Rituelle Distanz

Israels deutsche Frage

München: Deutsche Verlags-Anstalt, 2015, 172 S.

1965 haben die Bundesrepublik Deutschland und der Staat Israel diplomatische Beziehungen aufgenommen. In dichter Erzählung sucht der Historiker Dan Diner die Tiefenschichten jener zwiespältigen deutsch-israelischen Annäherung auszuleuchten, vor allem die politisch-theologischen Aspekte der Diskussion auf israelischer Seite nur wenige Jahre nach dem Mord an den europäischen Juden. Differenziert erfasst der Autor Erinnern und Vergessen, Sprache und Habitus, Fluch und Bann, Anerkennung und Nichtanerkennung. Letztlich ging es um die Entscheidung zwischen jüdischer Tradition und israelischer Staatsraison.

Hans Henning Hahn, Robert Traba (Hrsg.)

20 Deutsch-Polnische Erinnerungsorte

Paderborn: Verlag Ferdinand Schöningh, 2018, 501 S.

Deutsche und Polen teilen viele Erinnerungen miteinander. Doch erinnern sich die beiden Nachbarn auf unterschiedliche Weise an die gemeinsamen und vielfach auch geteilt erlebten, nicht selten tragischen Erfahrungen und Ereignisse aus mehr als einem Jahrtausend europäischer Geschichte. Dieser Band stellt 20 ausgewählte Deutsch-Polnische Erinnerungsorte vor. Dabei geht es entsprechend dem Konzept von Erinnerungskultur nicht nur um Örtlichkeiten, sondern auch um Ereignisse, Personen und historische Phänomene, die Bezugspunkte für die kulturelle Identität der Menschen in Polen und Deutschland sind. Das Buch ist zudem in der schulischen und außerschulischen Bildungsarbeit einsetzbar.



Bestellnummer 1803 W

Geschichte

Dierk Hoffmann

Von Ulbricht zu Honecker

Die Geschichte der DDR 1949-1989

Berlin: be.bra Verlag, 2017, 191 S., 2. Aufl.

Mit der Öffnung der deutsch-deutschen Grenze am 9. November 1989 ging die Geschichte der DDR bereits nach 40 Jahren zu Ende. Dierk Hoffmann beschreibt die Entwicklung des ostdeutschen Staates seit seiner Gründung am 7. Oktober 1949 bis zum Mauerfall. Chronologisch erfasst er dabei verschiedene Zeitphasen, die sich mit Repression, Herrschaftsstabilisierung, vermeintlichen Reformen, Stagnation, Niedergang und Auflösung der SED-Herrschaft kennzeichnen lassen. Entstanden ist eine lebendige Darstellung der zentralen Entwicklungslinien und Entscheidungsprozesse in der DDR. Mit Abbildungen, Karten und Literaturempfehlungen.



Bestellnummer 1622 W



Bestellnummer 1914 W

Andreas Petersen

Die Moskauer

Wie das Stalintrauma die DDR prägte

Frankfurt am Main: S. Fischer Verlag, 2019, 361 S.

Die DDR war vor allem in den ersten Jahrzehnten geprägt von Paranoia und Denunziation. Der Historiker Andreas Petersen erzählt, wie es dazu kam und erkundet das Trauma der Gründergeneration um Wilhelm Pieck und Walter Ulbricht. Sie hatten in Moskau im System des sowjetischen Diktators Stalins Jahre des Terrors überlebt: Angst und Verrat wurden für sie Normalität. Ab 1945 setzten sich die „Moskauer“ in den Machtkämpfen um die Führung in der sowjetisch besetzten Zone durch. Diese Moskaurückkehrer waren die Gründer der DDR. Sie errichteten einen Staat, der auf Lüge und Verrat basierte – und auf einem alles überlagernden Schweigen. In persönlichen Geschichten schildert Petersen anschaulich das Stalintrauma und seine Folgen. Ein Aspekt, der bisher kaum aufgearbeitet wurde und doch genuin zur deutschen Geschichte gehört.



Bestellnummer 2127 W

Grit Poppe, Niklas Poppe
Die Weggesperrten

Umerziehung in der DDR – Schicksale von Kindern und Jugendlichen

Berlin: Propyläen Verlag, 2021, 414 S.

Unerzogen, aufsässig, unverbesserlich – wer sich in der DDR nicht zur staatskonformen Persönlichkeit formen lassen wollte, erhielt solche Attribute und wurde häufig in staatliche Umerziehungsheime gesperrt. Diese Heime waren Orte des Schreckens bzw. unbarmherziger staatlicher Repression. Grit und Niklas Poppe lassen in ihrem Buch Betroffene zu Wort kommen, von denen nur eine Minderheit ehemaliger Heimkinder bereit ist, öffentlich darüber zu sprechen, was ihnen angetan wurde. Ihre eindrücklichen Schilderungen liefern einen Einblick in ein wenig beleuchtetes und weiter noch aufzuarbeitendes Kapitel der deutschen Geschichte.

Ulrich Bongertmann
Alltag in der DDR

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2021, 24 S. (ab 14 Jahre)

DDR-Geschichte wird häufig als politische Geschichte des SED-Staates und seiner diktatorischen Ausprägung wahrgenommen. Das vorliegende Heft ermöglicht einen Einblick in verschiedene relevante Aspekte des DDR-Alltags, dessen politische Bedingungen dabei zugleich berücksichtigt werden. Dadurch gelangen Familie, Zeitzeugen oder andersartige Alltagserinnerungen aus der DDR in den Blick. Das Heft illustriert, dass die politisch-diktatorische Seite und die weniger eindeutige Alltagsgeschichte sich gegenseitig nicht ausschließen. Der didaktische Gewinn liegt dabei auch in einer differenzierteren Sicht auf moderne Diktaturen, deren Macht über die Gesellschaft immer begrenzt ist und die sich deshalb um die Loyalität der Menschen bemühen müssen. Das Heft kann in schulischen und außerschulischen Zusammenhängen eingesetzt werden.



Bestellnummer 2109 Z
 (Gruppensatz möglich)

Geschichte

Constantin Hoffmann
Ich musste raus

Wege aus der DDR

Leipzig: Buchfunk Verlag, 2019, 2 Audio-CDs (ab 14 Jahre)

Von 1961 bis 1989 galt die innerdeutsche Grenze als die am schärfsten bewachte Grenze überhaupt. Für die meisten Menschen in der DDR war sie unüberwindbar. Trotzdem setzten viele alles daran, das Land zu verlassen. Der Film- und Theaterschauspieler Ludwig Blochberger liest aus dem eindrücklichen Buch „Ich musste raus“ von Constantin Hoffmann fünf ausgewählte Fluchtgeschichten von Menschen, die einen Weg aus der DDR suchten und fanden. Sie zeigen, dass sich ein Volk nicht auf Dauer einsperren lässt. Der Musiker Stefan Weinzierl liefert in diesem Hörbuch mit seinem vielfältigen Instrumentarium den passgenauen Soundtrack. In der Kombination von Sprache und Musik entstehen Geschichten, die in ihrer Intensität berühren.



Bestellnummer 2102 Z
(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 1816 W

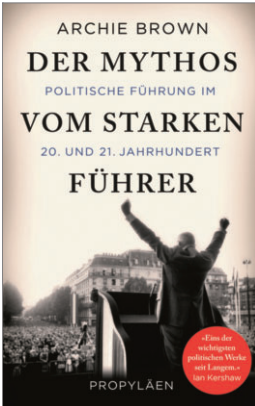
Dirk Mecklenbeck, Raik Adam

Todesstreifen

Veröffentlichungen der Stiftung Berliner Mauer

Berlin: Christoph Links Verlag, 2018, 95 S. (ab 14 Jahre)

Die Graphic Novel „Todesstreifen“, gezeichnet und geschrieben von den zwei damaligen „Mauerkriegern“ Dirk Mecklenbeck und Raik Adam, leuchtet das Empfinden und Verhalten von Jugendlichen aus, die geprägt sind von Wut, Empörung und der Suche nach Unabhängigkeit. Vier ehemalige junge DDR-Bürger entscheiden sich für ein radikales Statement gegen die verhasste Berliner Mauer. Die beiden Autoren illustrieren die Geschichte von diversen Aktionen bis zu einem Anschlag gegen die Mauer in der DDR im Sommer 1989. Durch die Darstellung von authentischen und anschaulichen Skizzen erhalten die Leserinnen und Leser einen realen Einblick über die Zustände in der DDR sowie über die Situation an der Mauer bzw. im sogenannten Todesstreifen.



Bestellnummer 1813 W

Archie Brown

Der Mythos vom starken Führer

Politische Führung im 20. und 21. Jahrhundert
Berlin: Propyläen Verlag, 2018, 473 S.

In den letzten Jahren wurden die großen Demokratien von gravierenden inneren Konflikten erschüttert und mit großen äußeren Herausforderungen konfrontiert. Das Wunschbild nach einem adäquaten politischen Führer, einer heldenhafte Figur, die alle Probleme entschlossen bewältigt, wird größer. In seinem epochalen Werk illustriert der renommierte Politikwissenschaftler Archie Brown die Erfolge und Misserfolge bekannter Demokraten und Diktatoren der vergangenen hundert Jahre. Er betont insbesondere, wenn einzelnen Individuen zu viel Macht zugesprochen wird, dadurch eine Ebene für schwerwiegende persönliche Fehler eröffnet werden kann. Von Diktatoren über Autokraten bis hin zu demokratisch gewählten Politikern beleuchtet Brown diverse Führungsstile. Basierend auf verschiedenen Beispielen zeigt er allerdings, dass das Konzept einer kollektiven Führerschaft zunehmend effektiver ist als der einzelne „starke Führer“.

Jörg Baberowski

Räume der Gewalt

Frankfurt am Main: S. Fischer Verlag, 2015, 263 S.

Gewalt gehört zum Leben. Menschen, die in den Sog der Gewalt geraten, können ihr nicht entgehen. Gewalt ist dynamisch, sie verändert Räume und Situationen, und was für unmöglich gehalten wurde, wird plötzlich zur Normalität. Ist Gewalt wirklich eine Ausnahme, eine Störung – oder ist sie nicht vielmehr Teil der menschlichen Natur? Wer wirklich wissen will, was geschieht, wenn Menschen einander Gewalt antun, muss eine Antwort auf die Frage finden, warum Menschen Schwellen überschreiten und andere verletzen oder töten. Mit diesem Buch geht der renommierte Historiker Jörg Baberowski der Frage nach und legt dazu eine beeindruckende Studie über den sozialen, kulturellen und wissenschaftlichen Umgang mit Gewalt vor.



Bestellnummer 1524 W

Geschichte

Christian Geulen

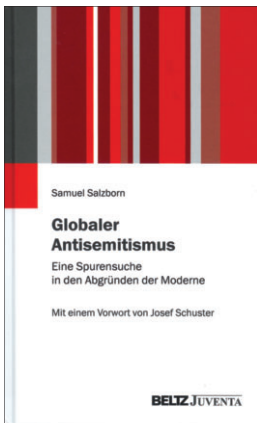
Geschichte des Rassismus

München: Verlag C. H. Beck, 2021, 128 S., 4. Aufl.

Umfassend und kompakt wird in diesem Buch die lange Entwicklung rassistischer Ideologien und Praktiken vom Altertum bis heute geschildert. Eine zusammenhängende Geschichte des Rassismus beginnt jedoch erst mit der Entstehung des Begriffs „Rasse“ und seiner Anwendung auf menschliche Gruppen im ausgehenden 15. Jahrhundert. Von der europäischen Expansion über den Sklavenhandel bis zu den imperialen, nationalen und totalitären Kontexten des 19. und 20. Jahrhunderts hat sich der Rassismus stetig weiterentwickelt. Dem Autor gelingt es, einen ganzheitlichen Überblick über die Geschichte des Rassismus zu geben und ein komplexes Bild von ihm zu zeichnen.



Bestellnummer 0802 W



Bestellnummer 1908 W

Samuel Salzborn

Globaler Antisemitismus

Eine Spurensuche in den Abgründen der Moderne
Weinheim und Basel: Beltz Juventa in der Verlagsgruppe Beltz,
2018, 257 S.

Weltweit sind eine Ausweitung und Radikalisierung von Antisemitismus, der Abneigung und Feindschaft gegenüber Juden, festzustellen – jenseits alter Abgrenzungen zwischen den politischen Spektren. Antisemitismus ist zu globaler Integrationsideologie von Islamisten, Neonazis, Globalisierungsfeinden und Antiimperialisten geworden. Als Hauptfeindbild gilt heute Israel. Samuel Salzborn analysiert in diesem Buch diese Entwicklung, ihre historischen und theoretischen Hintergründe und plädiert für einen neuen Universalismus. Dieser kann zur Grundlage für eine erfolgreiche Bekämpfung von Antisemitismus weltweit werden.



Bestellnummer 1814 W

Ingo Juchler

1968 in Deutschland

Schauplätze der Revolte

Berlin: be.bra Verlag, 2018, 128 S.

Das Jahr 1968 steht heute als Chiffre für die Revolte einer jungen Generation gegen die etablierte Ordnung. Die 1960er Jahre erscheinen im Rückblick als Zeit des weltweiten Aufruhrs und der Rebellion. Das Erbe der Bewegung von 1968 und ihrer Aktivitäten reicht von der Auseinandersetzung mit der nationalsozialistischen Vergangenheit über die Reflexion und Veränderung althergebrachter Hierarchien an Universitäten, Schulen und Kindergärten sowie neuer sozialer Bewegungen hin zur Gründung der Partei der GRÜNEN bis zum Umdenken im Verhältnis der Geschlechter zueinander. Beispielhafte Orte in Deutschland, an denen die Auseinandersetzungen um die vielgestaltigen Konfliktthemen in den 1960er Jahren geführt wurden, porträtiert der Autor in diesem Buch. In kurzen Kapiteln werden zentrale Orte der 68er-Bewegung in Deutschland behandelt, darunter Berlin, München, Hamburg, Frankfurt, Leipzig und Bonn. Dies bietet den Leserinnen und Lesern die Gelegenheit, die Orte lesend, aber auch bei einem Stadtrundgang sich noch einmal zu vergegenwärtigen.

Petra Terhoeven

Die Rote Armee Fraktion

Eine Geschichte terroristischer Gewalt

München: Verlag C. H. Beck, 2022, 128 S., 2. Aufl.

Die Welle terroristischer Gewalt, die von der RAF ausging, kostete zahlreiche Menschen das Leben, schuf eine Atmosphäre diffuser Ängste und stellte die Bundesrepublik Deutschland auf ihre bis dahin härteste Bewährungsprobe. Petra Terhoeven, Professorin für europäische Kultur- und Zeitgeschichte an der Universität Göttingen, erklärt in diesem Buch, wie und warum aus den Stadtguerilla-Experimenten einer kleinen Minderheit radikalierter <68er> eine terroristische Gruppe hervorging. Sie rekapituliert die Ereignisse, ordnet diese in den historischen Kontext ein und fragt kritisch nach den Motiven der Täter und Täterinnen. Ihr kenntnisreiches Buch beseitigt Mythenbildungen und trägt zu einer sachlich fundierten Beurteilung der RAF bei.



Bestellnummer 2308 Z
(Gruppensatz möglich)

Geschichte

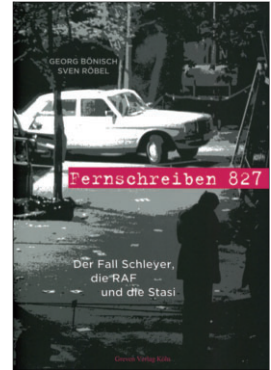
Georg Bönisch, Sven Röbel

Fernschreiben 827

Der Fall Schleyer, die RAF und die Stasi

Köln: Greven Verlag, 2021, 166 S.

Am 5. September 1977 entführte ein Kommando der linksterroristischen Roten Armee Fraktion (RAF) in Köln den Arbeitgeberpräsidenten Hanns Martin Schleyer und ermordete dessen vier Begleiter. Diese Tat löste die bis dahin schwerste Krise der Bundesrepublik aus. Schon früh gab es einen konkreten Hinweis auf Schleymers Versteck: ein Hochhaus im rheinischen Erftstadt-Liblar. In diesem Haus lebte zu dieser Zeit auch ein Paar, das für die Stasi arbeitete. Um während der Fandung nach Schleyer auf Razzien und mögliche Enttarnungen schnell reagieren zu können, startete Ost-Berlin eine voluminöse Abhör- und Tarnaktion. Die beiden Autoren haben die deutsch-deutschen Schnittpunkte nachrecherchiert und dabei bislang nicht oder nur schwer zugängliche Dokumente ausgewertet. Dies ist der Hintergrund, vor dem in diesem Buch nach einer Erklärung dafür gesucht wird, warum der frühe polizeiliche Hinweis auf Schleymers Versteck, niedergeschrieben im Fernschreiben 827, an der entscheidenden Stelle nicht ankam. Eine endgültige Antwort gibt es nicht und dennoch eröffnet die Gegenüberstellung der teils unbekanntenen Geschehnisse in Ost und West neue Perspektiven auf den Fall Schleyer.



Bestellnummer 2210 W



Bestellnummer 2034 Z
(Gruppensatz möglich)

Ulrich Chaussy

Das Oktoberfest-Attentat und der Doppelmord von Erlangen

Wie Rechtsterrorismus und Antisemitismus seit 1980 verdrängt werden

Berlin: Christoph Links Verlag, 2020, 359 S., 3. Aufl.

Das Oktoberfest-Attentat vom September 1980 mit 13 Toten erschütterte die Republik. Aber das Attentat wurde auch wieder schnell vergessen, genau wie der antisemitische Mord in Erlangen an Shlomo Lewin und Frida Poeschke drei Monate später. Angeblich handelten in beiden Fällen verwirrte Einzeltäter. Was verbindet die Morde in Erlangen mit dem Attentat in München? Die Analyse des Publizisten Ulrich Chaussy, dass das Oktoberfest-Attentat rechter Terror war, folgt nach vielen Jahren nun auch die Bundesanwaltschaft. Doch die Vertuschungen in den damaligen Ermittlungen sind bis heute nicht aufgeklärt, viele Fragen noch offen. Ulrich Chaussy verarbeitet in diesem Buch seine neuen, absolut spannenden Recherchen und Erkenntnisse, vor allem zum Erlanger Rabbiner-Mord.



Bestellnummer 2048 Z
(Gruppensatz möglich)

Christian Könne

Homosexuelle, trans- und intergeschlechtliche Menschen in Deutschland

Vom Kaiserreich bis in die Gegenwart

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2020, 24 S. (ab 14 Jahre)

Die Geschichte Homosexueller, trans- und intergeschlechtlicher (LSBTI) Menschen gewinnt in der öffentlichen Debatte immer größere Beachtung. Eine historisch-didaktische Aufarbeitung kommt bisher allerdings kaum vor. Dieses Heft möchte das ändern. In zahlreichen Materialien wird die LSBTI-Geschichte in Deutschland, die bis heute immer auch eine Geschichte von Verfolgung und Emanzipation ist, erschlossen. Das Heft setzt dabei im Kaiserreich ein und spannt den Bogen über Weimarer Republik, Nationalsozialismus, Nachkriegszeit und die großen Debatten der 1980er und 1990er Jahre bis in die Gegenwart.

Ian Kershaw

Der Mensch und die Macht

Über Erbauer und Zerstörer Europas im 20. Jahrhundert

München: Deutsche Verlags-Anstalt, 2022, 588 S.

Zwölf Mächtige, elf Männer und eine Frau, die das 20. Jahrhundert tief geprägt haben: rücksichtslose, mörderische Diktatoren oder demokratische Staatenlenker. Was zeichnete diese Menschen aus, dass sie große Macht erlangten und Geschichte machten? Welche Voraussetzungen brachten sie mit? Wie weit wurden sie von den Umständen ihrer Zeit und Umgebung befördert oder getrieben? Vor dem Hintergrund der aktuellen weltweiten Erfahrungen mit autoritären Führern ergründet der renommierte Historiker Ian Kershaw die Bedingungen für den Aufstieg zur Macht und analysiert dabei grundsätzlich die Möglichkeiten und Grenzen „starker“ Führungspersönlichkeiten.



Bestellnummer 2310 W

Geschichte

Lothar Schröder, Enno Stahl

Die deutschsprachigen Literaturnobelpreisträger

Von Theodor Mommsen bis Herta Müller

Düsseldorf: Droste Verlag, 2016, 176 S. (ab 14 Jahre)

Mehr als ein Dutzend Mal wurden deutschsprachige Autorinnen und Autoren mit dem Literaturnobelpreis geehrt. Unter den Preisträgern finden sich vertraute Namen wie Thomas Mann und Günter Grass, deren Werke in den Kanon der Weltliteratur eingegangen sind. Aber auch heute weniger bekannte Autoren wie Paul Heyse oder Carl Spitteler sind Träger der höchsten literarischen Auszeichnung. In diesem Buch werden Leben und Werk der Preisträger nachgezeichnet, der berühmten wie der (fast) vergessenen. Lothar Schröder und Enno Stahl stellen sie als literarische wie auch politische Zeugen ihrer Zeit vor. Auf diese Weise wird ihre Bedeutung für die Literatur- und Zeitgeschichte deutlich. Entstanden ist ein Buch für eine literarisch geprägte Sicht historisch-politischer Bildung.



Bestellnummer 1623 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 1832 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Das alte Lied von den Grundrechten

Mit Stephan Krawczyk ins Grundgesetz hören
Chemnitz: Chromaland Medienverlag, 2018, 1 CD (ab 14 Jahre)

Das Hörbuch „Das alte Lied von den Grundrechten“ – das sind 20 pointierte Hörkapitel zu den Werten und Normen des Grundgesetzes. Ergänzt um kurze Alltagsgeschichten, historische Hintergründe und musikalische Improvisationen schafft der Autor, Liedermacher und ehemalige DDR-Dissident Stephan Krawczyk einen aktuellen Zugang zu den Grundfesten einer humanen Gesellschaft. Mit Ko-Sprecherin Ricarda Binder erfasst Krawczyk die Bedingungen der deutschen Verfassung. Die Spieldauer der Hörbuch-CD beträgt 53 Minuten und 50 Sekunden

Manfred G. Schmidt

Das politische System Deutschlands

Institutionen, Willensbildung und Politikfelder
München: Verlag C. H. Beck, 2021, 542 S., 4. Aufl.

Dieses Buch ist ein kompetenter Wegweiser durch das politische System der Bundesrepublik Deutschland im 21. Jahrhundert. Ausführlich erläutert der renommierte Politikwissenschaftler Manfred G. Schmidt die politischen Institutionen, deren Funktionsweise sowie den Prozess der politischen Willensbildung. Zudem wird auch die Staatstätigkeit in den wichtigsten Feldern der Innen- und Außenpolitik untersucht. Dabei wird die Politik in Deutschland aus der Perspektive des internationalen und historischen Vergleichs erörtert und es werden ihre Stärken und Schwächen bewertet. Ein eigenes Kapitel ist den Möglichkeiten und Grenzen einer Europäisierung des Regierungssystems gewidmet.



Bestellnummer 0702 W

Karl-Rudolf Korte, Maximilian Schiffers

Wahlen

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2021, 24 S. (ab 14 Jahre)

Alle vier Jahre finden Bundestagswahlen statt. Aber warum wählen? Wen wählen? Und wie funktioniert die Bundestagswahl überhaupt? Auf anschauliche Weise behandelt dieses Themenheft unter anderem diese Fragen. Es gewährt einen Einblick über die Parteien zwischen Parlament und „Straße“ und klärt auch über die Willensbildung der Parteien und den Wahlkampf auf. Zudem werden die Fragen „Wer wählt wen und warum?“ anhand der Wahlforschung aufgearbeitet. Ferner gibt es Tipps zum Lesen und Analysieren von Statistiken, zur Karikaturenanalyse sowie zum Verstehen von Überhangmandaten. Das Heft schließt mit der Methode „Koalitionsverhandlungen selbst durchführen“ und ist in vielen Bildungskontexten einsetzbar.



Bestellnummer 1303 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2047 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Michael Krennerich

Freie und faire Wahlen?

Standards, Kurioses, Manipulationen

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2021, 295 S., 2. Aufl.

Nicht jede Wahl ist demokratisch. Auf anschauliche Weise zeigt der Professor für Politikwissenschaft und international tätige Wahlrechtsexperte Michael Krennerich, wie nationale Wahlen in Demokratien und Autokratien durchgeführt werden. Zu diesem Zweck werden Wahlrecht, Wahlorganisation und Wahlsysteme vorgestellt. So finden sich in der Schrift eine Vielzahl praktischer Überblicke und Länderbeispiele, einschließlich Deutschlands sowie mancher Kuriosität und Wahlmanipulation. Ein Buch voller interessanter Wahldetails, das einen differenzierten Blick auf den gesamten Wahlzyklus ermöglicht und in einem Nachtrag auf Wahlen in Zeiten von Corona eingeht.



Klaus Schubert, Martina Klein

Das Politiklexikon

Begriffe | Fakten | Zusammenhänge

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2018, 395 S., 7. Aufl. (ab 14 Jahre)

Das Politiklexikon enthält über 1.600 Stichwörter und zielt auf den Informationsbedarf politisch interessierter und aktiver Leser und Leserinnen. In allgemein verständlicher Sprache verfasst, wird es durch mehr als 50 übersichtliche Tabellen und Grafiken sowie Karten zu Deutschland, Europa und der Welt ergänzt. Das Lexikon wurde in dieser Auflage vollständig überarbeitet und erweitert.

Bestellnummer 9719 Z

(Gruppensatz möglich)

Karin Gruß (Hrsg.)

Wer tanzt schon gern allein?

Bilder, Geschichten und Gedichte zur Demokratie

Wuppertal: Peter Hammer Verlag, 2020, 112 S. (ab 9 Jahre)

Demokratie: Hinter diesen zehn Buchstaben verbirgt sich mehr als nur ein Wort. Demokratie steht beispielsweise für Zusammenhalt und Engagement in der Gesellschaft. Das Buch richtet sich an Kinder ab 9 Jahren, die schnell und unkompliziert mehr über Werte der Demokratie erfahren wollen. Die Beständigkeit dieser Werte kann nur garantiert werden, wenn alle diese befolgen und akzeptieren. Neben den informativen Beiträgen zur Demokratie beinhaltet das Buch anschauliche Illustrationen, Gedichte und Kurzgeschichten, die unsere gesellschaftliche Vielfalt überzeugend abbilden. Ein Buch für die ganze Familie!



Bestellnummer 2117 Z

(Gruppensatz möglich)

Politik

Christine Schulz-Reiss

Nachgefragt: Politik

Basiswissen zum Mitreden

Bindlach: Loewe Verlag, 2017, 143 S., 5. Aufl. (ab 12 Jahre)

Wird Politik nur von der Regierung gemacht? Wo haben die Bürger das Sagen? Was ist eigentlich Politik? Politik ist jedenfalls eine komplexe Angelegenheit und kann durchaus auch faszinieren. Und alle bekommen ihre Auswirkungen am eigenen Leib zu spüren, seien es nun Jung oder Alt. Dazu muss man freilich verstehen, um was es geht. Dieses Buch will (nicht nur) bei jungen Menschen Lust an der Politik wecken. Es erklärt diese allgemeinverständlich und zeigt, dass es sinnvoll ist und Spaß machen kann, sich mit Politik zu beschäftigen und sich einzumischen. Mit Illustrationen von Verena Ballhaus.



Bestellnummer 0507 Z
(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 1835 Z
(Gruppensatz möglich)

Klaus Schubert, Johannes Keil

Demokratie in Deutschland

Münster: Aschendorff Verlag, 2019, 208 S. (ab 14 Jahre)

Dieses Buch bietet eine übersichtliche und fundierte Darstellung über die politischen und rechtlichen Grundlagen der Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland. Die Autoren stellen anschaulich dar, welche Aufgaben die staatlichen Institutionen, die Parteien, die Interessengruppen und zivilgesellschaftlichen Organisationen in der Demokratie haben. Sie zeigen auf, wie die Demokratie funktioniert und vermitteln dabei ein notwendiges Verständnis für Abläufe und Zusammenhänge, um politische Vorgänge besser verstehen und einordnen zu können. Das Buch richtet sich an alle, die sich für Demokratie in Deutschland interessieren. Mit zahlreichen Bildern und Grafiken.



Bestellnummer 2025 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Julia Schwanholz, Patrick Theiner (Hrsg.)

Die politische Architektur deutscher Parlamente

Von Häusern, Schlössern und Palästen

Wiesbaden: Springer Fachmedien 2020, 471 S.

Im Sammelband „Die politische Architektur deutscher Parlamente“ wird thematisiert, ob ein erkennbarer Zusammenhang zwischen Architektur und der Qualität von Demokratie existiert. Das Augenmerk ist dabei auf den bundesrepublikanischen Kontext gerichtet und geht der Frage nach, wie sich Politik im föderalen System Deutschlands in Landesparlamenten, im Bundesrat und Bundestag baulich darstellt. Wie kann aus der Architektur deutscher Parlamente heraus eine jeweilige politische Identität und Kultur einer Region und eines Landes abgelesen werden? Die Gebäude symbolisieren politische Machtverhältnisse. Sie gehören zu den politischen Symbolen eines Landes und stehen im übertragenen Sinne für die Identität. Das Buch lässt die Leserinnen und Leser in demokratische Sinnbilder politischer Architekturen eintauchen.

Karl-Rudolf Korte

Wählermärkte

Wahlverhalten und Regierungspolitik in der Berliner Republik

Frankfurt am Main: Campus Verlag, 2024, 231 S.

Wie regiert die Berliner Ampel? Was geschieht nach Bundestagswahlen mit unserer abgegebenen Stimme? Nach welchen Kriterien entscheiden die Deutschen überhaupt, wen sie wählen? Karl-Rudolf Korte, Wahlforscher und ausgewiesener Kenner des politischen Betriebs in Deutschland, geht diesen Fragen anhand der Metapher des Wochenmarktes auf den Grund. Denn Märkte sind Gespräche, sie sind der Grundstoff für die Beziehungen zwischen Wählerinnen und Wählern sowie Politikerinnen und Politikern. Das Buch setzt auf nüchterne Analyse und wissenschaftliche Empirie. Nach Korte wählen die Deutschen mehrheitlich politisch moderat, mittig und sicherheitsorientiert, sie sind eingebunden in den Westen und lassen sich eher von aufregungsresistenten Amtsinhabern als von Populisten regieren. Wenngleich Wähler extremer Parteien, Nicht-Wähler, Protestbewegungen und autoritäre Versuchungen durch manipulative Unwahrheiten auch in Deutschland zunehmen.



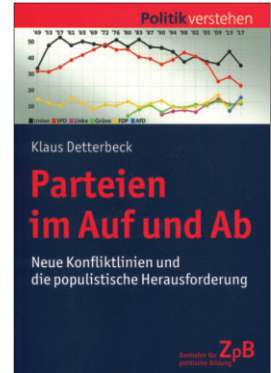
Bestellnummer 2415 W
(lieferbar ab Juni)

Klaus Detterbeck

Parteien im Auf und Ab

Neue Konfliktlinien und die populistische Herausforderung
Stuttgart: Kohlhammer Verlag, 2020, 113 S.

Parteien sind für das Funktionieren einer Demokratie elementar. Sie beeinflussen, reflektieren und vertreten die unterschiedlichen Meinungen in der Gesellschaft. Ohne ihre vermittelnde und bündelnde Funktion wäre ein moderner demokratischer Staat praktisch nicht vorstellbar. Trotz dieser Schlüsselfunktionen für die Demokratie schwindet ihr Rückhalt in der Bevölkerung. Skandale und populistische Attacken machen nahezu allen Parteien zu schaffen. Vor diesem Hintergrund stellt der Politikwissenschaftler Klaus Detterbeck die Aufgaben der Parteien in der Demokratie vor, zeichnet ihr gesellschaftliches, politisches und ökonomisches Umfeld nach und erklärt gut lesbar innerparteiliche Vorgänge sowie Wechselbeziehungen im Parteiensystem. Dadurch wird ersichtlich, weshalb sich das Parteiensystem fortwährend ändert und dennoch die Interessen der Bevölkerung vertritt.



Bestellnummer 2111 Z
(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)



Karl-Rudolf Korte

Gesichter der Macht

Über die Gestaltungspotenziale der Bundespräsidenten
Frankfurt am Main: Campus Verlag, 2019, 388 S. (ab 14 Jahre)

Der Bundespräsident gilt landläufig als Staatsoberhaupt mit geringer politischer Machtausstattung. Und doch haben alle Amtsinhaber durch ihr Reden und Handeln individuell die politischen Geschehnisse des Landes mitbestimmt, oft im Kompetenzstreit mit anderen Verfassungsorganen. Karl-Rudolf Korte, einer der renommiertesten Analysten des politischen Betriebs der Berliner Republik, wirft in diesem Buch einen erhellenden Blick hinter die Kulissen der Macht. Innenansichten, persönliche Handschriften und Prägungen kommen zum Vorschein: die Praktiken, Instrumente und Stile aller Amtsinhaber seit Theodor Heuss. Zahlreiche Beispiele verschiedener Bundespräsidenten beschreiben die Möglichkeiten und Risiken, politische Leitverantwortung für Deutschland zu übernehmen: als Staatsoberhaupt und Mit-Hüter der Verfassung, aber auch als Meinungsbildner, Versöhnungstifter und Weiterdenker.

Bestellnummer 1905 Z
(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2309 W

Wilfried von Bredow
Die Bundeswehr

Von der Gründung bis zur Zeitenwende
 Berlin: be.bra Verlag, 2023, 240 S.

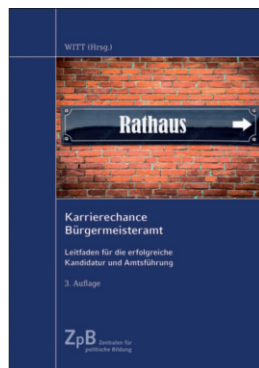
Seit ihrer Gründung 1955 ist die Bundeswehr ein Spiegel der bundesdeutschen Gesellschaft. Von Anfang an suchte sie ihren Platz zwischen Tradition und Neuausrichtung. Zugleich war sie immer eine Parlamentsarmee und fest eingebunden in europäische und transatlantische Bündnisse. Wilfried von Bredow, Experte für deutsche Sicherheitspolitik, beschreibt die Geschichte der Bundeswehr von ihren historischen Wurzeln bis hin zu den Herausforderungen, vor denen sie heute als weltweit agierende Truppe steht. Dabei bettet er angemessen die Entwicklungen in den gesellschaftlichen Kontext der jeweiligen Zeit ein. Mit zahlreichen Abbildungen.

Paul Witt (Hrsg.)

Karrierechance Bürgermeisteramt

Leitfaden für die erfolgreiche Kandidatur und Amtsführung
 Stuttgart: Richard Boorberg Verlag, 2022, 252 S., 3. Aufl.

Der Leitfaden bietet konkrete Tipps für eine angemessene Amtsführung und ideale Bewerbungsstrategie von Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern in Deutschland. Die Neuauflage enthält zudem wertvolle Beiträge zur optimalen Vorbereitung auf das Bürgermeisteramt. Ein Überblick über die Aufgaben und Funktionen des Bürgermeisters rundet die Darstellung ab. Die Autorinnen und Autoren sind allesamt erfahrene und profilierte Kenner der Bürgermeisterszene. Deren langjährige Beratungs- und Seminarerfahrung auf diesem Gebiet fließt in das Handbuch ein. Das Buch ermöglicht politisch Interessierten einen fundierten Einblick in die gesamte kommunalpolitische Szene bzw. in die entsprechenden Abläufe vor Ort.



Bestellnummer 2219 Z
 (ohne Anrechnung auf das
 Bestellkontingent,
 Gruppensatz möglich)

Caroline E. Heil, Andreas Kost, Bettina Schmitt

Kommunalpolitik in meiner Stadt

Stuttgart: Richard Boorberg Verlag, 2018, 115 S. (ab 14 Jahre)

Kommunalpolitik zum Anfassen – das ist das Motto dieses Leitfadens für politisch Interessierte. Was sind die Aufgaben einer Kommune, wer sind die Entscheidungsträger und welche Möglichkeiten der Mitwirkung gibt es? Im ersten Teil stehen die grundlegenden Zusammenhänge, insbesondere die Aufgaben, Zuständigkeiten und Entscheidungswege der verschiedenen Gremien und Institutionen im Mittelpunkt. Dazu werden politische Informations- und Einflussmöglichkeiten in der Gemeinde vorgestellt, z. B. die Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden. Der zweite Teil enthält zwei Planspiele – einen Stadtratsbeschluss und eine Bürgerinitiative für den Bau eines Schwimmbades. So werden demokratische Prozesse erfahrbar sowie Probleme und Konflikte erkennbar gemacht, um schließlich mündige Entscheidungen treffen zu können.



Bestellnummer 1413 Z
(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)



Frank Bätge, Klaus Effing, Katrin Möltgen-Sicking, Thorben Winter (Hrsg.)

Integration in Kommunen

Bedeutung, aktuelle Entwicklungen und Perspektiven aus Theorie und Praxis

Wiesbaden: Springer VS, 2023, 409 S.

Integration ist eine der kommunalen Schlüsselaufgaben der kommenden Jahre. Ob aus humanitären Gründen oder zur Bewältigung der Folgen des demografischen Wandels – in vielen Kommunen steht das Thema weit oben auf der Agenda. Es ist dabei sowohl für die kommunale Praxis als auch für die Forschung von aktueller Relevanz. Neben Themen von allgemeiner Bedeutung (z. B. rechtliche Grundlagen der Integration, Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Ost- und Westdeutschland, die Bedeutung von Stadtteilen) wird auch die organisatorische Perspektive der Integration in Kommunen in diesem Sammelband behandelt. Die Teilhabe und Partizipation bildet einen weiteren Themenschwerpunkt des Bandes. Nicht zuletzt wird die Integration in der kommunalen Praxis unter verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet und diskutiert, siehe Programme zur Integration in der Kommune oder berufliche Integration von Geflüchteten.

Bestellnummer 2414 W



Bestellnummer 1913 Z
(Gruppensatz möglich)

Lennart Alexy, Andreas Fisahn, Susanne Hähnchen, Tobias Mushoff, Uwe Trepte

Das Rechtslexikon

Begriffe | Grundlagen | Zusammenhänge

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2019, 315 S. (ab 14 Jahre)

Das Rechtslexikon erklärt wichtige Begriffe, Normen und Grundsätze des Rechts knapp, kompetent, verständlich und auf dem aktuellen Stand. In rund 1.000 Stichwörtern, Tabellen und Grafiken gibt das Lexikon zu allen wichtigen Rechtsgebieten zuverlässig Auskunft: Zivilrecht, Öffentliches Recht, Sozialrecht, Arbeitsrecht, Strafrecht sowie zum Völkerrecht, Staats- und Verfassungsrecht, Familienrecht, Europarecht, Baurecht, Asylrecht, Polizeirecht und Verwaltungsrecht. Grundlegende Fragen, Begriffe und Zusammenhänge werden zudem in besonderen Überblicksartikeln erläutert. Ein Lexikon für den Informationsbedarf juristisch interessierter Leser und Leserinnen.

Nikolaus von Wolff

Basiswissen Grundgesetz

Grundrechte und politische Ordnung in Deutschland

Chemnitz: Chromaland Medienverlag, 2023, 154 S. (ab 14 Jahre)

Basiswissen Grundgesetz vermittelt in 30 kompakten Themenkapiteln Kenntnisse zu den Grundrechten und zur politischen Ordnung der deutschen Verfassung in Deutschland. Dazu zählen die Würde des Menschen als Maßstab aller Gesetzgebung in Deutschland, der Schutz des Einzelnen vor staatlicher Gewalt und Diskriminierung, der Nutzen grundgesetzlicher Normen im Alltag sowie die Kernprinzipien der staatlichen Ordnung in der Bundesrepublik. Der Band zeigt, wie konkret die Bestimmungen des Grundgesetzes im Alltag wirken – und welchen Schutz sie allen Bürgerinnen und Bürgern bieten. Auf diese Weise wird durch den Band ein aktueller und nachvollziehbarer Zugang zum Wertesystem der deutschen Verfassung ermöglicht.



Bestellnummer 1805 Z
(Gruppensatz möglich)

Werner Reutter

Landesverfassungsgerichtsbarkeit

Stuttgart: Kohlhammer Verlag, 2022, 156 S.

Landesverfassungsgerichte sind im Aufwind. Sie treffen mehr und zunehmend wichtigere Entscheidungen, etwa zu Maßnahmen der Corona-Pandemie, zu Paritätsgesetzen, zur Rechtmäßigkeit von Landtagswahlen oder zum Kopftuchverbot. Der Politikwissenschaftler Werner Reutter ordnet die 16 Landesverfassungsgerichte in das Gesamtgefüge des demokratischen Rechts- und Bundesstaates der Bundesrepublik Deutschland ein und beschreibt die Strukturen und Funktionsweisen dieser Staatsorgane. Der Band bietet eine knappe und fundierte Einführung in das Thema.



Bestellnummer 2213 Z
(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)



Nicola Lindner Jura für Kids

Eine etwas andere Einführung in das Recht

München: Verlag C. H. Beck, 2019, 224 S., 3. Aufl. (ab 12 Jahre)

Wozu ein Buch für Jugendliche zum Thema „Recht“? Weil unser Recht – als Gesamtheit staatlich institutionalisierter Regeln – zu den wichtigsten und spannendsten Dingen zählt, die unsere Gesellschaft zusammenhält. Nur wer unser Recht versteht, kann auch unsere Politik und natürlich unsere Rechtsprechung begreifen. Man erfährt unter anderem in diesem Buch, dass die Wahl zum Klassensprecher prinzipiell den gleichen Regeln folgt wie die Wahl zum Deutschen Bundestag, Gesetze nur für die Zukunft gelten, „Owis“ zu beachten sind oder das Versprechen auch eingehalten werden müssen. Die Autorin (Jugendrichterin am Amtsgericht in Frankfurt am Main) versteht es, verschiedene Rechtsmaterien in einer verständlichen Sprache für ein breites Lesepublikum aufzubereiten. Und davon profitieren nicht nur Jugendliche, sondern auch Erwachsene.

Bestellnummer 1310 Z
(Gruppensatz möglich)



Hans-Jörg Schmedes

Der Bundesrat in der Parteiendemokratie

Aufgabe, Struktur und Wirkung der Länderkammer im föderalen Gefüge

Baden-Baden: Nomos Verlag, 2019, 116 S.

Der Föderalismus in Deutschland ist besser als sein Ruf. Gleiches gilt für den Bundesrat, über den die Länder an den politischen und administrativen Entscheidungen des Bundes mitwirken. Öffentlich wird indes vorwiegend die Vetomacht des Bundesrates thematisiert und problematisiert. Der Autor untersucht in diesem Buch Rolle, Tätigkeit und Verfahren des Bundesrates und stellt den Ablauf der administrativen und (partei-)politischen Koordination vor. Der föderale Staatsaufbau der Bundesrepublik im Allgemeinen und die Verfahren des Bundesrates im Besonderen sind nicht ganz einfach nachzuvollziehen. Der vorliegende Band erläutert kompetent die Rahmenbedingungen der Bund-Länder-Koordinierung.

Bestellnummer 1906 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Werner Reutter

Die deutschen Länder

Eine Einführung

Wiesbaden: Springer Fachmedien, 2020, 165 S.

In der grundlegenden Einführung betrachtet der Politikwissenschaftler Werner Reutter „Die deutschen Länder“ zwischen Vielfalt und Einheit aus deren Perspektive. In diesem Buch geht es primär um die Bundesländer bzw. Länder und ihre Bedeutung für den demokratischen Bundesstaat. Hierbei werden Gemeinsamkeiten und Unterschiede der deutschen Länder analysiert und in den gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Kontext gestellt. Der Autor bietet einen Überblick über die Entstehung der deutschen Länder, ihre Entwicklungen und ihre wesentlichen ökonomischen, sozialen und kulturellen Eigenschaften. Des Weiteren wird auch die Bedeutung der Landesverfassungen und die verfassungsrechtliche Stellung der Länder berücksichtigt. Hierbei wird analysiert, inwieweit die Bundesländer direktdemokratische Beteiligungsformen zulassen und welche Aufgaben die Parteiensysteme in den 16 Ländern erfüllen.



Bestellnummer 2043 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

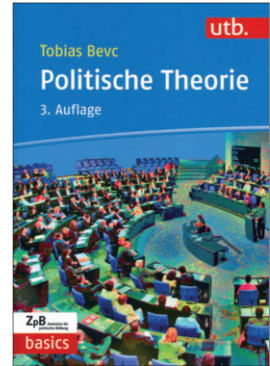
Politik

Tobias Bevc

Politische Theorie

Konstanz: UVK Verlagsgesellschaft, 2019, 316 S., 3. Aufl.

In der grundlegenden Einführung erklärt der Autor „Politische Theorie“ über politische Schlüsselbegriffe wie Gerechtigkeit, Freiheit oder Gewaltenteilung. Wichtige Denker (z. B. von Platon, Aristoteles über Jean-Jacques Rousseau, Charles Louis de Montesquieu bis zu Benjamin Barber und Jürgen Habermas) und ihre Theorien werden dabei ebenso wie die vorgestellten Begriffe in ihrem historischen und ideengeschichtlichen Kontext vorgestellt. Ein didaktisch wohlüberlegter Aufbau, eine verständliche Ausdrucksweise, Randüberschriften und Zusammenfassungen am Ende eines jeden Abschnittes sowie eine zweifarbige Layoutgestaltung tragen zur Veranschaulichung des Buches bei. Denn das Verstehen der politischen Theorien hat einen eigenen Erkenntnischarakter, weil deren Inhalte einen zentralen Stellenwert in der Diskussion über Politik und Gesellschaft haben.



Bestellnummer 0733 W



Bestellnummer 2239 Z
(Gruppensatz möglich)

Kathrin Loer

Gesundheitspolitik

Eine Einführung

Wiesbaden: Springer VS, 2022, 206 S.

Gesundheitspolitik betrifft jeden! Im Alltag zeigt sich dies durch das Vertrauen von Menschen darauf, dass sie im Krankheitsfall oder nach einem Unfall medizinisch versorgt werden und dass sie weiter ihr Gehalt bekommen, wenn sie wegen einer Erkrankung nicht arbeiten können. Dies jedenfalls stellt – in der Regel – die typische Situation in Deutschland dar. Dahinter stehen eine Vielzahl gesundheitspolitischer Entscheidungen, die immer wieder neu getroffen werden und durch verschiedene politische Aushandlungsprozesse geprägt sind. Spannend ist es, hinter diese Kulissen zu blicken. Genau das leistet dieses Buch, das die Leserinnen und Leser mit auf eine Reise durch unser Gesundheitssystem nimmt. Das letzte Fachkapitel stellt zudem die Frage: Ab jetzt anders? Gesundheitspolitik in und nach den Zeiten einer Pandemie.



Frank Dikötter

Diktator werden

Populismus, Personenkult und die Wege zur Macht

Stuttgart: Verlag Klett-Cotta, 2020, 367 S.

Mussolini, Hitler, Stalin, Mao Zedong, Kim Il-sung, Ceaușescu, Mengistu und Duvalier: Wie gelangen Diktatoren an die Macht? Wie halten sie sich an der Macht? Personenkult ist das Herz der Tyrannei, dokumentiert überzeugend der niederländische Historiker Frank Dikötter. Eindringlich schildert er den grausam effizienten Kult furchtbarer Diktatoren des 20. Jahrhunderts. Ein warnendes Buch für unsere Zeit, in der sich manche Politiker wieder ähnlicher Instrumente des Machterhalts bedienen.

Bestellnummer 2037 Z

(Gruppensatz möglich)

Frank Decker, Bernd Henningsen, Marcel Lewandowsky, Philipp Adorf (Hrsg.)

Aufstand der Außenseiter

Die Herausforderung der europäischen Politik durch den neuen Populismus

Baden-Baden: Nomos Verlag, 2022, 398 S.

Rechtspopulismus, Rechtsextremismus und sogar Rechtsterrorismus sind in Europa heute längst wieder politische Realität. Fast überall hat sich die äußere Rechte in unterschiedlichen Formen und unterschiedlicher Stärke institutionalisiert. In einigen Ländern bestimmt sie die Regierungspolitik mit. Was macht die rechten Phänomene aus, und wie lässt sich ihr Bedeutungszuwachs erklären? Wie stellen sie sich in den einzelnen Ländern dar? Welche Rolle spielen das Internet und die sozialen Medien bei der Verbreitung rechtsradikalen Gedankenguts? Und welche Strategien gibt es, den Gefahren von rechtsaußen zu begegnen? Um Antworten darauf zu geben, versammelt dieser Band Beiträge von international anerkannten Expertinnen und Experten aus verschiedenen Disziplinen.



Bestellnummer 2218 W

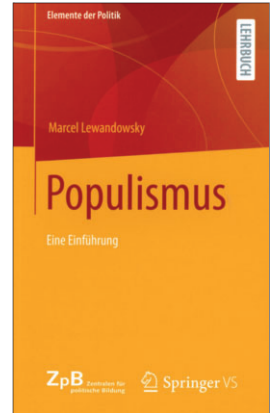
Marcel Lewandowsky

Populismus

Eine Einführung

Wiesbaden: Springer VS, 2022, 196 S.

Das Buch aus der Elemente-Reihe bietet eine einführende Darstellung des Populismus in allen relevanten Facetten. Marcel Lewandowsky, Politikwissenschaftler und Populismus-Experte, fächert die unterschiedlichen Ausprägungen als Ideologie, Parteiprogramm und individuelle Einstellungen aus. Zudem stellt er den Populismus in vergleichender Perspektive vor und analysiert die Ursachen für den Wahlerfolg populistischer Parteien. Abschließend werden im Buch die Auswirkungen populistischer Parteien auf die Demokratie und den Parteienwettbewerb diskutiert.



Bestellnummer 2237 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2008 Z
(Gruppensatz möglich)

Tom Manneitz, Hermann Ruch, Tom Thieme, Thorsten Winkelmann (Hrsg.)

Was ist politischer Extremismus?

Grundlagen, Erscheinungsformen, Interventionsansätze
Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2018, 256 S.

Obwohl in Gesellschaft und politischer Bildung weithin Konsens bei der Anerkennung und Verteidigung der Demokratie besteht, entzünden sich an kaum einem Thema derart Kritiken wie an dem des politischen Extremismus. Das Handbuch für die politische Bildungsarbeit führt kompakt in diese Debatte ein und klärt in Teil I einschlägige Begriffe und historische Entwicklungslinien. Teil II analysiert die antidemokratischen Strömungen der Gegenwart in Deutschland: Rechtsextremismus, Linksextremismus und Islamismus und fasst die Ergebnisse der Extremismusforschung zusammen. Teil III weitet den Blick auf das Thema im europäischen Zusammenhang, Teil IV widmet sich dem Demokratieschutz und geeigneten Interventionsansätzen.



Bestellnummer 2020 Z
(Gruppensatz möglich)

Andreas Kost, Peter Massing, Marion Reiser (Hrsg.)

Handbuch Demokratie

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2020, 365 S.

Das Handbuch bietet eine umfassende Einordnung des Begriffs „Demokratie“. Die Autorinnen und Autoren gehen der Frage nach, was die Demokratie ideengeschichtlich, politisch und gesellschaftlich auszeichnet. Dazu werden Kernbegriffe und theoretische Grundlagen ebenso berücksichtigt wie aktuelle Herausforderungen. Was macht das Demokratiemodell der Bundesrepublik Deutschland im Vergleich zu anderen Typen moderner Demokratie aus? Was war und ist Demokratie – in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft? Und welche zentrale Bedeutung hat Demokratie für die politische Bildung? Als Nachschlagerwerk ermöglicht der Band das gezielte und systematische Erschließen einzelner Themenfelder mit dem Fokus auf zentralen Begriffen und Konzepten der Demokratie.

Peter Massing, Gotthard Breit, Hubertus Buchstein (Hrsg.)

Demokratietheorien

Von der Antike bis zur Gegenwart

Texte und Interpretationshilfen

Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag, 2017, 366 S., 9. Auflage

Diese Einführung bzw. dieses Standardwerk in die Demokratietheorien spannt zeitlich einen Bogen von der Antike über das Mittelalter, die Neuzeit und die Moderne bis zu den demokratietheoretischen Konzeptionen der Gegenwart. Von jeder Denkerin und von jedem Denker werden kurze Auszüge aus einem bedeutenden Werk abgedruckt. Alle Texte werden von unterschiedlichen Autoren und Autorinnen historisch eingeordnet, analysiert und hinsichtlich ihres ideengeschichtlichen Hintergrunds und ihrer Bedeutung für die Gegenwart kommentiert. So entsteht ein verständlicher Zugang zu wichtigen demokratietheoretischen Werken der jeweiligen Zeit. Das Buch wendet sich an Studierende, an Lehrerinnen und Lehrer, an Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II und nicht zuletzt an alle interessierten Leserinnen und Leser. Schließlich hängt die Stabilität der Demokratie auch davon ab, dass die Bürgerinnen und Bürger die Demokratie sowie ihre eigene Rolle darin angemessen verstehen.



Bestellnummer 0206 Z
(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)

Andreas Kost, Marcel Solar (Hrsg.)

Lexikon Direkte Demokratie in Deutschland

Wiesbaden: Springer VS, 2019, 298 S., (ab 14 Jahre)

Demokratie lebt von der aktiven Mitwirkung ihrer Bürgerinnen und Bürger. Dieses Lexikon legt die Begrifflichkeiten des Themenfeldes „Direkte Demokratie“ in einzelnen Beiträgen kurz und verständlich dar und ergänzt es durch weitere Grundlagenartikel, in denen verschiedene Begriffe und Konzepte ausführlicher behandelt werden. Denn wer sich differenziert mit der Thematik auseinandersetzen möchte, muss sich präzise der zugrundeliegenden Begriffe der direkten Demokratie bedienen können. Das gilt sowohl für Expertinnen und Experten als auch für interessierte Bürgerinnen und Bürger. Für diese ist das Lexikon geschrieben. So kann sich ein breiter Adressatenkreis mit der Relevanz direktdemokratischer Sachverhalte und Fragen vertraut machen.



Bestellnummer 1825 Z
(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2051 Z
(Gruppensatz möglich)

Nikolaus von Wolff (Hrsg.)

Orte der Demokratie in Deutschland

123 Reiseziele auf Spuren von Freiheit, Widerstand und Gedenken
Chemnitz: Chromaland Medienverlag, 2020, 166 S. (ab 14 Jahre)

Anhand von mehr als 120 Textportraits und über 200 aktuellen und historischen Fotografien stellt dieses Buch Schauplätze eines jahrhundertealten Ringens um Freiheit und Grundrechte vor. Dabei korrespondieren diese Schauplätze mit heutigen Institutionen gelebter Demokratie. Gleichzeitig wird eine einmalige Gedenk- und Erinnerungslandschaft abgebildet, die eine immer bedeutendere Rolle für die historisch-politische Bildung nicht nur in Deutschland spielt. Orte der Demokratie ist ein demokratisches Reisehandbuch im doppelten Sinne: zum einen stellt es regional geordnete konkrete Besuchsziele vor, zum anderen lädt es zu einer gedanklichen Reise in die Zusammenhänge demokratischen Bewusstseins ein.



Bestellnummer 2329 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Jacco Pekelder, Max Dahlmer, Janka Wagner, André Krause (Hrsg.) Die Zukunft der Demokratie in Deutschland und den Niederlanden

Parteien, Populismus und Medien
Münster: Waxmann Verlag, 2023, 189 S.

Dieser Sammelband geht auf das „Deutsch-Niederländische Forum“ des Zentrums für Niederlande-Studien vom November 2021 zurück, indem Herausforderungen und Chancen von Demokratien in den Fokus gerückt werden. Hierzu zählen mehr politische Bildung und das Bestreben zu größerer Teilhabe und mehr Engagement in den Demokratien. Die Autorinnen und Autoren des Bandes zeigen auf, wie die Probleme unserer Zeit auf nationaler, europäischer und globaler Ebene – als Gegenentwurf zu nationalchauvinistischen, autokratischen Tendenzen – durch mehr Teilhabe bewältigt werden können. Der Sammelband setzt ein mit einer Bestandsaufnahme der Demokratie in Deutschland und den Niederlanden, beschreibt aktuelle Herausforderungen für das politische System, dokumentiert Tendenzen der europäischen Jugendbildung und politischen Bildung allgemein und schließt mit Anregungen zu den Themenbereichen Engagement und Demokratie.

Paul Nemitz, Matthias Pfeffer

Prinzip Mensch

Macht, Freiheit und Demokratie im Zeitalter der Künstlichen Intelligenz

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2020, 431 S., 2. Aufl.

Mensch oder Algorithmus – wer entscheidet im Zeitalter Künstlicher Intelligenz über unsere Zukunft? Die Künstliche Intelligenz insbesondere in den Händen der digitalen Konzerne im Silicon Valley steigert deren technische und wirtschaftliche Macht weiter. Sie locken uns in eine Bequemlichkeitsfalle und untergraben individuelle Freiheit, Rechtsstaat und Demokratie. Paul Nemitz, Mitglied der Datenethikkommission der Bundesregierung und Berater der EU-Kommission (Generaldirektion Justiz und Verbraucherschutz) sowie Matthias Pfeffer, Philosoph, TV-Journalist und Produzent, zeigen, wie diese Bedrohung für Demokratie und Freiheit durch die Politik abgewendet werden kann. Ihr Buch vermittelt das notwendige Wissen über Technologien, Konzernstrategien und aktuelle politische Debatten. Es lädt ein, an der Gestaltung neuer verbindlicher und durch Demokratie gesetzter Regeln für Soziale Netze, Internetplattformen und Künstliche Intelligenz mitzuwirken.



Bestellnummer 2050 W

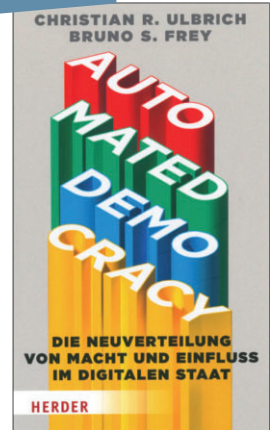
Christian R. Ulbrich, Bruno S. Frey

Automated Democracy

Die Neuverteilung von Macht und Einfluss im digitalen Staat
Freiburg im Breisgau: Verlag Herder, 2024, 384 S.

In den letzten zwei Jahrzehnten hat die Digitalisierung unsere Welt revolutioniert. Zeitverzögert, dafür aber umso rasanter gerät nun auch der Staat in den Sog dieser Entwicklung. Christian R. Ulbrich, Leiter der Forschungsstelle für Digitalisierung in Staat und Verwaltung an der Universität Basel und Bruno S. Frey, einer der meistzitierten politischen Ökonomen der Welt, beleuchten in diesem Buch die Hintergründe dieser Dynamiken und Mechanismen. Sie erläutern, welche bisher kaum beachteten Risiken sich für die Demokratie ergeben – wie die Neuverteilung von Macht und Einfluss die Fundamente der Demokratie aushöhlen könnte. Die Autoren unterbreiten auch konkrete, innovative Vorschläge, um zentrale demokratische Institutionen für die digitale Welt anzupassen und zukunftsfest zu machen. Die Herausforderungen insbesondere für Demokratien westlicher Prägung besteht darin, die staatlichen Institutionen, Prozesse und Tätigkeiten so zu digitalisieren, dass sie sich vor allem auch langfristig auf Bevölkerung und Wohlstand positiv auswirken.

NEU!



Bestellnummer 2419 W



Bestellnummer 2232 Z
(Gruppensatz möglich)

Omri Boehm

Radikaler Universalismus jenseits von Identität

Berlin: Propyläen Verlag, 2022, 175 S.

Die Identitätsdebatte hält das gesamte politische Spektrum besetzt. Während die Linke sich in Kategorien von race und gender bewegt, betreibt die Rechte Politik im Namen der Nation. Und wo steht der Universalismus? Die Anschauung, die den Anspruch erhebt, die Vielfalt aller Wirklichkeit des Ganzen auf ein einzelnes Prinzip, Ordnungsgesetz oder Ähnliches zurückführen zu können, wird nicht hinreichend wahrgenommen. Mit Radikaler Universalismus liefert Omri Boehm mehr als eine Neuinterpretation – er revolutioniert unser grundlegendes Verständnis von dem, was Universalismus eigentlich ist. Dabei beruft er sich auf Immanuel Kant und den humanistischen Appell der biblischen Propheten. Entstanden ist ein kühner Entwurf, der Ungerechtigkeit kompromisslos anprangert und einen Ausweg aus der zum Teil festgefahrenen Identitätsdebatte eröffnet. In diesem Buch rekonstruiert der Autor einen Universalismus, der seinen Namen auch verdient.

NEU!



Bestellnummer 9928 Z
(Gruppensatz möglich)

Hermann K. Heußner, Arne Pautsch, Frank Rehmet, Lukas Kiepe
(Hrsg.)

Mehr direkte Demokratie wagen

Volksentscheid und Bürgerentscheid: Geschichte – Praxis –
Vorschläge

Reinbek: Lau-Verlag, 2024, 479 S.

Die Wahlbeteiligung sinkt, die Parteien haben immer weniger Mitglieder. Viele Bürgerinnen und Bürger kehren der Politik den Rücken zu: Ob Klimaschutz oder Migration, Steuern oder Schuldenbremse, Kranken- oder Rentenversicherung... Ständig werden grundlegende politische Weichenstellungen getroffen, ohne dass die Bürgerinnen und Bürger selbst entscheiden können. Gibt es eine Alternative? 42 Expertinnen und Experten analysieren und berichten in diesem Sammelband über direkte Demokratie. Die Arbeit des Parlaments und der Parteien bleibt unentbehrlich – aber ergänzend sollen die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit haben, sich durch Volksabstimmungen verstärkt einzubringen. Was in der Schweiz und in vielen anderen europäischen Staaten, in vielen US-Gliedstaaten und in den deutschen Bundesländern und Gemeinden funktioniert, könnte auch auf Bundes- und Europaebene gegen Politikverdrossenheit helfen und Lust auf mehr politisches Engagement machen.

Handkarte Bundesrepublik Deutschland

Braunschweig: Westermann Verlag, 2011 (ab 9 Jahre)

Politische und physische Karte der Bundesrepublik Deutschland,
farbig, beidseitig bedruckt, Format DIN A2.



Bestellnummer 9005 Z
(Gruppensatz möglich)

Puzzle: Deutschland

Hamburg: Landeszentralen für politische Bildung, 2022
(ab 9 Jahre)

72-teiliges Puzzle mit dem Motiv von Deutschland und einem (Außen-)Format von 370 x 290 mm, 4/4 farbig und Lack. Inklusive Vorlagenblatt.



Bestellnummer 2228 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2027 W

Das Deutschland-Memo-Spiel

50 Orte spielend erklärt

Hamburg: Landeszentralen für politische Bildung, 2021 (ab 9 Jahre)

Das Memo-Spiel ist ein intuitives Spielvergnügen, das auf unterhaltende Weise die Bundesrepublik Deutschland vorstellt. Anhand von 50 Bildpaaren können Deutschland-Interessierte unser Land für sich neu entdecken. Verschiedene Karten aus Politik, Geschichte, Kunst, Musik, Architektur und vielen mehr lassen neben dem Stillen des Wissendurstes Spaß und Freude an der Entdeckung von Orten in Deutschland zu.



Bestellnummer 2335 W

NEU!

Das deutsche Grundgesetz

100 Fragen und Antworten

Hamburg: Landeszentralen für politische Bildung, 2024

(ab 14 Jahre)

Das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland ist die Verfassung unseres Landes. Die Artikel des Grundgesetzes sind die „Spielregeln“ für das Zusammenleben der Menschen in Deutschland, an die sich alle halten müssen. Doch wann genau trat das Grundgesetz in Kraft? Wer hat es geschrieben? Wer darf es verändern und welche bedeutenden Änderungen gab es? Wer kontrolliert die Einhaltung des Grundgesetzes? Welche Bedeutung hat es für uns ganz persönlich? Dieses Quiz-Spiel ermöglicht, das Grundgesetz (noch) besser kennenzulernen. Anhand von 100 Quizfragen können alle ihr Wissen testen und erweitern.

Wer macht was und warum?

Föderalismus in Deutschland

Hamburg: MeinSpiel GmbH, 2020 (ab 14 Jahre)

Unser Alltag ist stark mit dem Bundesland verknüpft, in dem wir leben. Dies hat aber nicht nur auf unser Lebensgefühl starken Einfluss, sondern ist auch politisch von Bedeutung. Das Schlagwort dazu heißt Föderalismus. Das Grundgesetz sieht vor, dass Bund und Länder Hand in Hand arbeiten sollen. Die Länder beteiligen sich über den Bundesrat an der Gesetzgebung, setzen Bundesgesetze über ihre Verwaltungen um und wirken sogar bei EU-Angelegenheiten mit. Die Aufteilung der Kompetenzen zwischen Bund und Ländern ist grundsätzlich klar geregelt. Nicht jedem ist sie aber geläufig. Nun, dies kann auch spielerisch auf einer Reise quer durch Deutschland geklärt werden – „Wer macht was und warum?“ lautet in diesem Gesellschaftsspiel dabei die Frage...



Bestellnummer 1918 W

Gesellschaft

Burkhard Weitz

Nachgefragt: Weltreligionen

Basiswissen zum Mitreden

Bindlach: Loewe Verlag, 2019, 144 S. (ab 12 Jahre)

Innerhalb unserer Gesellschaft treffen Menschen mit vielfältigen religiösen und kulturellen Hintergründen aufeinander. Dieses Buch gibt eine Vorstellung davon, wie unterschiedlich Menschen aus verschiedenen Religionen ihr Leben verstehen, und auf welche Weise sie es organisieren. Wer etwas über andere Religionen erfährt, erweitert seinen Horizont und lernt auch vieles über sich selbst. Religiosität führt aber oft auch zu Konflikten. Umso wichtiger ist es, über diese Hintergründe Bescheid zu wissen. Für das Buch hat der Autor sechs Weltreligionen ausgewählt: Judentum, Christentum, Islam, Hinduismus, Buddhismus und Konfuzianismus. Es soll helfen, Wesensmerkmale dieser Religionen besser nachzuvollziehen und ist insbesondere für die Zielgruppe Jugendliche geeignet. Mit Illustrationen von Verena Ballhaus.



Bestellnummer 1132 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2313 Z

(Gruppensatz möglich)

Michal Schwartze, Johannes Wilhelm In unserer Gesellschaft leben

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2022, 26 S. (ab 12 Jahre)

Was heißt eigentlich „In unserer Gesellschaft leben?“ oder „In unsere Gesellschaft“ integrieren?“. Menschen sind soziale Wesen und Teil unterschiedlicher Gemeinschaften – Familie, Klasse, Verein etc. Alle Menschen, die in unserem Land leben, bilden unsere Gesellschaft. Was „unsere“ Gesellschaft ausmacht, wird daher in diesem Themenheft aufgearbeitet. Es geht unter anderem um Fragen der politischen Teilhabe für alle, wer kann wie Freizeit gestalten oder aber auch wie Diskriminierung entsteht und vermieden werden kann. Daraus ergibt sich ein vielfältiges gesellschaftliches Puzzle, dessen Relevanz sich zu erkennen lohnt. Das Heft enthält zudem weiteres digitales Vertiefungsmaterial.



Bestellnummer 2305 Z

Kathrin Köller, Irmela Schautz

Queergestreift

Alles über LGBTIQ+A

München: Carl Hanser Verlag, 2022, 287 S. (ab 14 Jahre)

„Ist es ein Junge oder ein Mädchen?“ Alle kennen diese Sätze, mit denen wir aufwachsen. Aber wie fühlen sich jene, die sich mit dem Geschlecht auf ihrer Geburtsurkunde nicht identifizieren können? Was heißt das eigentlich, wenn sich jemand als pan-, poly- oder asexuell begreift? Dieses Buch klärt auf über LGBTIQ+A und die Menschen hinter diesen Buchstaben. Es setzt sich mit gesellschaftlichen, gesundheitlichen und rechtlichen Fragen auseinander, lässt Betroffene zu Wort kommen und stellt Organisationen vor, die sich für Geschlechtervielfalt engagieren. Insbesondere nimmt es junge Menschen und ihre Suche nach sich selbst ernst. Dies geschieht voller Respekt, Empathie und natürlicher Neugier.

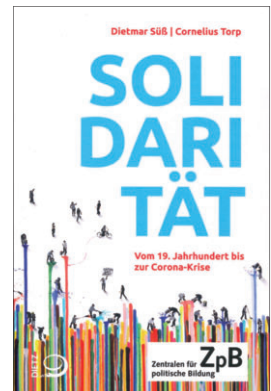
Dietmar Süß, Cornelius Torp

Solidarität

Vom 19. Jahrhundert bis zur Corona-Krise

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2021, 215 S.

Was ist eigentlich Solidarität? Der Begriff ist in aller Munde, aber, was heißt: solidarisch sein! Es scheint gerade jetzt an der Zeit, diesen historisch geprägten Begriff neu unter die Lupe zu nehmen. Dietmar Süß und Cornelius Torp, Professoren für Neuere und Neueste Geschichte an den Universitäten Augsburg und Bremen, erzählen die spannende Geschichte der „Solidarität“ von den Ursprüngen im 19. Jahrhundert bis heute. Es ist eine Geschichte voller Widersprüche, großer Gefühle und Erwartungen. Die beiden Autoren zeigen, wie umkämpft die Idee wechselseitiger Verbundenheit zu unterschiedlichen Zeiten war, welche Verschiebungen, Missbräuche und Missverständnisse es gab. Und sie zeigen, wie notwendig Solidarität für die Bewältigung gegenwärtiger Konflikte ist.



Bestellnummer 2136 W

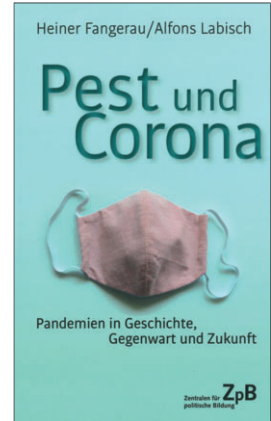
Gesellschaft

Heiner Fangerau, Alfons Labisch

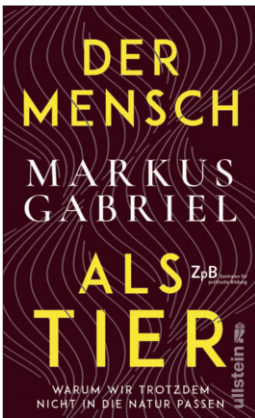
Pest und Corona

Pandemien in Geschichte, Gegenwart und Zukunft
Freiburg im Breisgau: Verlag Herder, 2020, 192 S.

Die Corona-Krise hat unsere Art zu leben stark beeinträchtigt und ins Wanken gebracht. In der Weltgeschichte der Pandemien geschieht dies keineswegs zum ersten Mal. Die Ärzte und Medizinhistoriker Heiner Fangerau und Alfons Labisch erörtern in diesem Buch Pandemien samt Covid-19 in ihren historischen, aktuellen und künftigen Dimensionen. Dabei diskutieren sie folgende Fragen: Hat die Welt so etwas wie die aktuelle Pandemie schon einmal erlebt? Wie veränderten Seuchen das öffentliche und private Leben? Was sind die natürlichen, sozialen, historischen und kulturellen Hintergründe von Pandemien? Schließlich geben die Autoren darüber Auskunft, worauf wir uns künftig persönlich und worauf sich Gesellschaft und Gesundheitswesen einrichten müssen, wenn wir unsere Lebensart bewahren wollen.



Bestellnummer 2036 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2321 W

Markus Gabriel

Der Mensch als Tier

Warum wir trotzdem nicht in die Natur passen.
Berlin: Ullstein Buchverlage, 2022, 350 S.

Unsere Umwelt droht unter der schnelllebigen modernen Lebensform zu kollabieren. Der Mensch bleibt zwar grundsätzlich rational, was aber nicht bedeutet, dass er fehlerfrei wäre. Vor diesem Hintergrund richtet sich das Buch aus einer philosophischen Perspektive an alle, die sich fragen, worin das Menschensein und der Sinn des Lebens bestehen und wie unsere Wissensgesellschaft damit vereinbar ist, dass wir vermutlich unendlich weit von Allwissen entfernt sind. Ist der Mensch nur ein Tier? Wo stehen wir in der Natur? Der Philosoph Markus Gabriel stellt in seinem Buch das uns bereits bekannte Mensch- und Naturbild infrage und verbindet auf eine beeindruckende Weise neueste naturwissenschaftliche Erkenntnisse mit zeitgemäßer Philosophie.



Bestellnummer 1703 Z
 (ohne Anrechnung auf das
 Bestellkontingent,
 Gruppensatz möglich)

Dieter Grunow

Die Gesellschaft der Zukunft – Beobachtungen aus der Gegenwart

Opladen, Berlin & Toronto: Verlag Barbara Budrich, 2017, 262 S.

Dieses Buch unterbreitet einen Vorschlag, wie man die Vielfalt und Unwägbarkeiten einer komplexen Gesellschaft beobachten und sortieren kann. Die Leserinnen und Leser werden angeregt, die Entwicklung der Gesellschaft in den Blick zu nehmen und sich in die Debatte über ihre Zukunft einzumischen. Im Hauptteil des Buches beschreibt Dieter Grunow die Zukunftskommunikation – vor allem in Deutschland – mit Blick auf sechs wichtige Themenfelder. Dabei handelt es sich um die wirtschaftliche und technische Globalisierung, Umweltbelastung (Klimawandel), Internet (Digitalisierung), demografische Entwicklung, Migration/Integration und Urbanisierung. Wie können sich die Gesellschaftsmitglieder, insbesondere die jüngeren Altersgruppen, an der Zukunftskommunikation beteiligen? Was ist ihnen wichtig, wie sehen sie ihre Zukunft? Dieses Buch bietet dazu eine Beobachtungsstrategie, um Fortschritte oder Rückschritte zu einer Gesellschaft der Zukunft fortlaufend zu markieren – und damit bewusst zu machen.

Fabian Geier, Sebastian Rosengrün

Digitalisierung

Die 101 wichtigsten Fragen

München: Verlag C. H. Beck, 2023, 160 S. (ab 14 Jahre)

Was gehört eigentlich zu digitaler Mündigkeit? Hat das Internet unsere Gesellschaft demokratischer gemacht? Wie sicher sind unsere Geräte? Und wie kann man angesichts des Ablenkungs- und Suchtpotenzials digitaler Techniken die Kontrolle über das eigene Leben bewahren? Fabian Geier und Sebastian Rosengrün beantworten versiert wie unterhaltsam die wichtigsten Fragen rund um die Digitalisierung. Ihr Buch bietet eine kurzweilige Einführung in die technischen, gesellschaftlichen, politischen und ethischen Dimensionen unserer digitalen Lebenswelt.



Bestellnummer 2328 Z
 (Gruppensatz möglich)

Gesellschaft

Manuela Lenzen

Künstliche Intelligenz

Was sie kann & was uns erwartet

München: Verlag C. H. Beck, 2023, 272 S., 5. Aufl. (ab 14 Jahre)

Künstliche Intelligenz (KI) steht für Maschinen, die können, was der Mensch kann: hören und sehen, sprechen, lernen, Probleme lösen. In manchem sind sie inzwischen nicht nur schneller, sondern auch besser als der Mensch. Wie funktionieren diese Maschinen? Bedrohen sie uns, machen sie uns gar überflüssig? Die Journalistin und KI-Expertin Manuela Lenzen erklärt anschaulich, was Künstliche Intelligenz schon heute kann und was uns in naher Zukunft erwartet.



Bestellnummer 2340 W



Bestellnummer 2211 W

Johannes Pantel

Der Kalte Krieg der Generationen

Wie wir die Solidarität zwischen Jung und Alt erhalten

Freiburg im Breisgau: Verlag Herder, 2022, 272 S.

Unsere Gesellschaft altert unaufhaltsam. Diese Entwicklung birgt Sprengstoff, nicht nur für unsere Versorgungssysteme, sondern für den gesellschaftlichen Zusammenhalt insgesamt. Bisher konnten wir nach ähnlichen Warnungen wieder zur Tagesordnung übergehen. Mit dem bevorstehenden Eintritt der Babyboomer in den Ruhestand, mit den Protesten der jungen Klimaschützer gegen einen zunehmend gedankenlosen Konsumlebenswandel und mit den Folgen der Corona-Pandemie sind diese Zeiten endgültig vorbei. Es droht ein Ressourcenkampf, der die Solidarität zwischen Jung und Alt erheblich gefährdet. Johannes Pantel analysiert diesen Konflikt, skizziert die drohende Eskalation und zeigt Lösungswege für ein gelingendes Bündnis zwischen den Generationen auf.



Bestellnummer 1633 Z
(Gruppensatz möglich)

Hanna Schott

Angekommen!

Vier Kinder erzählen von ihrem ersten Jahr in Deutschland
Mit Bildern von Volker Konrad

Schwarzenfeld: Neufeld Verlag, 2022, 126 S., 3. Aufl. (ab 9 Jahre)

Wo kommen plötzlich all die Neuen her? Und warum gehen sie in unsere Schule? Überall in Deutschland sind Kinder, insbesondere auch Grundschul Kinder, mit die-sen Fragen berührt. In *Angekommen!* erzählen vier Kinder von ihrem neuen Leben. Almir ist mit seiner Familie von Syrien nach München geflohen und lebt heute in einem oberbayerischen Dorf. Yunas kommt aus Fukushima, Japan. Jetzt lebt sie in Düsseldorf. Kidist ist ohne ihre Familie von Äthiopien bis in ein niedersächsisches Dorf gereist. Boss ist Roma und kommt aus dem Kosovo; in Leipzig fühlt er sich zum ersten Mal willkommen. Durch die Augen dieser vier blicken auch die ein-heimischen Kinder ganz neu auf ihr Zuhause, ihre Schule und vieles, was bis dahin einfach nur „ganz normal“ war. *Angekommen!* als Plädoyer für Integration ist ein über-raschendes, berührendes, manchmal lustiges – und für alle bereicherndes Buch.

Ute Klammer, Antonio Brettschneider (Hrsg.)

Vorbeugende Sozialpolitik

Ergebnisse und Impulse

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2021, 396 S.

Der Themenbereich „Vorbeugende Sozialpolitik“ hat in den vergangenen zwei Jahrzehnten europaweit an Bedeutung gewonnen. Das Buch spannt einen Bogen von der Debatte um vorbeugende, präventive oder auch „investive“ Politikansätze bis hin zur Untersuchung der Umsetzung und der Wirkungen konkreter vorbeugender sozialpolitischer Programme in Deutschland und insbesondere in Nordrhein-Westfalen. Zugleich vereint es konzeptionelle und empirische Überlegungen mit Analysen und Vorschlägen zum künftigen Handlungsbedarf. Der Sammelband leistet einen Beitrag zum gesellschaftlichen Dialog zur Gestaltung von Sozialpolitik und richtet sich an alle Interessierten aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft, die Interesse an Fragen vorbeugender Ansätze in der Sozialpolitik haben.



Bestellnummer 2116 W

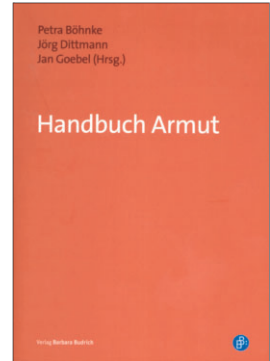
Gesellschaft

Petra Böhnke, Jörg Dittmann, Jan Goebel (Hrsg.)

Handbuch Armut

Opladen & Toronto: Verlag Barbara Budrich, 2018, 366 S.

Welche Konzepte und Diskurse gibt es zu Armut? Was bedeutet Armut: z. B. Armut im Zusammenspiel von Einkommen und Vermögen, Armut im Alter, Armut und Migration, Armut und Bildung, Armut und Arbeitslosigkeit, Armut von Erwerbstätigen oder Armut und Wohnungslosigkeit? Aber es stellt sich auch die Frage, welche Ansatzpunkte der Armutsbekämpfung existieren? Das Handbuch liefert Antworten auf diese Fragen und bietet sowohl Überblick als auch Detailinformation. Es richtet sich an alle, die mit dem Phänomen Armut zu tun haben und auch mehr darüber wissen wollen.



Bestellnummer 1830 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2222 Z
(Gruppensatz möglich)

Björn Milbradt, Anja Frank, Frank Greuel, Maruta Herding (Hrsg.)

Handbuch Radikalisierung im Jugendalter

Phänomene, Herausforderungen, Prävention

Opladen & Toronto: Verlag Barbara Budrich, 2022, 376 S.

Prozesse der Radikalisierung hin zum gewaltorientierten Extremismus stellen eine der großen Herausforderungen für demokratische Gesellschaften dar. Das Handbuch versammelt Beiträge von Expertinnen und Experten der Forschung zu und Prävention von Radikalisierung im Jugendalter. Thematisiert werden die unterschiedlichen Phänomene Rechtsextremismus, islamistischer Extremismus und Linksextremismus mit besonderem Bezug auf jugendspezifische Aspekte. Islamistisch und rechtsextrem motivierte Anschläge, linksextreme Straßengewalt und die zunehmende Sichtbarkeit und Handlungsfähigkeit radikaler Akteure machen deutlich, das fachlich umfassende Wissen über diese Phänomene wie auch angepasste Präventionsstrategien dringend benötigt werden. Alle drei Phänomene werden dabei auch und insbesondere als Jugendphänomene thematisiert. Der Sammelband bietet eine problemorientierte Aufbereitung des Forschungsstandes und eine Grundlage für die Praxis der Radikalisierungsprävention.



Bestellnummer 2003 W

Johannes Nichelmann
Nachwendekinder

Die DDR, unsere Eltern und das große Schweigen
 Berlin: Ullstein Verlag, 2019, 266 S.

Johannes Nichelmann beschreibt in seinem Werk „Nachwendekinder“ seine Gefühlswelt und die seiner jungen Altersgenossen, die im Schatten einer Zeit aufgewachsen sind, die sie nicht mehr kennengelernt haben: die DDR. Ihre Identitätssuche und ihr großes Bedürfnis, das Schweigen der Eltern und Großeltern zu unterbrechen, schweißt sie zusammen und lässt Fragen entstehen. Sie sind die Generation Nachwendekinder und auf der Suche nach Antworten. Das Buch ist wie eine Art Zeitreise in die Vergangenheit mit dem Blick auf die Gegenwart – angefangen von der Frage nach der eigenen Identität bis hin in die DDR-Geschichte der älteren Generation. Die Gespräche zwischen den Generationen spiegeln die aktuelle und zeitweise problematische gesellschaftlich-politische Lage im Osten wider.

Christine Schulz-Reiss
Nachgefragt: Flucht und Integration

Basiswissen zum Mitreden
 Bindlach: Loewe Verlag, 2016, 143 S. (ab 12 Jahre)

Weltweit befinden sich über 65 Millionen Menschen auf der Flucht. Da fällt es vielen immer schwerer, das komplexe Thema Flucht und die nachfolgende Aufgabe der Integration zu durchschauen. Wer ist ein Flüchtling? Worum geht es im Recht auf Asyl? Was ist entscheidend, ob ein Flüchtling bleiben darf oder wieder gehen muss? Wieso spielen auf einmal die Themen Religion und Frauen eine so große Rolle? Antworten auf diese und viele weitere Fragen stehen in diesem Buch. Es soll dazu dienen, sich am Ende besser zurechtzufinden im Dschungel von Informationen, Vorurteilen und Ansichten über Flüchtlinge und Integration. Geeignet für Jung und Alt, ist das Buch in verschiedenen Bildungszusammenhängen sinnvoll einsetzbar. Mit Illustrationen von Verena Ballhaus.



Bestellnummer 1620 Z
 (Gruppensatz möglich)

Gesellschaft

Muhammed Giraz

Migrationsgesellschaft

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2023, 18 S. (ab 14 Jahre)

Migrationsbewegungen haben unsere Gesellschaft in Deutschland und auch in Europa schon immer geprägt. Auch wenn das Zusammenleben insgesamt gut funktioniert, gab und gibt es immer wieder Spannungen und Konflikte. Die Fähigkeit, mit Diversität und Vielfalt umzugehen, ist deshalb eine tragende Säule einer weltoffenen Gesellschaft. Entsprechend zentralen Fragen wird daher in diesem Themenheft nachgegangen. Wie kann das Zusammenleben in einer Migrationsgesellschaft gemeinsam gestaltet werden? Kann man Migration steuern? Welche Ideen haben die Parteien? Chancengleichheit in Politik und Bildung sowie eine Bildungsinitiative für gesellschaftlichen Zusammenhalt werden dabei ebenso thematisiert wie Rassismus als Problem unserer Gesellschaft. Digital zum Heft werden noch verschiedene Methoden vorgestellt, z. B. Politische Konzepte beurteilen oder Zukunftsszenarien entwickeln.



Bestellnummer 2403 Z
(Gruppensatz möglich)



Anna Faroqhi

Flucht

Junge Menschenerzählen ihre Geschichte

Berlin: BeBra Verlag, 2023, 143 S. (ab 12 Jahre)

Basierend auf wahren Geschichten erzählt Anna Faroqhi in dieser Graphic Novel den Lebensweg von jungen Menschen, die eins gemeinsam haben: die Hoffnung auf ein besseres Leben. Junge Menschen, die aus unterschiedlichen Gründen, wie vor dem Krieg in der Ukraine und in Syrien, vor der Kinderarbeit in der Türkei oder einem gewalttätigen Vater nach Deutschland geflüchtet sind. Sie haben Traumatisches erlebt und wünschen sich ein besseres Leben und sie haben die Hoffnung auf eine positivere Zukunft nicht aufgegeben.

Bestellnummer 2339 W

NEU!



Annemarie Schimmel

Die Religion des Islam

Ditzingen: Philipp Reclam jun. Verlag, 2023, 158 S.

Das Buch ist eine verständliche Einführung auf wissenschaftlicher Basis für all diejenigen, die mehr über den Islam erfahren wollen. Dabei geht es um die Grundlagen des Islam, darunter der Koran und seine Lehre, die Tradition, das Gesetz, Theologie und Philosophie, die Heiligenverehrung sowie religiöse Entwicklungen. Ein Verzeichnis über die Aussprache, eine Auswahlbibliographie sowie ein Register unter anderem mit Personennamen, Ortsnamen, Religionsgemeinschaften und Fachausdrücken runden den kleinen konzisen Band ab.

Bestellnummer 2338 W

Markus Appel (Hrsg.)

Die Psychologie des Postfaktischen

Über Fake News, „Lügenpresse“, Clickbait und Co.

Wiesbaden: Springer-Verlag, 2020, 215 S.

In diesem Buch werden in 18 Kapiteln Phänomene der Kommunikation im digitalen Zeitalter vorgestellt und die psychologischen Hintergründe anhand von wissenschaftlichen Theorien und Analysen erörtert. Viele Menschen sind verunsichert durch eine Medienwelt, die unausgewogen erscheint (Fake News, „Lügenpresse“), in der man durch Clickbait („Klickköder“) manipuliert wird und in der Computerprogramme wie Social Bots bald nicht mehr von echten Chatpartnern in einem sozialen Netzwerk zu unterscheiden sind. Abseits aller Hysterie erhalten die Leserinnen und Leser Einblick in faszinierende Erkenntnisse der Psychologie, mit deren Hilfe sich die schillernden Phänomene der Kommunikation im digitalen Zeitalter besser verstehen lassen.



Bestellnummer 1922 W

Gesellschaft

Günter Frankenberg, Wilhelm Heitmeyer (Hrsg.)

Treiber des Autoritären

Pfade von Entwicklungen zu Beginn des 21. Jahrhunderts
Frankfurt am Main: Campus Verlag, 2022, 532 S.

Zählen Krisen zu den besonderen Treibern autoritärer Entwicklungen und extremer Aktivitäten im jungen 21. Jahrhundert? Um diese Frage zu beantworten, bietet dieser bemerkenswerte Sammelband breit angelegte und fundierte Analysen. Die Beiträge knüpfen an längerfristige ökonomische, politische und gesellschaftliche Entwicklungen an, nehmen aber auch die Covid-19-Krise in den Blick. So werden unter anderem gesellschaftliche Krisen, autoritäre Mentalitäten und Identitätspolitik wie auch mediale Politikvorstellungen oder die Ausprägungen von autoritären Bewegungen treffend charakterisiert. Es geht den Autorinnen und Autoren um eine zentrale Sichtbarmachung: die Gefährdungen der offenen Gesellschaft und der liberalen Demokratie. Rechtsautoritäre und rechtsextremistische Bewegungen stehen dabei im Fokus.



Bestellnummer 2236 W



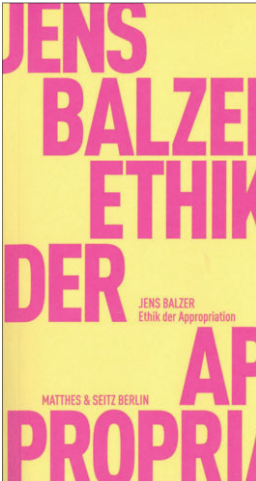
Bestellnummer 2112 W

Bernd Stegemann

Die Öffentlichkeit und ihre Feinde

Stuttgart: Klett-Cotta, 2021, 384 S.

Die Öffentlichkeit ist ein zentraler Wert unserer Demokratie. Nur wenn sich freie Meinungen ohne Angst begegnen, können sie das verhandeln, was alle angeht. Ohne eine funktionierende Öffentlichkeit kann niemand seine Interessen formulieren oder seine Meinung bilden. Doch die spätmoderne Öffentlichkeit wird mit einer paradoxen Lage konfrontiert: Je mehr Menschen durch die sozialen Netzwerke Zugang haben, desto chaotischer werden ihre Debatten. Radikale Vereinfachungen führen zu einer polarisierten Öffentlichkeit, in der es nur noch Freunde und Feinde gibt. Klug und scharfsinnig untersucht Bernd Stegemann, Professor für Theatergeschichte und Dramaturgie, den Zustand dieser Öffentlichkeit und benennt ihre Feinde und Bedrohungen. Dabei stellt er die bedeutungsvolle Frage: Wie können wir eine zukunftsfähige Öffentlichkeit schaffen? Das hochaktuelle Buch zeigt die Ursachen der zerstrittenen Öffentlichkeit auf und plädiert für eine neue Debattenkultur, die sich ihrer Verantwortung bewusst ist.



Bestellnummer 2302 W

Jens Balzer

Ethik der Appropriation

Berlin: Matthes & Seitz Verlagsgesellschaft, 2022, 88 S., 3. Aufl.

Die Rede von kultureller Aneignung ist allgegenwärtig. Infrage steht mit ihr die Legitimität kultureller Produktion, die sich an den Beständen anderer, ihr „fremder“ Tradition bedient. Tatsächlich beruht jede Kultur auf Aneignung, wie der Autor Jens Balzer zeigt. Die Frage ist daher nicht, ob Appropriation berechtigt ist, sondern wie man richtig appropiiert. Kenntnisreich skizziert Balzer beispielsweise im Rückgriff auf die Entstehung des Hip-Hop oder wie auf den in der bundesdeutschen Nachkriegszeit weit verbreiteten Wunsch, „Indianer“ zu sein, eine „Ethik der Appropriation“. In ihr stellt er einer naturalisierenden und festlegenden eine ihre eigene Gemachtheit bewusst einsetzende Aneignung entgegen. Eine solche Ethik wird auch zur Grundlage eines aufgeklärten Verhältnisses zur eigenen Identität.

Wolfgang Benz (Hrsg.)

Querdenken

Protestbewegung zwischen

Demokratieverachtung, Hass und Aufruhr

Berlin: Metropol Verlag, 2021, 318 S.

Im Gefolge der Corona-Pandemie finden sich unter dem Anspruch „Querdenken“ Menschen zum Protest gegen den demokratisch verfassten Staat und die Mehrheit der Gesellschaft zusammen. Impfgegner, Esoteriker, rebellieren gemeinsam mit Identitären, Reichsbürgern, mit religiösen Sektierern, Verdrossenen und Verschwörungsphantasten. Angefeuert gerade auch von rechts-extremer Agitation und einem zuweilen cleveren Management, radikalisieren sich geängstigte Bürger und Bürgerinnen in einer wenig strukturierten, aber wegen der antidemokratischen Grundstimmung gefährlichen Bewegung. Ursachen, Zusammenhänge und Ziele des „Querdenkens“ werden in den Beiträgen ausgewiesener Fachleute in diesem Sammelband dargestellt und erläutert.



Bestellnummer 2203 W

Gesellschaft

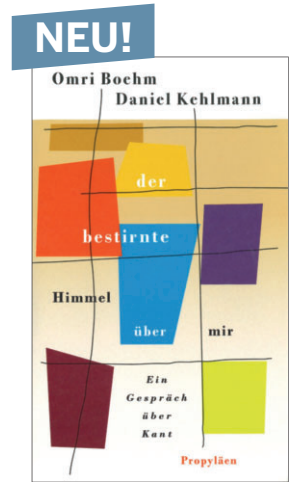
Omri Boehm, Daniel Kehlmann

Der bestirnte Himmel über mir

Ein Gespräch über Kant

Berlin: Propyläen Verlag, 2024, 349 S.

Wie kann ein Philosoph, der im Jahr 1724 geboren wurde, unser Denken maßgeblich beeinflussen? Omri Boehm: Professor für Philosophie an der New School for Social Research in New York und Daniel Kehlmann: einer der wichtigsten Autoren der deutschen Nachkriegsgeschichte und Kant-Experte, sprechen über Kant und die Vernunft, über Freiheit, Kunst und Gerechtigkeit, über Rassismus und Kolonialismus und nicht zuletzt über Gott und das Problem des Bösen. Zwei herausragende Denker der Gegenwart liefern eine originelle und sehr zugängliche Annäherung an das Werk des großen Philosophen. Insgesamt führt dies zu einer Erkenntnis, warum Kant für uns auch heute so wichtig ist: Selber denken!



Bestellnummer 2408 W



Bestellnummer 2114 Z

(Gruppensatz möglich)

Berhard Frevel (Hrsg.)

Kriminalität

Ursachen, Formen und Bekämpfung

Münster: Ashendorff Verlag, 2021, 302 S.

Mord, Körperverletzung, Raub, Diebstahl und Vergewaltigung sind zum täglichen Begleiter unserer Gesellschaft geworden. Wie weit wird unser Alltag von Kriminalität bestimmt? Können wir noch sicher sein? Das Buch geht diesen und weiteren bewegenden Fragen nach und lässt die Leserinnen und Leser in die Welt der Kriminalität eintauchen. Es werden unterschiedliche Arten von Kriminalität - angefangen von Kleindelikten, Umweltkriminalität, Cyberangriffen, Identitätsraub, Jugendkriminalität, sexueller und häuslicher Gewalt bis hin zu organisierter Kriminalität und Terror – aufgezeigt. Neben der Kriminalitätsdarstellung werden auch aktuelle Kriminalpräventionsmaßnahmen vorgestellt. Die Publikation eignet für sich für alle, die mehr über Kriminalität und auch ihre Folgen wissen wollen.



Janusz Biene, Christopher Daase, Julian Junk, Harald Müller (Hrsg.)
Salafismus und Dschihadismus in Deutschland
 Ursachen, Dynamiken, Handlungsempfehlungen
 Frankfurt am Main: Campus Verlag, 2016, 301 S.

Debatten über Kleidercodes, öffentliche Auftritte salafistischer Prediger und dschihadistisch motivierte Gewalttaten lenken immer wieder die Aufmerksamkeit auf diese fundamentalistische Strömung im Islam. Diese Debatten offenbaren jedoch zugleich, wie wenig eigentlich über das Phänomen bekannt ist. In diesem Sammelband tragen einschlägige Expertinnen und Experten den Kenntnisstand zu Salafismus und Dschihadismus in Deutschland zusammen. Der Band schlägt dabei eine Brücke zwischen Wissenschaft und Praxis, bietet konkrete Handlungsoptionen an und begreift Salafismus und Dschihadismus als gesamtgesellschaftliche Herausforderungen.

Bestellnummer 1634 Z
 (ohne Anrechnung auf das
 Bestellkontingent,
 Gruppensatz möglich)

Carsten Koschmieder, Julia Koschmieder
Verschwörungserzählungen

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2022, 18 S. (ab 12 Jahre)

In diesem Vertiefungsheft werden die Hintergründe von Verschwörungsideologien aufgearbeitet. Jene werden auf sozialen Medien geteilt, man hört sie in Gesprächen oder sieht sie in der Berichterstattung über „Anti-Corona“-Proteste. Anhand von gezielten Leitfragen, ob z. B. Verschwörungsmentalitäten ein Randphänomen sind und warum Menschen Verschwörungsideologien verbreiten, wird die Problematik erörtert. Auch wird der Frage konkret nachgegangen, was Verschwörungserzählungen rund um Corona ausmachen? Und was hat das mit Antisemitismus zu tun? Um diese Fragen zu klären, werden in dem Heft Begrifflichkeiten geklärt und Zusammenhänge plausibel dargestellt. Mit zusätzlichen methodischen und didaktischen Hinweisen versehen, eignet sich die Publikation für vielfältige schulische und außerschulische Zwecke.



Bestellnummer 2205 Z
 (Gruppensatz möglich)

Gesellschaft

Monika Hübscher, Sabine von Mering (Hrsg.)

Antisemitismus in den Sozialen Medien

Opladen & Toronto: Verlag Barbara Budrich, 2024, ca. 160 S.

Über das Internet, insbesondere in sozialen Medien, lassen sich Hassrede, Desinformation und menschenfeindliche Inhalte im Sekundentakt verbreiten. Die Sozialen Medien revolutionieren mit ihren Technologien und Geschäftsmodellen dabei auch die Verbreitung von Antisemitismus. Der interdisziplinäre Band gibt Einblicke in Fallstudien zu verschiedenen Plattformen und analysiert Strategien gegen antisemitischen Hass. Auf diese Weise finden die Leserinnen und Leser hier innovative Methoden und neue Konzepte, die neue Standards in der Forschung zu Antisemitismus in Sozialen Medien setzen. Ein Buch für alle, die das Phänomen begreifen wollen.

NEU!

Monika Hübscher
Sabine von Mering (Hrsg.)

Antisemitismus in den Sozialen Medien

 Verlag Barbara Budrich

Bestellnummer 2412 W
(lieferbar ab Juni)



Bestellnummer 2038 W

Thomas Ammann

Die Machtprobe

Wie Social Media unsere Demokratie verändern
Hamburg: Edition Körber, 2020, 351 S.

Vom Klimawandel über Wahlmanipulationen und Covid-19 bis zum Krieg in Syrien: Über soziale Medien verbreiten sich Theorien und Meinungen schneller und erreichen mehr Menschen als je zuvor. Der Journalist Thomas Ammann hat den Aufstieg der sozialen Medien von Anfang an begleitet und zieht Bilanz: Sie bieten auf der einen Seite große Chancen für die Demokratie. Die effektive Nachbarschaftshilfe während der Pandemie oder der große Erfolg von #fridaysforfuture und #blacklivesmatter basieren auf der Reichweite von Social Media. Auf der anderen Seite unterminieren sie aber zugleich die demokratischen Grundlagen, z. B. durch die Verbreitung von Fake News und Verschwörungstheorien. Was dem Einzelnen Freiheit verspricht, begünstigt eine manipulative Gegenöffentlichkeit, die Falschmeldungen und Hass verbreitet. Ammann hat zahllose Beispiele und Fakten zusammengetragen, die deutlich machen: Das Ringen um unser politisches System hat bereits begonnen – aber die Machtprobe ist noch lange nicht entschieden.



Bestellnummer 2231 Z
(Gruppensatz möglich)

Jürgen Nowak

Sprache als Macht im digitalen Zeitalter

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2022, 207 S.

Sprache ist wichtig und ein unglaublich vielaussagendes Werkzeug, denn durch sie können wir Wirkungen erzeugen. Im digitalen Zeitalter des 21. Jahrhunderts hat Sprache eine besondere und neue Rolle eingenommen. Die sozialen Medien ermöglichen, dass anonyme Verbreitung von Fake News, Verschwörungsmymen und Hasstiraden die gesellschaftlichen Diskurse steuern. Das Buch richtet sich an interessierte Leserinnen und Leser, die Sprache in ihrer mächtigen Rolle umfänglich verstehen möchten. Jürgen Nowak begibt sich auf die Ursprünge der sprachtheoretischen Grundlagen von Aristoteles bis Judith Butler.

Klaus-Peter Hufer

Argumente gegen Parolen und Populismus

Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag, 2017, 16 S. (ab 14 Jahre)

In kurzer und prägnanter Form veranschaulicht Klaus-Peter Hufer in diesem Leitfaden Formen des Rechtsextremismus und des Populismus und stellt den Zusammenhang zu ausländerfeindlichen Parolen her. Viele Bürgerinnen und Bürger wollen auf solch menschenverachtendes Verhalten angemessen reagieren, fühlen sich dabei aber häufig überrumpelt und überfordert. Dieser Leitfaden hilft, dagegen Position zu beziehen, in dem er fundierte Argumente gegen die Parolen setzt bzw. deren demokratiefeindliche Stimmungsmache entlarvt. Dazu liefert der Leitfaden noch einige analytische Hintergründe. Die Broschüre ist in vielen persönlichen und bildungsrelevanten Zusammenhängen einsetzbar.



Bestellnummer 1626 Z
(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)

Gesellschaft

Wolfgang Benz

Vom Vorurteil zur Gewalt

Politische und soziale Feindbilder in Geschichte und Gegenwart
Freiburg im Breisgau: Verlag Herder, 2020, 480 S.

Vorurteile, Ressentiments und Feindbilder scheinen unauslöschlich zu sein. Antisemitismus, Rassismus oder Feindschaft gegen Muslime sind langlebig und verlieren nicht an Anziehungskraft. In diesem Buch zieht Wolfgang Benz die Summe seines jahrzehntelangen Forschens. Er zeigt, wie Vorurteile, Ressentiments und Stereotype entstehen und sich daraus Ausgrenzung und Gewalt entwickeln. Und er stellt besonders wirkmächtige Feindbilder vor. In diesem Buch wird erkenntnisreich und anhand zahlreicher Beispiele Geschichte und Gegenwart eines höchst problematischen Phänomens erklärt.



Bestellnummer 2032 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2323 W

Pamela Kerschke-Risch (Hrsg.)

Sexualisierte Gewalt gegen Kinder

Hintergründe – Zusammenhänge – Erklärungen
Stuttgart: Kohlhammer Verlag, 2023, 172 S.

Immer wieder erschüttern Berichte über Missbrauchsskandale und sexualisierte Gewalt gegen Kinder die Öffentlichkeit. Hierbei gibt es die unterschiedlichsten Formen, die vom Darknet und kinderpornografischen Abbildungen über institutionell gedeckte Gewalt in Kirchen und pädagogischen oder sportlichen Einrichtungen bis zu individueller Gewalt in Familien und dem sozialen Nahbereich reichen. Offiziell wurden im Jahr 2020 in Deutschland 16.996 Fälle sexuellen Missbrauchs an Kindern erfasst, man geht jedoch davon aus, dass die Dunkelziffer bei etwa 340.000 Fällen liegt. Wie lässt sich diese erschreckende Zahl von tragischen Einzelschicksalen vor dem Hintergrund einer der Freiheit und Menschenwürde verpflichteten Gesellschaft begreifen? Die Autorinnen und Autoren dieses Sammelbandes beleuchten aus unterschiedlichen Perspektiven das traurige Phänomen und bringen uns so das Unverständliche näher.



Susan Arndt

Die 101 wichtigsten Fragen: Rassismus

München: Verlag C. H. Beck, 2017, 160 S., 3. Aufl. (ab 14 Jahre)

Wie spreche ich über Rassismus ohne ihn sprachlich zu reproduzieren? Woran erkenne ich rassistische Wörter? Wann nervt die Frage: „Wo kommst Du her?“. Brauchen wir ein neues Antidiskriminierungsgesetz? Und schließlich: Gibt es eine Welt ohne Rassismus? Susan Arndt bietet in diesem Buch Einblicke in Geschichte, Gegenwart und Zukunft des Rassismus, in das Wissen, das ihn trägt, und jenes, das ihn hinterfragt.

Bestellnummer 1921 Z

(Gruppensatz möglich)

Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Düsseldorf
(Hrsg.)

Vorurteile abbauen – Mauern niederreißen

Judentum und Antisemitismus

Düsseldorf 2019, 34 S., 2. Aufl. (ab 14 Jahre)

Antisemitismus ist der Oberbegriff für alle Arten von Judenfeindschaft (Ablehnung, Verurteilung, Hass und Verfolgung), der sich über die Jahrtausende in die Köpfe vieler Menschen eingegraben hat. Doch warum halten sich antisemitistische Feindbilder so hartnäckig? Warum äußern sich immer noch Menschen abwertend über Juden? Diese Broschüre hilft, mit antisemitistischen Feindbildern aufzuräumen und schärft zugleich die Wahrnehmung dafür, wo alte antisemitistische Klischees in der Gesellschaft wieder aufleben. Sie wendet sich an Jugendliche, aber auch pädagogisches Personal und interessierte Erwachsene, die dem alltäglichen, oft versteckten Antisemitismus in unserer Gesellschaft entgegenzutreten wollen.



Bestellnummer 0933 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)

Gesellschaft

Julia Bernstein, Florian Diddens

Antisemitische Kontinuitäten in Bildern

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2023, 43 S. (ab 14 Jahre)

Der gegenwärtige Antisemitismus speist sich aus jahrhundertealten Feindbildern. Häufig wird er aber gar nicht erkannt, da er über Umwege kommuniziert wird. Mit dieser Publikation werden die Wandlungen und die Beständigkeit des Antisemitismus anhand von Bildvergleichen und Bildanalysen veranschaulicht. Dabei werden Motive und Mechanismen der antisemitischen Feindbildkonstruktion aus der Vergangenheit und der Gegenwart rekonstruiert. Dies ermöglicht, wie sich Antisemitismus dechiffrieren und wie sich ihm begegnen lässt.



Bestellnummer 2314 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 1616 Z
(Gruppensatz möglich)

Fabian Virchow, Alexander Häusler, Martin Langebach (Hrsg.)

Handbuch Rechtsextremismus

Wiesbaden: Springer VS, 2016, 597 S.

Rassistische Gewalt angesichts einer steigenden Zahl Schutzsuchender, die neonazistische Terrorzelle NSU oder die politische und juristische Auseinandersetzung mit Formen von rechtem Terrorismus, aber auch niedrighschwellige Formen der Ausgrenzung, Diffamierung und Diskriminierung stehen in der Bundesrepublik Deutschland weiterhin auf der Tagesordnung. Dieses Handbuch bietet den umfassenden und systematischen Wissensstand zum Rechtsextremismus. Auf dem neuesten Forschungsstand werden alle Aspekte des Rechtsextremismus verständlich analysiert. Zudem beschäftigt sich das Handbuch auch mit den praktischen Fragen im Umgang mit rechtsextremistischen Gruppen, Parteien und Einstellungen.



Bestellnummer 2023 W

Armin Pfahl-Traugber

Rechtsextremismus in Deutschland

Eine kritische Bestandsaufnahme

Wiesbaden: Springer VS, 2019, 365 S.

In der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland war und ist der Rechtsextremismus fortlaufend präsent. Auch wenn dies nicht immer auf den ersten Blick erkennbar sein mag, bedarf es nach Armin Pfahl-Traugber eines zweiten oder sogar eines dritten Blickes: In diesem Buch soll zunächst einmal deutlich gemacht werden, dass es sich um eine eklatante gesellschaftliche Bedrohung handelt. So werden grundsätzlich zentrale Begriffe, Ideologieelemente und Entwicklung des Rechtsextremismus dargestellt. Im Kern folgt eine Darstellung und Einschätzung der Entwicklung des parteiförmigen, kulturellen, aktionsorientierten und organisationsförmigen, subkulturellen und bewegungsförmigen, gewalttätigen und terroristischen Rechtsextremismus. Hierbei werden vom Autor Einschätzungen der Gegenwart mit Erkenntnissen der Vergangenheit verglichen, woraus sich auch die fatale Bedeutung des Rechtsextremismus herleiten lässt.

Christoph Schönberger, Sophie Schönberger

Die Reichsbürger

Ermächtigungsversuche einer gespenstischen Bewegung

München: Verlag C. H. Beck, 2023, 189 S.

Am 7. Dezember 2022 fand die wohl größte Anti-Terror-Razzia in der Geschichte der Bundesrepublik statt. Die Polizei verhaftete die Rädelsführer einer Gruppe aus dem Reichsbürgermilieu, die einen gewaltsamen Umsturz der Regierung geplant hatte. Wer aber sind diese Reichsbürger, die die Bundesrepublik nicht als legitimen Staat anerkennen und sich immer noch im Deutschen Reich wännen? Die Verfassungsrechtler Sophie und Christoph Schönberger betrachten in ihrem Buch die historischen Wurzeln der Reichsbürgerszene, die zu den Besonderheiten der deutschen Teilung zurückführen, und beleuchten das vielfältige Spektrum ihrer gegenwärtigen Erscheinungsformen. Zugleich wird in dem Buch das Phänomen profunde gedeutet, weil es die Anziehungskräfte, die hier am Werk sind, ernst nimmt.

NEU!

Christoph Schönberger

Sophie Schönberger

DIE REICHSBÜRGER

Ermächtigungsversuche einer
gespenstischen Bewegung

ZpB Zentren für
politische Bildung

Die BRD
ist nur eine
Staatsimitation

Bestellnummer 2344 W

Gesellschaft

Armin Pfahl-Traughber

Intellektuelle Rechtsextremisten

Das Gefahrenpotenzial der Neuen Rechten

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2022, 182 S.

Die Bezeichnung „Neue Rechte“ steht für einen intellektuellen Rechtsextremismus. Seine Akteure verstehen sich als ideologische Wegbereiter eines gesellschaftlichen Rechtsrucks, der autoritär-nationalistische Vorstellungen in reale Politik umsetzen will. Der Extremismus-Experte Armin Pfahl-Traughber zeigt, wie die Neue Rechte systematisch demokratische Auffassungen für nicht rechtmäßig erklärt, um die geistigen Voraussetzungen für einen politischen Wechsel herbeizuführen. Mit ihren Auffassungen wollen sie Jugendbewegungen ideologisieren, Protestbewegungen politisieren und auf rechtspopulistische Parteien einwirken. Um das Gefahrenpotenzial, das von ihnen ausgeht, besser einschätzen zu können, analysiert Pfahl-Traughber ihre geistigen Vorbilder, ideologischen Grundpositionen, einschlägigen Publikationsorgane und genutzten Strategien.



Bestellnummer 2220 W



Bestellnummer 1808 W

Nils Oskamp

Drei Steine

Stuttgart: Panini Verlag, 2016, 144 S. (ab 14 Jahre)

Die Graphic Novel „Drei Steine“ erzählt die autobiographische Geschichte von Nils Oskamp, der in den achtziger Jahren Opfer rechter Gewalt wird. Mit künstlerischem Feingefühl, dramaturgischem Geschick und zeichnerischer Stilsicherheit beschreibt Oskamp, wie er als Jugendlicher zwei Mordanschlägen mit knapper Not entging und um sein Überleben kämpfte, ohne selbst schuldig zu werden. Er erzählt von Lehrern, Polizeibeamten, Staatsanwälten, die Schläger aus der rechten Szene nicht ernst nahmen. Er erzählt von Eltern, die blind waren für die Gefahr, die ihren Kindern in der Schule drohte. Er erzählt von wenigen guten Freunden, die ihm beim Überleben halfen. All das ist nicht Vergangenheit. „Drei Steine“ zeigt, dass es eine direkte Verbindung bis in unsere Gegenwart zu heutigen Neonazis gibt. Oskamps Geschichte handelt vom Widerstand eines mutigen Jugendlichen gegen brutale, rechte Gewalt. Und sie ist ein überzeugender Appell, nicht auf die Einflüsterungen rechter Ideologien hereinzufallen, sondern entschlossen Neonazismus, Rassismus und Antisemitismus entgegenzutreten.



Mo Asumang

Mo und die Arier

Allein unter Rassisten und Neonazis

Frankfurt am Main: Fischer Taschenbuch Verlag, 2018, 272 S.,
3. Aufl. (ab 14 Jahre)

Die afrodeutsche TV-Moderatorin Mo Asumang wagt ein spektakuläres, sehr persönliches Experiment. Mutig und entschlossen sucht sie die offene Konfrontation mit rechtsextremen Hasspredigern. Dafür hat sie sich beispielsweise unter 3000 Neonazis auf dem Alexanderplatz in Berlin, unter braunen Esoterikern, auf einer Neonazi-Dating-Plattform, ja sogar bei Anhängern des Ku-Klux-Klan in den USA bewegt. Mit ihren Fragen entlarvt sie die Rassisten. Das Buch ist ein bestürzender Blick in diese Szenen hinein und ein Mut machendes und mitreißendes Beispiel, wie man die eigene Angst überwinden und sich zur Wehr setzen kann.

Bestellnummer 1631 Z

(Gruppensatz möglich)

Esther Dischereit (Hrsg.)

Hab keine Angst, erzähl alles!

Das Attentat von Halle und die Stimmen der Überlebenden
Freiburg im Breisgau: Verlag Herder, 2021, 266 S. (ab 14 Jahre)

Zahlreiche Betroffene der Mordanschläge von Halle am 9. Oktober 2019 haben während des Prozesses gegen den Attentäter das Wort ergriffen. Ihre Aussagen, Gespräche und die Porträts über sie vermitteln ein bewegendes Bild ihres Mutes, ihrer Stärke und ihrer Kraft zum Weiterleben. Und sie fragen nach Solidarität und Zusammenhalt in einer vielfältigen Gesellschaft. Eine Auswahl entsprechender Texte hat die Erich-Fried-Preisträgerin Esther Dischereit in Zusammenarbeit mit den Autorinnen und Autoren zusammengestellt. Entstanden ist eine beeindruckende Dokumentation des Anschlags mit besonderem Augenmerk auf die juristische und öffentliche Verarbeitung.



Bestellnummer 2204 Z

(Gruppensatz möglich)

Gesellschaft

Armin Pfahl-Traugber

Linksextremismus in Deutschland

Eine kritische Bestandsaufnahme

Wiesbaden: Springer VS, 2020, 249 S., 2.Aufl.

In den 1970er und 1980er Jahren kam der Entwicklung des Linksextremismus in der öffentlichen Wahrnehmung große Bedeutung zu. Angesichts des höheren Gefahrenpotenzials des islamistischen und rechten Extremismus schwand diese Aufmerksamkeit in den letzten Jahren. Indessen lassen sich nach wie vor einschlägige politische Bestrebungen identifizieren. In diesem Buch werden die relevanten Informationen über Auffassungen und Handlungen des Linksextremismus präsentiert und hinsichtlich bestimmter Gesichtspunkte eingeschätzt. Dazu zählen unter anderem ideologische Grundlagen und Geschichte des Linksextremismus, parteipolitische Ausprägungen, terroristische Aktivitäten sowie ein Vergleich des Linksextremismus in Europa. Insgesamt bietet der Autor eine differenzierte Sicht auf Handlungsfelder und Gefahrenpotenziale des Linksextremismus.



Bestellnummer 1405 W



Anne-Kathrin Meinhardt, Birgit Redlich (Hrsg.)

Linke Militanz

Pädagogische Arbeit in Theorie und Praxis

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2020, 236 S.

Linke Militanz wird in Gesellschaft und Wissenschaft durchaus kontrovers diskutiert. Es gibt kaum weitreichende Forschungsprojekte auf diesem Gebiet und bisher wurden nur wenige praktische Projekte zu diesem Thema initiiert. Wie kann daher vor solch einem Hintergrund eine pädagogische Arbeit in diesem wenig beleuchteten Bereich aussehen? Der Sammelband widmet sich der Thematik aus wissenschaftlicher und pädagogischer Perspektive. Die wissenschaftliche Perspektive befasst sich unter anderem mit Gewaltaffinität, Wechselbeziehungen zwischen linkem Protest, Polizei und linker Militanz wie auch mit einer Radikalisierungsprävention. Die pädagogische Perspektive stellt praktische Projekte heraus, wie z. B. die Beratungs- und Bildungsstelle „Annedore“ oder ein Präventionsprojekt der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen.

Bestellnummer 2015 Z

(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)

Wirtschaft und Umwelt



Bestellnummer 2208 Z
(Gruppensatz möglich)

Frank Heisel, Florian Cöster

Wirtschaft

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2022, 42 S. (ab 12 Jahre)

Wie funktioniert Wirtschaft? Das Themenheft vermittelt die zentralen Funktionen von „Wirtschaft“ und veranschaulicht dies zusätzlich über spielerische Formate, z. B. das Inselspiel oder das Fischereispiel. So wird erkennbar, welcher Zusammenhang zwischen Bedürfnis und Konsum besteht, welche Rolle Geld spielt, wie Preise entstehen, wie ein Markt funktioniert und ob der Mensch immer wirtschaftlich handelt und denkt. Die gewonnenen Erkenntnisse werden dann im weiteren Verlauf der Publikation am Beispiel der Konflikte um Wohnraum als Ware und eine angemessene Wirtschaftspolitik in Zeiten des Klimawandels vertieft.

Friedrich Lenger

Der Preis der Welt

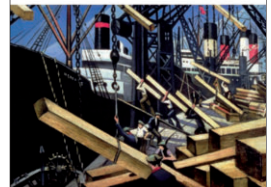
Eine Globalgeschichte des Kapitalismus
München: Verlag C. H. Beck, 2023, 669 S.

Der Kapitalismus hat in den letzten 500 Jahren eine Welt hervorgebracht, die ökonomisch hochgradig verflochten ist und zugleich hochgradig asymmetrisch. In seiner breit angelegten Globalgeschichte des Kapitalismus schildert der renommierte Historiker und Gottfried Wilhelm Leibniz-Preisträger Friedrich Lenger diese Entwicklungen, die von den Indigenen Amerikas bis zu den bengalischen Seidenwebern niemanden unberührt ließen. Lenger erklärt mit großem Sachverstand die Dynamik des Kapitalismus, die immer nur von außen begrenzt wurde, seine Krisen und die Ungleichheiten, die er in den vergangenen Jahrhunderten produziert hat. Dazu gehören auch der ungleiche Verbrauch fossiler Ressourcen sowie Umweltzerstörungen, die in den Regionen dieser Welt sehr unterschiedlich zu spüren sind. Wer die Welt von heute und die Probleme verstehen will, von deren Lösung unsere Existenz abhängt, hat mit diesem Buch einen klaren und verständlichen Wegweiser zur Hand.

NEU!

Friedrich Lenger
Der Preis der Welt
Eine Globalgeschichte
des Kapitalismus

ZpB Zentralen für
politische Bildung



Bestellnummer 2407 W

Wirtschaft und Umwelt

Alexander Hagelüken

Wirtschaft für Kids

Eine etwas andere Einführung in die Ökonomie
München: Verlag C. H. Beck, 2022, 190 S., 2. Aufl. (ab 12 Jahre)

Wieviel Taschengeld steht mir zu? Was muss ich beim Sparen beachten? Auch Kinder und Jugendliche sind wirtschaftliche Akteure. Dieses Buch erklärt leicht und kompakt die wesentlichen Grundzüge der Wirtschaft, so dass junge Leserinnen und Leser ihre vielen Fragen an die Ökonomie selbst beantworten können. Alexander Hagelüken gelingt es, das abstrakte Thema erfrischend und spannend dem Leser zu vermitteln und gleichzeitig dabei die großen Zusammenhänge zu verdeutlichen.



Bestellnummer 2235 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2238 Z
(Gruppensatz möglich)

Hermann Adam

Wirtschaftspolitik

Eine Einführung
Wiesbaden: Springer VS, 2022, 277 S.

Das Buch führt in die Ziele und Zielkonflikte sowie die Akteure der Wirtschaftspolitik in Deutschland ein. Es stellt die wichtigsten ökonomischen Steuerungsinstrumente sowie den politischen Entscheidungs- und Abstimmungsprozess bei wirtschaftspolitischen Fragen anschaulich dar. Besonderer Wert wird auf die Analyse der in diesem Politikfeld verfolgten kontroversen Interessen gelegt. Abschließend werden aktuelle Herausforderungen wie Klimawandel, Digitalisierung, demografische Entwicklung und Migration behandelt sowie die Grenzen nationaler Wirtschaftspolitik im Zeitalter der Globalisierung aufgezeigt. Kommentierte Literaturhinweise erleichtern zusätzlich einen vertieften Einstieg in das komplexe Thema.



Bestellnummer 2016 W

Joseph Stiglitz

Der Preis des Profits

Wir müssen den Kapitalismus vor sich selbst retten!

München: Siedler Verlag, 2019, 368 S.

Der Nobelpreisträger Joseph Stiglitz beschäftigt sich seit mehreren Jahren mit neuen Formen des Kapitalismus. In seinem Buch „Der Preis des Profits“ vermittelt er den Leserinnen und Leser, dass schon längst die Zeit gekommen sei, den „Kapitalismus vor sich selbst zu schützen“. Stiglitz fordert einen „progressiveren Kapitalismus“, ähnlich der sozialen Marktwirtschaft in Deutschland, in der der Staat eine Lenkungsfunktion einnimmt. In dem Werk werden nicht nur profunde Diagnosen der gegenwärtigen wirtschaftlichen Lage herausgearbeitet: Das Buch richtet sich auch an Leserinnen und Leser, die an Wirtschaftspolitik grundsätzlich interessiert sind und sich über internationale Entwicklungen informieren möchten.

Marcel Beyer

Verteilung

Einkommen und Vermögen

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2020, 34 S. (ab 14 Jahre)

Dieses Themenheft begibt sich auf die Spuren der Ungleichheit und geht den Fragen nach, wie Einkommen und Vermögen global und in Deutschland verteilt sind. Unter Einbeziehung wissenschaftlicher Methoden werden dabei Verteilung und Wohlstand gemessen. Auch der Ansatz der Verwirklichungschancen („Capability-Approach“) des Nobelpreisträgers Amartya Sen findet Berücksichtigung. Besondere Aufmerksamkeit erfahren in dem Heft Lohn und Steuern, die zwei Momente der Verteilung sind. Was ist ein gerechter Lohn? Lässt sich Ungleichheit durch Steuern steuern? Anhand der Simulationmethode und der Frameanalyse wird versucht, auf diese Fragen Antworten zu geben. Überlegungen zur Zukunft der Verteilung bilden den Abschluss des Heftes. Die Publikation ist sowohl in schulischen als auch in außerschulischen Kontexten einsetzbar.



Bestellnummer 2039 Z
(Gruppensatz möglich)

Wirtschaft und Umwelt

Volker Happe, Gustav Horn, Kim Otto

Das Wirtschaftslexikon

Begriffe – Zahlen – Zusammenhänge

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2017, 415 S., 3. Aufl. (ab 14 Jahre)

Das Wirtschaftslexikon erklärt und illustriert ökonomische Grundlagen sowie Fachbegriffe und erschließt wichtige wirtschaftspolitische Themen. Die mehr als 1.400 Stichwörter werden von 70 Tabellen, Schaubildern und zahlreichen farbigen Karten anschaulich ergänzt. Außerdem greift das Lexikon auch aktuelle Schlagworte der Finanz- und Wirtschaftskrise wie „Bad Bank“ oder „Abwrackprämie“ auf. Eine Chronik zur Wirtschaftspolitik seit 1945 und eine Sammlung weiterführender Internetlinks runden das Nachschlagewerk ab.



Bestellnummer 0926 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2022 Z
(Gruppensatz möglich)

Lisa Herzog

Die Rettung der Arbeit

Ein politischer Aufruf

Berlin: Carl Hanser Verlag 2019, 222 S.

Wie wird die Arbeitswelt in der Zukunft gestaltet sein? Wird künstliche Intelligenz menschliche Leistung ersetzen können? Lisa Herzog, Professorin für Politische Philosophie und Theorie, geht diesen Grundfragen nach und zeigt, wie Arbeit durch politische Gestaltung in digitalen Zeiten gerechter und demokratischer werden kann. Die Angst vor künstlichen Intelligenzen, die die menschliche Arbeit übernehmen könnten, wächst stetig und spielt sogar Populisten in die Hände. Für die Autorin ist Arbeit ein besonderes Gut des Menschendaseins und sollte in ihrer Bedeutung als sozialer Anker für gesellschaftlichen Zusammenhalt gesehen werden. Auch wenn zunehmend Veränderungen in der Arbeitswelt auftreten und intelligente Roboter in Zukunft noch mehr Arbeit übernehmen können, wird weiterhin die Nachfrage nach menschlicher Arbeitskraft existieren. Mit dem Buch soll den Leserinnen und Leser „Arbeit“ als unerlässliches Gut vermittelt werden und wie diese durch politische Gestaltung bewahrt bleiben muss.



Bestellnummer 2206 Z
(Gruppensatz möglich)

Hanno Beck

Finanz- und Kapitalmärkte verstehen

Börse für Fußgänger

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2022, 134 S.

Kapitalmärkte wirken oft wie ein undurchdringliches Dickicht oder eine finanztechnische „Geheimgesellschaft“. Dieses Buch hilft Interessierten ohne wirtschaftswissenschaftliche Vorbildung, dieses Dickicht zu durchdringen. Der Autor erklärt verständlich, was Kapitalmärkte sind, was sie leisten und wie die wichtigsten Produkte funktionieren. Nach der Lektüre erschließen sich Begriffe wie Portfoliotheorie, Rendite, Risiko, Alpha, Chaos, Zufall, schwarze Schwäne, Prognosen, Börsengurus oder Psychologie. In Zeiten der großen Bedeutung von Finanz- und Kapitalmärkten und wichtigen Fragen der Zukunftssicherung ein hilfreiches Buch.

Nils Ole Oermann, Hans-Jürgen Wolff

Wirtschaftskriege

Geschichte und Gegenwart

Freiburg im Breisgau: Verlag Herder, 2019, 271 S.

Nils Ole Oermann und Hans-Jürgen Wolff erläutern in diesem Werk die Bedeutung von Wirtschaftskriegen und wie unterschiedliche Arten von Wirtschaftskriegen rechtlich, ethisch, ökonomisch und politisch einzuordnen sind. Sie veranschaulichen, wie gravierend die Folgen von Wirtschaftskriegen für die Gegenwart sein können und inwiefern diese für die heutigen internationalen Auseinandersetzungen innerhalb der Globalisierung verantwortlich sind. Die Autoren legen dar, wie über den Zusammenhang von Wirtschaft und Macht gedacht werden sollte und welche Wege es gibt, damit wirtschaftlicher Wettbewerb friedlich verlaufen kann. Das Buch richtet sich an Leserinnen und Leser, die mehr über potentielle Krisenherde, die ihren Bezug in der Wirtschaft und in Handelsbeziehungen haben, erfahren möchten.



Bestellnummer 1924 W

Wirtschaft und Umwelt

Katharina Röhl-Berge

Ökologie und Ökonomie

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2020, 66 S. (ab 14 Jahre)

Das Prinzip einer „nachhaltigen Entwicklung“ umfasst die Dimensionen Ökologie, Ökonomie und Soziales. In diesem Vertiefungsheft wird der Frage nachgegangen, ob Ökologie und Ökonomie eher gegnerische oder eher kooperative Interessensbereiche sind. In verschiedenen Kapiteln werden der Globus im ökologischen Wandel, Schein und Sein von Klimakonferenzen, der Green New Deal der Europäischen Union, die Umweltpflicht der Konzerne sowie Dimensionen von Verantwortung und Macht aufgearbeitet. Dabei werden die Leserinnen und Leser in die Lage versetzt, ihr Wissen über ökologische Sachverhalte zu erweitern wie auch Bezüge zu gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Grundfragen herzustellen. Das Themenheft ist sowohl in schulischen, als auch in außerschulischen Kontexten einsetzbar.



Bestellnummer 1525 Z
(Gruppensatz möglich)

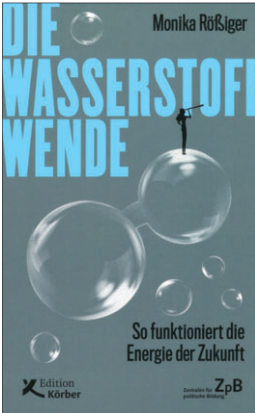


Bestellnummer 2133 Z
(Gruppensatz möglich)

Christian Holler, Joachim Gaukel, Harald Lesch, Florian Lesch Erneuerbare Energien zum Verstehen und Mitreden

München: C. Bertelsmann, 2021, 175 S. (ab 14 Jahre)

Die Nutzung fossiler Energien wie der Kohle und des Erdöls hat starke Auswirkungen auf unsere Umwelt. Der vollständige Umbau der Energieversorgung steht an und bedeutet eine radikale Wende. Damit sie gelingen kann, müssen wir verstehen, worum es geht, und mitreden bei den Entscheidungen, die uns alle angehen. In diesem Buch werden die erneuerbaren Energiequellen verständlich vorgestellt: Sonne, Biomasse, Wind, Wasserkraft, Wellen, Gezeiten und Geothermie, aber auch alle anderen Möglichkeiten der nicht-fossilen Energieversorgung. Neben der Beschreibung der einzelnen Energieformen geht es vor allem um ihre Verfügbarkeit und wieviel sie leisten können. Denn über allem steht die Frage: Können wir mit erneuerbaren Energien unseren großen Energiebedarf stillen? Mit zahlreichen anschaulichen Illustrationen.



Bestellnummer 2223 W

Monika Rößiger

Die Wasserstoff-Wende

So funktioniert die Energie der Zukunft
Hamburg: Edition Körber, 2022, 254 S.

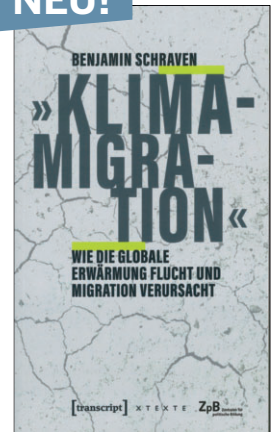
Wasserstoff kann der Schlüssel zur Energiewende sein. Dieser wird durch die Spaltung von Wasser via Ökostrom erzeugt. Was technisch und wirtschaftlich bereits machbar ist, zeigt die Wissenschaftsjournalistin Monika Rößiger in diesem Buch. Wasserstoff besitzt die Fähigkeit, Energieträger und Speichermedium zugleich zu sein, und er gibt uns die Chance, auf Erdöl, Kohle und Erdgas zu verzichten. Rößiger porträtiert Pilotprojekte und die Menschen dahinter: in der Energieversorgung, Stahl- und Chemie-Industrie, beim Antrieb von LKW, Zügen, Schiffen und Flugzeugen. Die zurzeit größte Herausforderung ist die rentable Produktion grünen Wasserstoffs. Das Buch informiert grundlegend und zeigt auf, dass wir zukünftig mit Hilfe von Wasserstoff die Klimaziele erreichen und dabei Wohlstand und Arbeitsplätze in Deutschland sichern können.

Benjamin Schraven „Klimamigration“

Wie die globale Erwärmung Flucht und Migration verursacht
Bielefeld: transcript Verlag, 2023, 174 S.

Die Zusammenhänge von Klimawandel und Migration sind komplex. Dass Umweltveränderungen, die der Klimawandel auslöst, bereits bestehende Problemlagen verschärfen und den Migrationsdruck erhöhen werden, ist nachweisbar. Diese Erkenntnisse einem breiten Publikum verfügbar zu machen, ist das Verdienst dieses Buches. Dem Entwicklungsforscher und Migrationsexperten Benjamin Schraven gelingt es dabei, auch die unterschiedlichen Facetten und die Komplexität des Themas verständlich zu vermitteln. Denn ein besseres Verständnis um die Zusammenhänge menschengemachter Erderwärmung und menschlicher Mobilität hilft uns allen, passgenauere Lösungen für die Herausforderungen der aktuellen und der künftigen Klimamobilität zu finden. Der Autor stellt zudem klar, dass die Klimamigration ein virulentes Thema ist, mit dem Politik, Gesellschaft und Medien einen anderen Umgang finden müssen. Außerdem zeigt sich der Klimawandel mit seinen Folgen, z. B. in konkreten Extremwetterereignissen, längst vor unserer Haustür.

NEU!



Bestellnummer 2336 W

Wirtschaft und Umwelt

Tim Schulze

In Zukunft hitzefrei?

Das Jugendbuch zum Klimawandel

München: oekom verlag, 2020, 192 S. (ab 12 Jahre)

Jeder von uns kann sich die Frage stellen: Machen wir genug gegen die Klimakrise? Ein wesentlicher Schlüssel zur Lösung kann jungendliches Engagement sein und der Mut, neu zu denken. Die heutige Generation gehört zur letzten Generation, die den Klimawandel noch nachhaltig bekämpfen kann. Sie werden aber auch die Ersten sein, die die Folgen des Klimawandels mit aller Heftigkeit spüren werden. Das Buch zeigt den Leserinnen und Lesern, wie ernst die Lage unseres Klimas ist und wo sich unsere Umweltversäumnisse zeigen. Neben der Ursachenforschung illustriert der Autor in diesem Buch auf jugendgerechte Weise verschiedene effektive Lösungsansätze. Denn es darf nicht zu spät sein, sich einerseits notwendigen Herausforderungen zu stellen sowie andererseits hilfreiche Akzente für unser Klima zu setzen.



Bestellnummer 2046 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 1826 W

Dieter Gerten

Wasser

Knappeheit, Klimawandel, Welternährung

München: Verlag C. H. Beck, 2018, 207 S.

Während in einigen Regionen der Welt der Wasserverbrauch im Überfluss vorhanden ist, herrschen in anderen Regionen der Welt Wasserprobleme und erschwerte Zugänge zu sauberem Wasser. Dieter Gerten, Experte des weltweit renommierten Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung, behandelt in seinem Werk die globalen Ursachen der Wasserproblematik vor dem Hintergrund des Klimawandels. Er gewährt den Leserinnen und Lesern einen Einblick in die Zukunft der Wasserressourcen und zeigt Wege, wie z. B. in der Landwirtschaft der Wasserverknappung entgegenwirkt werden kann. Fazit des Autors: Ohne Wasser kein Leben. Er plädiert für ein neues Wasserethos, um durch eine nachhaltige Nutzung verbesserte Umweltbedingungen global zu schaffen.



Bestellnummer 2125 W

Esther Gonstalla

Das Eisbuch

Alles, was man wissen muss, in 50 Grafiken
München: Oekom Verlag, 2021, 111 S. (ab 14 Jahre)

Rekordtemperaturen lassen jedes Jahr größere Eismassen abschmelzen – an den Polen genauso wie in den Alpen oder in Sibirien. Mit ihnen schwinden lebenswichtige Süßwasservorräte und einzigartige Lebensräume. Eine derart massive Eisschmelze lässt für die nähere Zukunft nichts Gutes vorhersagen: Küstenregionen werden überflutet, Permafrostböden werden instabil und der Klimawandel beschleunigt sich. Das Eisbuch stellt die gefährdeten Landschaften des „ewigen“ Eises und ihre Bewohnerinnen und Bewohner in 50 anschaulichen Infografiken dar und zeigt, wie es gelingen kann, um Überschwemmungen und Trinkwasserknappheit zu verhindern. Mit dem Eisbuch begeben sich die Leserinnen und Leser auf eine Reise des Wissens über diese wertvollen Regionen der Erde.

Pia Ratzesberger

Plastik

Ditzingen: Philipp Reclam jun. Verlag, 2023, 100 S., 2. Aufl.
(ab 14 Jahre)

„Das Meer vergisst nicht. Die Wellen schwemmen den Müll an die Küsten und legen den Menschen vor die Füße, was sie loswerden wollen.“ Wir stellen immer mehr Dinge aus Kunststoff her, und das wird unserer Umwelt zum Verhängnis. Dabei war Plastik einst das Material der Zukunft. Doch Berichte von sterbenden Meerestieren haben viele aufgerüttelt, und immer mehr Menschen bemühen sich um ein plastikfreies, nachhaltiges Leben. Pia Ratzesberger erzählt die spannende Geschichte des Plastiks, von der Erfindung der Billardkugel über Recycling bis hin zu Unverpackt-Läden. Mit Abbildungen und Grafiken.



Bestellnummer 2311 Z
(Gruppensatz möglich)

Wirtschaft und Umwelt

Kristina Scharmacher-Schreiber, Claudia Lieb

Wir Menschen und das Meer

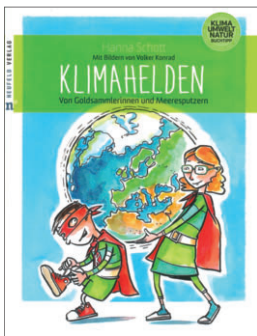
Wie die Ozeane Nahrung, Strom und Rohstoffe liefern und das Klima beeinflussen

Weinheim: Beltz & Gelberg Verlag, 2023, 93 S. (ab 9 Jahre)

Was haben Fischstäbchen, Beton und Strom gemeinsam? Sie kommen alle aus dem Meer! Wie wichtig es ist, die Meere und Ozeane zu schützen, weil sie einen großen Einfluss auf das Leben auf der Erde haben, wird in dieser Publikation mit Hilfe von anschaulichen Illustrationen dargestellt. Das Buch eignet sich für diejenige Lesegruppe, die mehr über die Meere und die Wirkung der Ozeane auf das Klima wissen wollen.



Bestellnummer 2347 W



Bestellnummer 1902 Z

(Gruppensatz möglich)

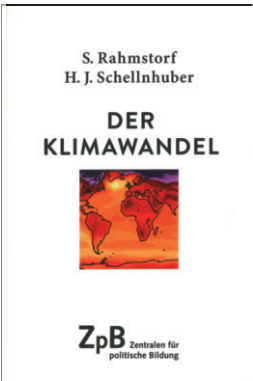
Hanna Schott

Klimahelden

Von Goldsammlerinnen und Meeresputzern

Cuxhaven: Neufeld Verlag, 2022, 126 S., 5. Aufl. (ab 9 Jahre)

„Klimahelden“ präsentiert ein Zukunftsthema, das alle betroffen machen und zum Nachdenken anregen kann. Das Buch beinhaltet zentrale Themenbereiche des Klimawandels, wie z. B. Erderwärmung, Raubbau und Erosion, Zunahme extremer Wettergeschehnisse, Überschwemmungen und Eisschmelze. Im Zentrum stehen vier Kinder mit ihren Geschichten und Alltagsthemen rund um die Umwelt. Auch wenn das Thema bedenkliche Fakten und einen eher ungemütlichen Blick in die Zukunft gewährt, werden die Erlebnisse und Aktionen der Kinder, unterstützt von zahlreichen Illustrationen, ungefiltert und ansprechend erzählt. Hanna Schott möchte durch diese Art der Erzählweise Kinder und Jugendliche dazu sensibilisieren, sich näher mit dem Thema Klimawandel zu beschäftigen und fördernde Maßnahmen zu unternehmen, um dem Klimawandel zu begegnen. „Klimahelden“ ist ein Plädoyer, um mit wenigen eher effektiven Schritten gegen den Klimawandel zu reagieren und das Umweltbewusstsein wachzurütteln.



Bestellnummer 0703 W

Stefan Rahmstorf, Hans-Joachim Schellnhuber

Der Klimawandel

Diagnose, Prognose, Therapie

München: Verlag C. H. Beck, 2019, 145 S., 8. Aufl.

Die beiden renommierten Wissenschaftler vom Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung analysieren nüchtern und allgemeinverständlich die Zusammenhänge zwischen dem vom Menschen verursachten Anstieg des Kohlendioxidausstoßes und dem Treibhauseffekt samt Erwärmung und Meeresspiegelanstieg. Die wenig erfreulichen Klimavorhersagen fußen dabei auf konkreten Messungen und Fakten sowie auf der Erforschung der Erdgeschichte. Die Autoren erschöpfen sich jedoch nicht in düsteren Voraussagen, sondern zeigen auch Wege zur Lösung des Klimaproblems auf.

Claude Martin

Endspiel

Wie wir das Schicksal der tropischen Regenwälder noch wenden können

München: Oekom Verlag, 2015, 351 S.

Kaum ein Lebensraum löst so viel Faszination aus und ist gleichzeitig so bedroht wie die tropischen Regenwälder. Objektiv betrachtet sind die Regenwälder ein Synonym für biologischen Reichtum auf unserer Erde. Palmölplantagen, Rinderherden und der Run auf Tropenhölzer nehmen jedoch den Regenwäldern ihre immense biologische Vielfalt. Der Biologe Claude Martin fasst den aktuellen Wissensstand im „Bericht an den Club of Rome“ zusammen, indem er auf die regional verschiedenen Ursachen der Entwaldung blickt und die Chancen von Schutzmaßnahmen bewertet. Als besonders relevant erweist sich die Frage, wie die Regenwälder auf den Klimawandel reagieren werden. Durch zunehmende Perioden von Trockenheit droht der Wald zu kollabieren und in Flammen aufzugehen. Für Martin findet aktuell am Äquator ein großes Finale statt – ohne dass wir genau wissen, wie es ausgehen wird.



Bestellnummer 1526 Z
(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)

Wirtschaft und Umwelt

Ute Scheub, Stefan Schwarzer

Aufbäumen gegen die Dürre

Wie uns die Natur helfen kann, den Wassernotstand zu beenden
München: Oekom Verlag, 2023, 268 S. (ab 14. Jahre)

Dieses Buch gibt einen neuen Blick auf die Klimakrise: Alle diskutieren über CO₂, dabei sind Dürre, Hitze und Fluten auch Folgen von massiven Veränderungen der Landschaft, von Bodenversiegelungen und gestörten Wasserkreisläufen. Die gute Nachricht ist, dass wir alle etwas daran ändern können, ohne darauf warten zu müssen, dass die nächste Klimakonferenz endlich Ergebnisse bringt. Lokale Gruppen und engagierte Kommunen können zwar nicht den CO₂-Gehalt der Atmosphäre senken, wohl aber die Temperaturen vor Ort. Wasser und Vegetation sind die Lösung dafür. Ein Buch, das Mut macht und zum Nachmachen inspiriert.



Bestellnummer 2346 W



Bestellnummer 2318 W

Esther Gonstalla

Atlas eines bedrohten Planeten

155 geniale Grafiken für alle, die die Welt retten
München: Oekom Verlag, 2023, 224 S. (ab 14 Jahre)

Wie funktioniert eigentlich unser Klima? Warum gibt es immer weniger Trinkwasser? Wie entsteht ein „Müllstrudel“? Wie viel Fläche brauchen wir für unsere Ernährung? Und können wir mit innovativer Technik die Welt besser schützen? Antworten auf diese und viele weitere Fragen gibt die vielfach ausgezeichnete Infografikerin Esther Gonstalla in diesem Atlas mit differenziertem Wissen in leicht verständlichen, attraktiv aufbereiteten Grafiken. Ein Buch für alle, die wissen wollen, wie es um unsere Erde bestellt ist und welche Ideen und Strategien es gibt, um ihr wirksam zu helfen.



Bestellnummer 1519 Z
(ohne Anrechnung auf das
Bestellkontingent,
Gruppensatz möglich)

Zukunft leben

Ein Dialog über die nachhaltige Entwicklung unserer Welt
Hamburg: Silberfuchs Verlag, 2014, 1 CD mit Booklet (ab 14 Jahre)

Dieses Hörbuch befasst sich mit ökologischen Grundfragen unseres blauen Planeten sowie mit Aspekten des Wirtschaftens. Dazu werden Dialogbeiträge über die Zukunft der Zivilisation eingespielt, welche die Vermessung der Volkswirtschaft, die Kosten des Wachstums, Gleichheit und Teilhabe sowie Erwerbsarbeit und Selbstentfaltung anschaulich thematisieren. Ebenso werden Gemeingüter und die innovative Kraft der Zusammenarbeit besprochen. Abschließend stehen die Potenziale erneuerbarer Energien im Mittelpunkt, darunter die Sonne als Triebkraft des Lebens auf der Erde, das Klima als Ausgleich der Naturkräfte, fruchtbarer Boden als Schlüssel zur Ernährung oder Wasser als die Lebensquelle der Welt. Das Hörbuch regt zu einem verantwortungsvollen Umgang und Verständnis mit den natürlichen Ressourcen an.

Club of Rome (Hrsg.)

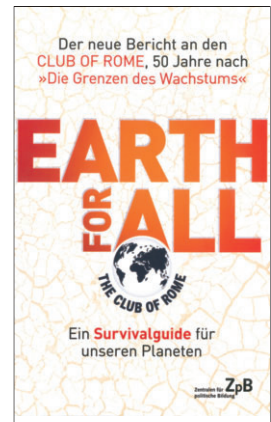
Earth for all

Ein Survivalguide für unseren Planeten
Der neue Bericht an den Club of Rome
München: Oekom Verlag, 2023, 249 S. (ab 14 Jahre)

Es ist noch nicht zu spät zu handeln! Der neue Bericht an den Club of Rome, 50 Jahre nach „Die Grenzen des Wachstums“, liefert eine politische Gebrauchsanweisung für fünf wesentliche Handlungsfelder, in denen mit vergleichbar kleinen Weichenstellungen große Veränderungen erreicht werden können: gegen die Armut im globalen Süden, gegen grassierende Ungleichheit, für eine regenerative und naturverträgliche Landwirtschaft, für eine umfassende Energiewende und für die Gleichstellung der Frauen.

Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus verschiedenen Ländern bringen aktuelle Diskurse und Forschungsergebnisse zu sozialen, wirtschaftlichen und umweltpolitischen Fragen zusammen. Das Buch fungiert dabei als Wegweiser für einen besseren Umgang mit unserem Planeten. Adressat ist die gesamte Gesellschaft, weil jede und jeder Einzelne betroffen ist und ein Umdenken in unserem Handeln notwendig ist. Die Darstellungen sind sehr anschaulich und die genannten Lösungsvorschläge gut nachvollziehbar.

Wim van Meurs u. a.



Bestellnummer 2332 W

Europa / Internationales

Wim van Meurs u. a.

Die Unvollendete

Eine Geschichte der Europäischen Union

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nach., 2018, 278 S.

Die Autorinnen und Autoren analysieren das Spannungsfeld zwischen der Wahrung nationaler Eigeninteressen und europäischer Solidarität, zwischen der Vertiefung der Integration und der Aufnahme neuer Mitgliedsstaaten. Für jede Phase in der Geschichte der EU erläutert der Band die politischen Grundlagen und die historischen Ereignisse. Mit einer sachlichen Bewertung der Vor- und Nachteile der Übertragung politischer Macht an Brüssel meidet er die aktuelle polarisierende Debatte und verschafft wertvolle Einsichten in die Funktionsweise der heutigen EU sowie in ihre Entstehungsgeschichte.



Bestellnummer 1823 Z
(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)



Hans-Jörg Schrötter

Europa. Das Lexikon

Baden-Baden: Nomos Verlag, 2020, 423 S., 3. Aufl. (ab 14 Jahre)

Was ist der Unterschied zwischen Europäischem Rat und Europarat? Wo liegen die Ursachen für die zahlreichen Krisen, die Europa gemeistert – oder noch vor sich – hat? Dieses Buch erklärt, wie Europa funktioniert, welche Freiheiten und Chancen dieser Kontinent bietet – und warum es mitunter nicht funktioniert. Anschaulich wird das gesamte Spektrum relevanter Themen, von den Turbulenzen um den Euro, die Flüchtlingspolitik, den Brexit und Fridays for Future bis hin zur Diskussion um „Corona-Bonds“ analysiert. Das leicht lesbare Taschenlexikon lädt Europa-Einsteiger wie Europa-Experten ein, um Europa besser kennenzulernen.

Bestellnummer 2035 Z
(Gruppensatz möglich)

NEU!

Europa-Wahlen 2024

Wissen, wie man wählt. Infos in Leichter Sprache

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2024, 36 S. (ab 12 Jahre)



Die Landeszentrale für politische Bildung und der Lehrstuhl für Europäische Integration und Europapolitik der Universität Duisburg-Essen haben zusammen mit der Lebenshilfe Main-Taunus e.V. diese Broschüre erstellt, um in sogenannter „Leichter Sprache“ über die Europawahlen zu informieren. Über Fragen wie „Was heißt Demokratie?“, „Was ist die EU?“, „Was entscheidet das Europa-Parlament?“, „Wer darf wählen?“ bis zur Bedeutung von Wahl-Benachrichtigungen, Brief-Wahlen oder Stimmenauszählungen erklärt diese Broschüre verständlich das Thema „Europawahlen“. Die Broschüre ist in vielerlei Zusammenhängen rund um das „Wählen“ einsetzbar und liegt in analoger wie auch digitaler Form vor.

Bestellnummer 2343 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Michael Kaeding, Liesa Döpcke, Bohyun Kim, Caio Ponce de Leon Ribeiro Freire

Europawahlratgeber

Weichenstellung für die Zukunft

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2023, 72 S. (ab 14 Jahre)

Die Europäische Union, ihre Bürgerinnen und Bürger, stehen vor vielen Herausforderungen, die gemeinsame Lösungen erfordern – etwa die gestiegene Inflation, Migrations- und Integrationsfragen oder die Klima- und Energiekrise. Um die EU-Demokratie zu verbessern, ist die aktive Teilhabe von den Bürgerinnen und Bürgern wichtig, denn wer wählt, nimmt Einfluss auf die zukünftige Gestaltung der EU. Der Europawahlratgeber macht die besondere Bedeutung dieser Wahl deutlich, liefert Argumente für die Teilnahme, unterstützt darin, informiert an der Wahl teilzunehmen und hilft, das politische System der EU noch besser zu verstehen. Er liefert Fakten zur Wahl und macht auch die Besonderheiten der Europawahl deutlich. Zudem bietet er einen Ausblick auf die Zukunft der EU und unterstützt deutschsprachige Leserinnen und Leser, die Perspektiven anderer europäischer Länder verstehen zu können.

NEU!



Bestellnummer 1904 Z

(ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent, Gruppensatz möglich)

Europa / Internationales

Alex Rühle

Europa, wo bist du?

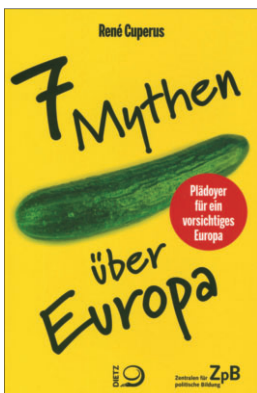
Unterwegs in einem aufgewühlten Kontinent

München: dtv Verlagsgesellschaft, 2022, 415 S.

Der Ukrainekrieg verschiebt die gesamte Tektonik Europas. Was eint und was trennt uns Europäer? Der Kulturjournalist Alex Rühle ist aufgebrochen, um zu erkunden, was den Kern Europas heute ausmacht, und zwar von Athen aus einmal rundherum: vom Balkan bis Gibraltar, von Portugal bis zum Polarkreis, vom Baltikum über Ungarn und Bulgarien bis ins Donaudelta am Schwarzen Meer. Seine Route führt ihn an die Ränder und in die Zentren, durch die zerklüftete Vergangenheit und mitten rein in die chaotische Gegenwart. Er befragt Künstler und Klimaforscherinnen, Bürgermeisterinnen und Armenärzte, Separatistinnen und Generäle und trifft dabei auf flammende Befürworter und zornige Skeptiker, auf Europasehnsucht und neu erstarkenden Nationalismus. Nach 20.000 Kilometern und 33 Grenzübergängen schließt sich der Kreis. Eindringlich und atmosphärisch dicht lässt Rühle die Gespaltenheit, Schönheit und Kraft dieses Kontinents vor unseren Augen entstehen.



Bestellnummer 2315 W



Bestellnummer 2129 W

René Cuperus

7 Mythen über Europa

Plädoyer für ein vorsichtiges Europa

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2021, 199 S.

In diesem Buch räumt der niederländische Historiker René Cuperus kompetent mit sieben zentralen Mythen über Europa auf, die sich als erstaunlich hartnäckig erweisen. Sind die Nationalstaaten bedeutungslos geworden? Scheitert Europa am Euro? Sind wirklich alle Mitgliedstaaten gleich? Wird die europäische Kleinstaaterei überleben? Dieses Buch liefert eine realistische Einschätzung der Stärken und Schwächen der Europäischen Union. Der Autor stellt überzeugend heraus, dass es auf die richtige Balance zwischen der Europäischen Union und ihren nationalen Demokratien ankommt. Und am Ende des Buches löst er auch den berüchtigtsten Mythos über Europa auf: natürlich den Gurken-Mythos. Lesen Sie über die wahren Hintergründe...



Handkarte Europa

Braunschweig: Westermann Verlag, 2011 (ab 9 Jahre)

Politische und physische Karte Europas, farbig, beidseitig bedruckt.

Bestellnummer 9211 Z

(Gruppensatz möglich)

Puzzle: Europa

Hamburg: Landeszentralen für politische Bildung, 2022 (ab 9 Jahre)

72-teiliges Puzzle mit dem Motiv von Europa und einem (Außen-)Format von 370 x 290 mm, 4/4 farbig und Lack. Inklusive Vorlagenblatt.



Bestellnummer 2229 Z

(Gruppensatz möglich)

Wir sind Europa!

Ein Wissens- und Wertespiel

Hamburg: MeinSpiel GmbH, 2019 (ab 14 Jahre)

Regelungswütig, bürgerfern und teuer – über die Europäische Union (EU) wird viel geredet und noch mehr geschimpft. Doch stimmen gängige Vorurteile wirklich? Wie steht es um die Mitgliedsländer und ihre Beziehungen zu Europa heute? Darauf möchte dieses Wissens- und Wertespiel spielerisch aufmerksam machen und zugleich an Ziele und Werte der EU erinnern: Würde, Freiheit, Demokratie, Gleichstellung, Menschenrechte und all das in Frieden und mit offenen Grenzen. Mit 100 Fragen und Antworten.

Bestellnummer: 1818 W



Bestellnummer 1818 W



Bestellnummer 1911 Z

(Gruppensatz möglich)

Gerhard Gnauck

Polen verstehen

Geschichte, Politik, Gesellschaft

Stuttgart: Klett-Cotta, 2018, 318 S.

In der anschaulichen und kenntnisreichen Lektüre beleuchtet Gerhard Gnauck, angefangen von der chronologischen historischen Einordnung Polens, Kultur, Gesellschaft, Politik bis hin zu den wirtschaftlichen Entwicklungen unseres östlichen Nachbarn. Das Buch richtet sich an all diejenigen, die Polen besser verstehen und einen Überblick über das Land gewinnen möchten. Eine Zeittafel, Karten, Orts- und Personenregister runden den Band ab.



Bestellnummer 2325 W

Andreas Kappeler
Ungleiche Brüder. Russen und Ukrainer

Vom Mittelalter bis zur Gegenwart
 München: Verlag C. H. Beck, 2023, 304 S.

Die russische Annexion der Krim und die darauffolgende Besetzung der Industrieregion im Südosten der Ukraine durch von Russland gesteuerte Milizen 2014 haben einen militärischen Konflikt zwischen diesen Staaten ausgelöst, der 2022 im brutalen Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine gipfelte. Seit dem 18. Jahrhundert zeigte sich im Verhältnis dieser eng miteinander verbundenen Völker zunehmend eine Asymmetrie. Sie fand ihren Ausdruck darin, dass Russland im 19. Jahrhundert die Ukraine nicht als eigenständige Nation mit einer von Russland getrennten Geschichte anerkannte. Diese Sicht hat sich in Russland bis heute erhalten. Dagegen setzt der Osteuropahistoriker Andreas Kappeler die Perspektive eines Wechselspiels von Verflechtungen und Entflechtungen zwischen diesen beiden Völkern von den Anfängen bis zur Gegenwart. Damit trägt das Buch zum Verständnis des aktuellen russisch-ukrainischen Konflikts bei und ordnet Putins Angriffskrieg präzise ein.

Manfred Quiring
Russland

Ukrainekrieg und Weltmachträume
 Berlin: Christoph Links Verlag, 2022, 304 S. (aktualis. Neuaufl.)

Wieviel Großmachtstreben steckt in Russland? Muss Europa in Furcht vor einem Krieg leben, der neben der Ukraine sich weiter ausbreitet? Wohin wird sich Russland unter Wladimir Putin entwickeln? Diesen Fragen geht Manfred Quiring in seinem Werk nach. Seine Expertise schöpft er aus seinen langjährigen Erfahrungen als Korrespondent während der Zeit der Sowjetunion und im heutigen Russland sowie durch eine Reihe von Gesprächen mit zentralen Akteuren und Menschen vor Ort. Als Kenner des Landes porträtiert er wichtige innenpolitischen Prozesse, die eng mit dem aggressiven Verhalten nach außen stehen. Durch seine Einblicke in die aktuellen Prozesse im Land zeichnet er nicht nur die Strukturen des autokratischen bzw. zunehmend diktatorischen Systems nach, sondern auch die internationalen Verbindungen des Landes und seiner strategischen Partner (z. B. China).



Bestellnummer 0812 Z
 (ohne Anrechnung auf das
 Bestellkontingent,
 Gruppensatz möglich)

Europa / Internationales

Florian Bieber

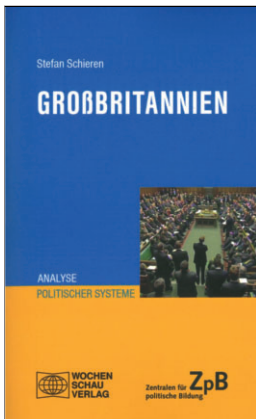
Pulverfass Balkan

Wie Diktaturen Einfluss in Europa nehmen
Berlin: Ch. Links Verlag, 2023, 248 S.

Vor mehr als 100 Jahren entzündete sich auf dem westlichen Balkan der Erste Weltkrieg. Verantwortlich dafür waren Großmächte, die ihr Ringen um Vormacht in der Region austrugen. Heute baut China dort Straßen, Russland spornt Nationalisten an, die Türkei und die Golfstaaten investieren unter anderem in Hotels und Fluglinien. Sie alle sehen darin einen Weg, Einfluss in Europa zu nehmen. Wiederholt sich die Geschichte? Florian Bieber, einer der besten Kenner der Balkanregion und Professor für Geschichte und Politik Südosteuropas an der Universität Graz, schildert die explosive Gemengelage auf dem Balkan. Er versteht sein Buch als einen Weckruf für die Europäische Union, politisch aktiv zu werden. Eine Symbiose von Autokraten ist entstanden, die die Frage aufwirft, ob eine Zeitenwende auf dem Balkan ansteht. Auch dort könnte sich Europas Zukunft entscheiden.



Bestellnummer 2337 W



Bestellnummer 1027 Z
(Gruppensatz möglich)

Stefan Schieren

Großbritannien

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2020, 262 S.

Der Brexit hat Großbritannien an den Rand des politischen Nerven-zusammenbruchs geführt und eine veritable Krise im Land ausgelöst. Die Ursachen liegen in der Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik seit den 1980er Jahren. Dass das politische System die Herausforderungen in Gesellschaft und Wirtschaft nicht mehr erfolgreich bewältigen konnte, war auch Folge einer Reihe von Verfassungsreformen, die schlecht aufeinander abgestimmt waren. Im Buch wird das politische System Großbritanniens wie auch der tiefgreifende soziale Strukturwandel vor dem Hintergrund der jüngsten Entwicklungen analysiert. Ferner werden vom Autor Rechtssystem und Justizwesen, Verbände, Neue Soziale Bewegungen, Kirchen und Religionsgemeinschaften sowie die Wirtschaft näher betrachtet. Der Band schließt mit einem Glossar spezifischer englischer Begriffe zum Themenkreis.



Bestellnummer 2330 W

Henrik Uterwedde

Frankreich

Eine Länderkunde

Opladen & Toronto: Verlag Barbara Budrich, 2022, 186 S., 2. Aufl.

Diese Länderkunde zeigt die historischen Wurzeln der Nation und des Politikmodells in Frankreich auf, die sich auf Regierungssystem, Wahlverhalten und politische Kultur des Landes auswirken. Henrik Uterwedde, tätig am Deutsch-Französischen Institut in Ludwigsburg, geht auf den starken Veränderungsdruck ein, den die europäische Integration und die Globalisierung auf Staat, Wirtschaft und Gesellschaft ausüben. Er zeigt ein differenziertes Bild über unseren wichtigsten Partner in Europa. Wo liegen eigentlich die Unterschiede und wo die Gemeinsamkeiten zwischen Deutschland und Frankreich? Diese Publikation liefert Grundlagenwissen, um die Rolle Frankreichs in Europa und seinen gesellschaftlichen Wandel besser zu verstehen.

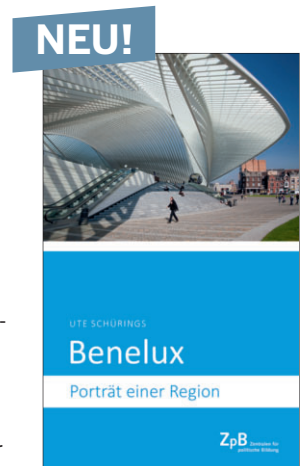
Ute Schürings

Benelux

Porträt einer Region

Berlin: Christoph Links Verlag, 2024, 216 S.

Populismus in den Niederlanden, Terror in Belgien, Steuertricks in Luxemburg – die Berichterstattung aus den Benelux-Ländern erzeugt nicht selten einseitig skandal-trächtige Schlaglichter. Die Autorin Ute Schürings setzt dagegen aktuelle politische Entwicklungen in einen größeren Kontext, erklärt kulturelle Identität und ihre historischen Wurzeln, berichtet aus der Innenperspektive. Was hat beispielsweise das alte niederländische Konsensdenken mit der heutigen Polarisierung der Politik zu tun? Welche Gründe gibt es für den Konflikt zwischen Flamen und Wallonen? Wie sieht die luxemburgische Steuerpolitik wirklich aus? Insgesamt wird mit diesem Buch ein facettenreicher Einblick in den politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Alltag der drei Benelux-Staaten geboten.



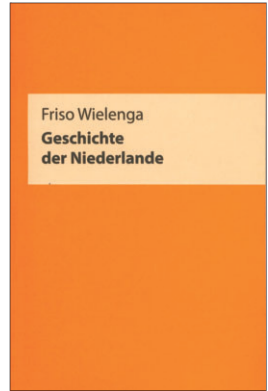
Bestellnummer 1625 W

Friso Wielenga

Geschichte der Niederlande

Ditzingen: Philipp Reclam jun., 2018, 480 S.

Wer sich die niederländische Geschichte näher anschaut, wird feststellen, dass diese ausgesprochen turbulent verlaufen ist. Das bekannte Bild von jahrhundertelanger Konsenspolitik und Toleranz enthält viele Facetten. Dieses Buch erzählt die Geschichte des Aufstiegs einer kleinen Republik im 17. Jahrhundert zur Weltmacht bis hin wieder zum Rückzug auf den Status eines kleinen Landes. Gleichwohl besaß dieses Land ein großes Kolonialreich. Nach dessen Ende spielen die Niederlande eine zentrale Rolle in Westeuropa und in der Europäischen Union. Der Band schließt mit Betrachtungen über die schwierige Suche nach Normalität durch das Aufkommen des Rechtspopulismus und seinen Folgen seit 2002. Insgesamt vermittelt der Historiker Friso Wielenga ein differenziertes Bild über unseren direkten niederländischen Landesnachbarn.



Bestellnummer 1817 Z
(Gruppensatz möglich)

NEU!



Bestellnummer 2345 W

Günter Seufert, Christopher Kubaseck

Abschied von Atatürk

Die Krisen und Konflikte der neuen Türkei
München: Verlag C. H. Beck, 2023, 266 S.

Die Türkei-Experten Günter Seufert und Christopher Kubaseck beschreiben in dem Buch, wie die Republik Türkei autoritär umgepolt wird. Dazu häufen sich Konfrontationen innerhalb der NATO und mit der EU, türkisches Militär operiert in immer mehr Ländern, Minderheiten werden unterdrückt und Oppositionelle verfolgt. Gleichzeitig führten der Ausbau des Tourismus seit Mitte der 1980er Jahre und die Förderung der Exportwirtschaft zu einer stärkeren Einbindung der Türkei in die Weltwirtschaft. Und es gibt auch einen sichtbaren demokratischen, liberalen, ökologischen und zum Widerstand bereiten Teil der türkischen Zivilgesellschaft. Aber die „Alte Türkei“ ihres Gründers Atatürk ist Vergangenheit und die „Neue Türkei“ hat, wie das Buch prägnant zeigt, noch keinen wirklichen Weg aus ihren vielen Krisen gefunden.



Bestellnummer 2026 Z
(Gruppensatz möglich)

Michael Brenner

Israel

Traum und Wirklichkeit des jüdischen Staates

Von Theodor Herzl bis heute

München: Verlag C. H. Beck, 2020, 288 S.

Israel geht uns alle an: Seine Geburt ist zutiefst mit den Wunden Deutschlands und Europas verbunden. Michael Brenner beschreibt, wie sich die Zionisten einen jüdischen Staat vorstellten, wie sich der Staat Israel seit seiner Gründung 1948 entwickelt hat und welche gegensätzlichen Visionen von Israel das Land zunehmend spalten. Wie religiös ist der jüdische Staat, und welche Grenzen soll er haben? Wer gilt in Israel als Jude und wer als israelischer Staatsbürger? Der Autor verwebt die politische und gesellschaftliche Entwicklung Israels mit der Geschichte seiner Selbstentwürfe, Träume und Traumata. Das Buch öffnet eindrucksvoll und oft überraschend den Blick für diese Tiefendimensionen.

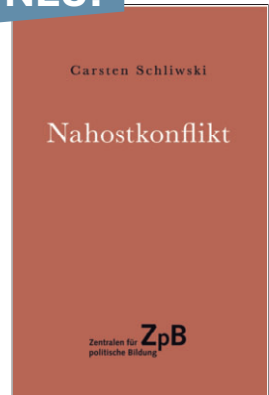
Carsten Schliwski

Nahostkonflikt

Ditzingen: Philipp Reclam jun. Verlag, 2024, 100 S.

Nicht erst seit dem Überfall der Hamas auf Israel im Oktober 2023 gehört der Nahostkonflikt zu den brisantesten Dauerkonflikten der Welt. Die allgemeine Ratlosigkeit, was eine Entschärfung oder gar Beendigung dieses grundsätzlichen Konflikts betrifft, scheint groß. Wie kommt es überhaupt, dass das Existenzrecht Israels bis heute von manchen Beteiligten im Nahostkonflikt in Frage gestellt wird? Carsten Schliwski, Experte für jüdische und islamische Religionsgeschichte, verfolgt in diesem Buch die historischen Wurzeln des Konflikts bis ins Osmanische Reich und erklärt, wie die wichtigsten Akteure in der Region zueinanderstehen. Das Buch ist ein sachlicher Überblick für alle, die die politische Situation im gesamten Nahen Osten besser verstehen möchten.

NEU!



Bestellnummer 2417 W

Sebastian Sons

Die neuen Herrscher am Golf

und ihr Streben nach globalem Einfluss

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2023, 326 S.

Mithilfe ihres Öl- und Gasreichtums ist es den Golfstaaten Saudi-Arabien, Katar, den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE), Kuwait, Bahrain und Oman gelungen, weltweit immer mehr Einfluss zu nehmen – in der Politik, der Wirtschaft oder dem Sport. Ihre ambitionierten Herrscher konkurrieren dabei um Macht und verfolgen kompromisslos eigene politische und wirtschaftliche Interessen. Sebastian Sons, Experte für diese Region, beschreibt die Komplexität und Vielschichtigkeit der golfarabischen Gesellschaften, die auf der Suche nach einer neuen Identität einen starken Wandel durchlaufen. Dabei intensivieren die Golfmonarchien die Zusammenarbeit mit autoritären Mächten wie China und Russland. Gleichzeitig missachten sie Menschenrechte, forcieren aber auch den gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Wandel. Dieser Widersprüchlichkeit muss die deutsche und europäische Außenpolitik mit einer langfristigen glaubhaften Strategie begegnen.



Bestellnummer 2402 W



Bestellnummer 1833 Z

(Gruppensatz möglich)

Rainer Tezloff

Afrika

Eine Einführung in Geschichte, Politik und Gesellschaft

Wiesbaden: Springer VS, 2018, 356 S.

Afrika ist ein Kontinent im raschen Wandel, geprägt durch soziale Regeln und Rituale, Machtstrukturen und Glaubenssysteme, aber auch durch die reiche Vorstellungskraft seiner Menschen. Rainer Tezloff, Historiker und Politologe, gewährt den Leserinnen und Lesern einen vertieften Einblick in die Historie, die politischen Strukturen und die wirtschaftlichen Praktiken ausgehend vom atlantischen Sklavenhandel, über Kolonialismus und Dekolonisation bis zu den Entwicklungsdefiziten der Gegenwart. Neben diversen Entwicklungstheorien zur Erklärung von erfolgreichen und fehlgeschlagenen Entwicklungen, bietet die Publikation Raum, um anhand der vorliegenden Befunde Entwicklungstendenzen und Perspektiven zu entwickeln.



Bestellnummer 2207 W

Klaus Mühlhahn

Geschichte des modernen China

Von der Qing-Dynastie bis zur Gegenwart

München: Verlag C. H. Beck, 2022, 760 S., 2. Aufl.

Elementare Kenntnisse über die Geschichte Chinas sind hierzulande noch immer selten. Klaus Mühlhahn, Professor für Sinologie und Präsident der Zeppelin-Universität in Friedrichshafen, beschreibt in seiner umfassenden Darstellung, wie sehr das Land auf seinem Weg von der gedemütigten Halbkolonie zur globalen Supermacht unserer Tage von der eigenen Vergangenheit geprägt wurde. Denn Chinas holpriger Weg in die Moderne ist nicht nur als eine Aufholjagd gegenüber dem Westen zu verstehen, sondern als ein großes Ringen um eine eigenständige chinesische Moderne. Von der Qing-Dynastie bis zu Xi Jinping werden dabei von der Politik über die Gesellschaft bis zur Wirtschaft und Umwelt alle Felder detailliert in den Blick genommen. Der Schlüssel zum Begreifen des Aufstiegs, der Widersprüche und der Gegensätze Chinas sind seine Institutionen, die seit Konfuzius über alle Regime und Machthaber hinweg auf die jeweiligen Umstände reagiert und sie zugleich mit ihrem Reichtum an Ideen und Modellen bis in die Gegenwart mitgestaltet haben.

Gerd Braune

Kanada

Ein Länderporträt

Berlin: Ch. Links Verlag, 2021, 256 S.

Der Journalist und Autor Gerd Braune lebt seit mehr als 20 Jahren in der kanadischen Hauptstadt Ottawa. In seinem Buch gibt er einen Einblick in Geschichte und Politik Kanadas. Er schildert das Leben im zweitgrößten Land der Erde, aber auch die Bruchlinien der kanadischen Gesellschaft, zwischen Indigenen und Eingewanderten, Anglophonen und Frankophonen. Kanada wird wegen seiner Vorreiterrolle in vielen Fragen einer liberalisierten Gesellschaft weltweit geschätzt.



Bestellnummer 2132 Z
(Gruppensatz möglich)

Bernd Stöver

Geschichte der USA

Von der ersten Kolonie bis zur Gegenwart

München: Verlag C. H. Beck, 2021, 784 S., 3. Aufl.

Bernd Stöver, Professor für Neuere Geschichte an der Universität Potsdam, verbindet in dieser großen Darstellung der amerikanischen Geschichte eindrucksvoll die politische und militärische Geschichte der Supermacht mit der Geschichte ihrer Wirtschaft und Kultur. Das spannend erzählte Buch lässt den Amerikanischen Traum, aber auch die aktuelle tiefe Spaltung des Landes besser verstehen. Stöver geht zudem den vielen Widersprüchen in der amerikanischen Geschichte nach: Sklaverei und Völkermord an den indigenen Völkern Amerikas auf der einen Seite, Philanthropie auf der anderen Seite, globale Massenkultur und subversive Gegenkulturen, Weltoffenheit und Patriotismus, Ablehnung und Zustimmung halten sich wie so oft in der US-Geschichte fast die Waage. Der Autor zeigt, dass dies konstitutiv für die amerikanische Geschichte ist.



Bestellnummer 2326 W



Bestellnummer 2126 W

Angelika Nußberger

Die Menschenrechte

Geschichte, Philosophie, Konflikte

München: Verlag C. H. Beck, 2021, 128 S.

„Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren“, heißt es in Artikel 1 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte. Was so selbstverständlich klingt, wurde erst 1948 für alle Staaten festgeschrieben und ist bis heute für unzählige Menschen auf der Welt keine Wirklichkeit. Angelika Nußberger, Professorin für Verfassungsrecht, Völkerrecht und Rechtsvergleichung an der Universität zu Köln, beschreibt anschaulich die Geschichte der Menschenrechte, ihre philosophischen Grundlagen sowie aktuelle Debatten dazu. Gibt es ein Menschenrecht auf Frieden und Umweltschutz? Wie universal gelten die Rechte? In welchem Maße dürfen Gerichtshöfe für Menschenrechte die Gesetzgebung einzelner Staaten bestimmen? Und bei allen Fragen steht fest: In einer vernetzten Welt wird die Bedeutung der Menschenrechte weiter zunehmen.



Bestellnummer 1824 W

Steven Levitsky, Daniel Ziblatt
Wie Demokratien sterben

München: Deutsche Verlags-Anstalt, 2018, 320 S.

Demokratien „sterben“ mit einem Knall oder gehen einem langsamen Siechtum entgegen. Der Knall, hervorgerufen durch einen Putsch, einen Krieg oder eine Revolution, ist spektakulär. Doch das Dahinsiechen einer Demokratie ist alltäglicher und gefährlicher, weil viele Bürger erst aufwachen, wenn es zu spät ist. Mit Blick auf Amerika und Europa zeigen die Harvard-Professoren Steven Levitsky und Daniel Ziblatt, woran zu erkennen ist, dass demokratische Institutionen und Prozesse ausgehöhlt werden. Und sie zeigen auf, an welchen Punkten die Menschen eingreifen können. Das Buch ist ein beeindruckender analytischer Weckruf auch über die gezielte Rettung von Demokratien.

Kristina Spohr

Wendezeit

Die Neuordnung der Welt nach 1989

München: Deutsche Verlags-Anstalt 2019, 976 S.,

Die Historikerin Kristina Spohr erzählt in ihrem neuen Werk „Wendezeit“ über die Neuordnung der Welt nach dem Jahr 1989 und dem Ende des Kalten Krieges. Sie beleuchtet eine kleine Garde von internationalen Staatslenkern und ihre engeren Verbindungen untereinander: George Bush, Michail Gorbatschow, Helmut Kohl sowie Francois Mitterrand und Margaret Thatcher, die ihren Anteil darin hatten, dass die Wendezeit im Gefolge der Revolutionen von 1989 und den tiefgreifenden Entwicklungen im globalen Machtgefüge größtenteils friedlich verliefen. Um den Wandel in Europa zu verstehen, bringt Spohr ferner Ereignisse in China in einen Kontext mit den politischen Entwicklungen in Berlin, Moskau und Washington. Ihre beeindruckende Erzählung über die Wendezeit basiert auf zahlreichen, bisher auch teilweise unbekanntem Quellen. Das Buch richtet sich an Leserinnen und Leser, die die umwälzenden Ereignisse der damaligen Zeit durch die Autorin als fesselnde Geschichtswelt erleben.



Bestellnummer 2017 W

Nora Krug
Im Krieg

Zwei illustrierte Tagebücher aus Kiew und St. Petersburg
München: Penguin Random House Verlagsgruppe, 2024, 128 S.
(ab 14 Jahre)

Wenige Tage nach Beginn der erneuten russischen Invasion der Ukraine hat Nora Krug Kontakt aufgenommen zu zwei Menschen in Kiew und St. Petersburg, die ihr in wöchentlichen Gesprächen berichteten, was der Krieg für sie bedeutet und wie sie leben. Was es heißt, wenn das eigene Land zerstört wird. Wie es sich anfühlt, mit seiner Heimat zu hadern, weil die eigenen Überzeugungen nicht mit dem Krieg, den das eigene Land führt, vereinbar sind. Auf der Grundlage ihrer Interviews mit einer ukrainischen Journalistin und einem russischen Künstler schafft die preisgekrönte Autorin Nora Krug eine Sammlung illustrierter Berichte, die den Krieg aus zwei gegensätzlichen Blickwinkeln dokumentiert. Die beiden visuellen Tagebücher sind ein erschütternder Echtzeitbericht über einen internationalen Konflikt, der nach wie vor unzählige Menschenleben zerstört.



Bestellnummer 2413 W

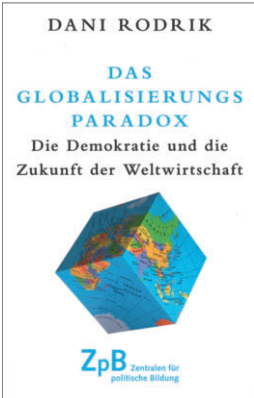


Bestellnummer 2135 W

Joachim Betz
Entwicklungspolitik

Eine Einführung in Zielsetzungen und Ergebnisse
Wiesbaden: Springer VS, 2021, 268 S.

Entwicklungsländer haben seit den 1990er Jahren höchst unterschiedliche Fortschritte gemacht. Einerseits haben sich Grenzen zu den traditionellen Industrieländern teilweise verwischt, andererseits gibt es eine Reihe von meist fragilen Staaten, denen das nicht oder nur ansatzweise gelungen ist. Die Rede von der einen „Dritten Welt“ und gemeinsamen Entwicklungsproblemen erklärt nur noch wenig. Stattdessen ist Entwicklung eine Anforderung an alle Staaten dieser Welt geworden. Diese Entwicklung wird in diesem Buch nach den wesentlichen Entwicklungszielen und den dabei erzielten Resultaten (z. B. zu Armut, Ungleichheit von Einkommen und Vermögen, Bildung, Gesundheit, Korruption) aufgeschlüsselt und bewertet. Auch der Beitrag von Frauen für die gesellschaftliche Entwicklung wird analysiert wie auch Demokratie oder Klima und Entwicklung.



Bestellnummer 2106 W

Dani Rodrik

Das Globalisierungs-Paradox

Die Demokratie und die Zukunft der Weltwirtschaft
München: Verlag C. H. Beck, 2021, 432 S.

Die vorherrschende, liberale Globalisierungslehre hat jüngste Krisen mit verursacht. Das zeigt der renommierte Harvard-Ökonom Dani Rodrik in seinem Buch auf anschauliche Weise anhand von zahlreichen historischen Rückblicken und harten ökonomischen Fakten. Insbesondere macht Rodrik deutlich, dass die Weltökonomie von einem politischen Trilemma bestimmt ist: Freier Welthandel und unbegrenzte Mobilität von Kapital und Arbeit sind nicht mit Demokratie und Nationalstaat vereinbar. Auch wenn die Vorteile von Globalisierung für Rodrik unzweifelhaft sind, sollte sie für ihn in diesem Trilemma das Nachsehen haben. Seine These lautet, dass sich jedes Land auf einen demokratischen Weg für eine eigene Kombination von Marktöffnung, Produkt- und Arbeitsstandards und sozialem Netz entscheiden sollte. Rodriks Ansätze ermöglichen es, über nationale Grenzen hinauszudenken und den Multilateralismus zu stärken.

Adam Tooze

Welt im Lockdown

Die globale Krise und ihre Folgen
München: Verlag C. H. Beck, 2021, 408 S.

Adam Tooze erzählt in diesem Buch die Geschichte der zwölf Monate vom Januar 2020 bis Januar 2021. Es erfasst die Schockwellen einer Pandemie, die keinen Kontinent, kein Land und keine Bevölkerung ungeschoren lässt. Der renommierte Wirtschaftshistoriker schildert nicht nur, wie und warum Staaten und nationale Ökonomien auf jeweils eigene Weise und mit sehr unterschiedlichen Resultaten auf das Geschehen reagiert haben. Er analysiert die Pandemie auch im Kontext der anderen großen Krisen unserer Zeit, von der Finanzkrise über die Klimakrise bis zur Flüchtlingskrise. Welt im Lockdown ist eine tiefenscharfe Diagnose der Gegenwart und ein Buch, aus dem man lernen kann, wie die globalisierte Welt funktioniert, in der wir heute leben.



Bestellnummer 2134 W

Margarete Stokowski (Vorwort) und Rebecca Strickson
(Illustrationen)

We Are Feminists

Eine kurze Geschichte der Frauenrechte

München – London – New York: Prestel Verlag, 2019, 128 S.

Die kleine visuelle Geschichte des Feminismus beleuchtet die internationale Frauenbewegung in den letzten 150 Jahren. Als geballtes Wissenskompendium versammelt We Are Feminists die wichtigsten Ereignisse und Errungenschaften, begleitet von anschaulichen Illustrationen und Infografiken. Zudem werden im Band die großen Protagonistinnen präsentiert: von Simone de Beauvoir und Alice Schwarzer bis zu Chimamanda Ngozi Adichie und Malala Yousafzai.



Bestellnummer 2014 W



Bestellnummer 2319 Z
(Gruppensatz möglich)

Johanna Jöhnck, Martin Brück

Sicherheit und Frieden

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2022, 42 S. (ab 12 Jahre)

In der Erklärung der Menschenrechte heißt es: Alle Menschen haben das Recht, in Frieden zu leben. Leider herrscht nicht überall auf der Welt Frieden. In diesem Themenheft wird der Gesamtkomplex Frieden veranschaulicht, z. B. dass Frieden Engagement und Konfliktkultur braucht oder auch stabile Partnerschaften (siehe UNO und NATO). Auch die Frage, wie man Frieden schaffen kann – durch Sanktionen, mit oder ohne Waffen – wird beleuchtet. Dass Frieden zudem einen neuen Umgang mit Ressourcen erforderlich macht, zeigen die Dimensionen Menschlicher Sicherheit und der Energieversorgung. Das Heft bietet Erkenntnisse und Anregungen, wie Frieden erhalten, geschützt und wiederhergestellt werden kann. Die Publikation eignet sich in schulischen und außerschulischen Kontexten.



Bestellnummer 2215 W

Ahmed Rashid

Taliban

Die Macht der afghanischen Gotteskrieger

München: Verlag C. H. Beck, 2022, 491 S., 3. Aufl.

Nach dem sowjetischen Truppenabzug aus Afghanistan 1989 eroberten die radikalislamistischen Taliban das ganze Land und ließen es zur Drehscheibe des internationalen Terrorismus werden. Der Krieg der USA gegen die Taliban nach den Anschlägen vom 11. September 2001 erwies sich schon bald als schwieriges Unterfangen. Als die Amerikaner im Sommer 2021 schließlich abzogen, besetzten die Taliban erneut Kabul. Angesichts dieser akuten Bedrohung für viele Afghanen und für die internationale Sicherheit hat der Journalist Ahmed Rashid sein viel gerühmtes Standardwerk erweitert und aktualisiert. Er legt dar, woher die Taliban kommen, wofür sie kämpfen und warum sie trotz zwanzigjähriger internationaler Truppenpräsenz 2021 im Handstreich erneut die Macht in Afghanistan übernehmen konnten. Und er zeigt, in welches komplizierte politische Spiel um Macht und Bodenschätze die Taliban verstrickt sind.

Anna Erelle

Undercover Dschihadistin

Wie ich das Rekrutierungsnetzwerk des Islamischen Staats ausspionierte

München: Droemer Verlag, 2016, 269 S.

Die Journalistin Anna Erelle recherchiert in den sozialen Netzwerken, mit welchen Methoden radikale islamistische Organisationen in Europa Jugendliche für den Krieg in Syrien und im Irak anwerben. Unter dem Deckmantel der jungen Konvertitin Melodie nimmt sie auf Facebook Kontakt mit einem Kommandanten des Islamischen Staats auf und entlockt ihm geheime Informationen über Strategien und das Söldnerleben in der Kampfzone. Bereitwillig gibt der Mann Auskunft, denn er will Melodie an sich binden. Erst allmählich wird ihr klar, in welche Gefahr sie sich begeben hat. Nach dem Erscheinen des Buches wurde sie vom IS mit der Fatwa bedroht und lebt nun unter Polizeischutz. Undercover Dschihadistin ist ein brisantes und aufklärerisches Buch und liest sich wie ein Thriller.



Bestellnummer 1610 Z
(Gruppensatz möglich)

Rauf Ceylan, Michael Kiefer (Hrsg.)

Der islamische Fundamentalismus im 21. Jahrhundert

Analyse extremistischer Gruppen in westlichen Gesellschaften
Wiesbaden: Springer VS, 2022, 214 S.

Das Buch gibt einen aktuellen Überblick über den Islamischen Fundamentalismus in westlichen Gesellschaften und deren international agierende Gruppen. Zahlreiche Faktoren wie koloniale Vergangenheit (in Bezug zu muslimischen Ländern), Migrationspolitik oder die eigene Rolle in globalen Konflikten haben zu je einer spezifischen Konstellation in den westlichen Ländern beigetragen. Der Umgang mit diesem Phänomen erfolgte in den betroffenen Ländern nicht nach einer einheitlichen Strategie. Das internationale Autoren- und Autorinnenteam analysiert thematische Schwerpunkte wie Gruppen und Strategien in den jeweiligen Ländern sowie die Entstehung und Entwicklung islamisch-extremistischer Organisationen. Darüber hinaus wird aufgezeigt, welche präventiven Anstrengungen die betroffenen Zivilgesellschaften unternehmen.



Bestellnummer 2322 W



Bestellnummer 2045 W

Cas Mudde Rechtsaußen

Extreme und radikale Rechte in der heutigen Politik weltweit
Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2020, 255 S.

Die politische Rechte rückt überall in den Mittelpunkt der Politik. Rechtsaußenparteien bauen in Europa ihr Profil und ihre Basis aus. Cas Mudde, international führender Experte für politischen Extremismus, stellt das bisherige Denken über konventionelle und rechte Politik infrage. Seine eindrückliche Analyse zeigt, dass radikal Rechts zum Mainstream geworden ist und in fast allen Gesellschaften der Welt akzeptiert wird. Mudde untersucht die Wurzeln, die Geschichte und den Wandel rechter Organisationen, ihre Ideologie, die Gründe für ihr kontinuierliches Wachstum und ihre Macht. Dieses Buch ist für alle geeignet, die Antworten suchen und dieser großen politischen Herausforderung entgegentreten wollen.

Theorie, Methodik und Didaktik politischer Bildung



Bestellnummer 9610 W

Wolfgang Sander, Kerstin Pohl (Hrsg.)
Handbuch politische Bildung

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2022, 640 S., 5. Aufl.

Mit dieser Neuauflage wurde das als Standardwerk geltende Handbuch politische Bildung komplett überarbeitet. Zahlreiche neue Beiträge sind hinzugekommen, alle weiteren wurden aktualisiert. So präsentiert das Handbuch auf aktuellem Stand alle relevanten Grundlagen der politischen Bildung: fachliche Kontroversen, didaktische Prinzipien, inhaltsbezogene Aufgabenfelder, Akteurinnen und Akteure, Medien und Methoden. Fast 60 versierte Autorinnen und Autoren bereiten das professionelle Wissen des Faches als bedeutende Grundlage für Berufspraxis, Weiterbildung und Studium in kompakter Form auf.

Siegfried Frech, Robby Geyer, Monika Oberle (Hrsg.)
Kontroversität in der politischen Bildung

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2023, 270 S.

Das Kontroversitätsgebot des Beutelsbacher Konsenses ist ein Kernprinzip politischer Bildung. Es ist Bestandteil in einer pluralistischen Gesellschaft mit ihrer Vielfalt an unterschiedlichen Interessen, Meinungen und Positionen. Eine zunehmende gesellschaftliche Heterogenität und Polarisierung von Debatten stellt dabei die politische Bildungsarbeit vor Herausforderungen. Der Sammelband geht der Frage nach, wie politische Bildung so ausgestaltet werden kann, dass sie unter Berücksichtigung von erkenntnistheoretischen, wertebasierten und politischen Kriterien die Vielfalt der Positionen angemessen aufgreift. Dies schließt die Frage ein, welche Positionen in der politischen Bildung als nicht gleichberechtigt zu berücksichtigen sind.



Bestellnummer 2333 W

Theorie, Methodik und Didaktik politischer Bildung

Thomas Goll, Benjamin Minkau (Hrsg.)

Das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland

Verfassung und Verfassungsrecht als Gegenstand politischer Bildung

Opladen, Berlin & Toronto: Verlag Barbara Budrich, 2020, 120 S.

Das Grundgesetz ist ein zentraler Gegenstand der historisch-politischen Bildung. Während die historische Perspektive bereits gut aufbereitet ist, wird die politische Perspektive des Grundgesetzes häufig nicht hinreichend erfasst. Auch in der Ausbildung von Lehrpersonen zeigen sich Defizite. Insbesondere fehlt in der Ausbildung eine systematische Beschäftigung mit Verfassungsrecht. Der Sammelband schließt diese Lücke, indem er das verfassungsrechtliche Feld in politischer Perspektive systematisch und empirisch absteckt. Die sich ergebenden verfassungsrechtlichen Fragestellungen werden fachdidaktisch erörtert und abschließend auch Folgerungen für die politische Bildung sowie für eine gelingende Unterrichtspraxis gezogen.



Bestellnummer 2031 Z
(Gruppensatz möglich)



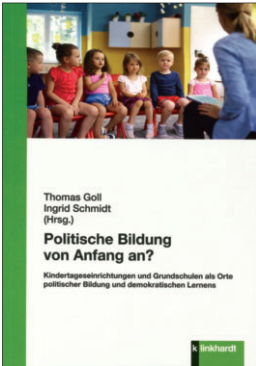
Ingo Juchler (Hrsg.)

Politische Ideen und politische Bildung

Wiesbaden: Springer VS, 2018, 168 S.

Mit dieser Publikation sollen die Leserinnen und Leser Anregungen erhalten, um das Verhältnis zwischen politischen Ideen und politischer Bildung zu reflektieren. In den Beiträgen des Sammelbandes werden verschiedene Theorieansätze und Methoden zu politischen Ideen durchgespielt. Auch werden die beiden Ansätze in ihren unterschiedlichen Dimensionen und Strukturen betrachtet. Beispielformhaft werden politische Ideen im handlungsorientierten Politikunterricht, didaktische Möglichkeiten zur Entwicklung verschiedener Gerechtigkeitsvorstellungen als Strategie gegen Politikverdrossenheit und einige weitere Beispiele, wie textfreies Unterrichten politischer Ideen, anschaulich dargestellt. Die Lektüre eignet sich für Interessierte, die ihre Kenntnisse im Forschungsfeld der politischen Bildung erweitern wollen. Der Band ist sowohl in schulischen, als auch in außerschulischen Kontexten einsetzbar.

Bestellnummer 1829 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2212 W

Thomas Goll, Ingrid Schmidt (Hrsg.)

Politische Bildung von Anfang an?

Kindertageseinrichtungen und Grundschulen als Orte politischer Bildung und demokratischen Lernens

Bad Heilbrunn: Verlag Julius Klinkhardt, 2021, 184 S.

Bildung für Demokratie wird immer stärker zum Thema für Grundschulen und Kindertagesstätten. Insbesondere Partizipation als lebensweltliche Erfahrungsmöglichkeit steht dabei im Mittelpunkt. Wie aber sind Einrichtungen und Schulen dafür gerüstet? Welche Konzepte verfolgen sie? Und welche Lerneffekte können nachgewiesen werden? Gegenstand dieses Sammelbandes ist neben einer Bestandsaufnahme der demokratiebezogenen und politischen Bildung in Kitas und Grundschulen die Identifikation von praktischen Möglichkeiten der Kooperation zwischen den Bildungsinstitutionen im Übergang. Der Band richtet sich an Lehrende, Studierende, pädagogische Fachkräfte sowie allgemein Interessierte, die sich mit frühkindlicher politischer Bildung näher befassen wollen.

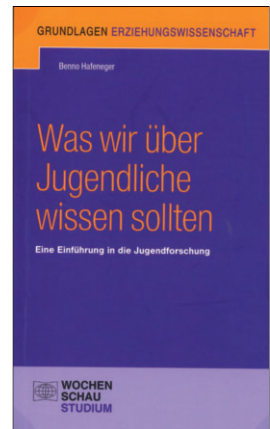
Benno Hafener

Was wir über Jugendliche wissen sollten

Eine Einführung in die Jugendforschung

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2022, 158 S.

„Was wir über Jugendliche wissen sollten“ ist ein Einführungsband über praktische Jugendforschung. Benno Hafener gibt einen Überblick über Jugenddebatten, das Generationenverhältnis, Jugend und Jugendkulturen im Wandel und er vermittelt Anregungen für den Umgang mit der jungen Generation. In der Publikation werden gesellschaftliche Debatten, Typisierungen, Bilder und Definitionen von Jugend widerspiegelt, die als Orientierung rekonstruiert werden.



Bestellnummer 2331 W

Theorie, Methodik und Didaktik politischer Bildung

Andreas Petrik, Stefan Rappenglück (Hrsg.)

Handbuch Planspiele in der politischen Bildung

Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag, 2017, 331 S.

Planspiele werden in verschiedenen Bildungszusammenhängen mit großer Resonanz angewendet. Sie geben Einblicke in institutionelle Aushandlungsprozesse und spiegeln die Akteursperspektive wider. Demokratische Entscheidungsverfahren und Geschäftsordnungen können durch Planspiele sichtbar gemacht werden und erweisen sich als sinnvoll zur friedlichen Koordinierung widerstreitender Interessen. Demokratie wird mit ihren Gestaltungschancen erlebbar. Das interdisziplinär angelegte Handbuch wurde von Wissenschaftlern und Praktikern aus unterschiedlichen Fachdisziplinen zur Verwendung in Wissenschaft und Praxis verfasst. Es führt anhand zahlreicher Praxisbeispiele in die Konzeption, Lerntheorie, Durchführung und Evaluation von Planspielen ein. Zusätzlich enthält der Band einen Serviceteil (Planspieldatenbank, Adressen).



Bestellnummer 1717 W



Matthias Busch, Charlotte Keuler (Hrsg.)

Politische Bildung und Digitalität

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2023, 217 S.

Der Sammelband vereint Beiträge über politikdidaktische Forschungsprojekte und Diskussionen zu Herausforderungen, Chancen und Veränderungen politischer Bildung in der Digitalität. Der Band spiegelt eine breite Auseinandersetzung mit digitalen Transformationen in politikdidaktischer Forschung und Entwicklung wider. Die Autorin und Autoren zeigen, wie sehr Digitalität die Politikdidaktik in ihren Methoden, Inhalten und ihrem Selbstverständnis verändert, sowie vor neue Aufgaben stellt. Einzelne Themen sind unter anderem die Macht der Algorithmen, soziale Medien und digitale Medienkompetenz, der Wahl-O-Mat als Lernwerkzeug, aber auch digitale Teilhabe von Menschen in der inklusiven politischen Bildung.

Bestellnummer 2409 W



Bestellnummer 2217 W

Margaretha Eich, Björn Kunter, Bea Tholen, Markus Wutzler **LOVE-Storm**

Das Trainingshandbuch gegen Hass im Netz
Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2022, 118 S.

Nicht nur für Lehrerinnen und Lehrer: Wer sich und andere vor Shitstorms, Cybermobbing und Hatespeech schützen will, findet in diesem Trainingshandbuch viele nützliche Strategien, Übungen und Anleitungen. Mit anschaulichen Beispielen und Illustrationen führen die Trainerinnen und Trainer von LOVE-Storm (Liebe + Sturm, bezeichnet das Gegenteil zu einem Shitstorm) in die Eigenarten digitaler Konfliktaustragung ein, geben konkrete Strategien und Tipps für den alltäglichen Umgang mit übergriffigen Botschaften und entwerfen systemische Schulkonzepte für Schulen und Social Media Teams. Die Übungen und Materialien im Handbuch bauen auf dem Online-Rollenspielraum von LOVE-Storm auf, lassen sich aber unabhängig davon anwenden.

Kathrin Stainer-Hämmerle, Daniela Ingruber, Georg Marschnig
(Hrsg.)

Verschwörungserzählungen und Faktenorientierung in der Politische Bildung

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2023, 248 S.

Mythen über vermeintliche Verschwörungen sind nicht neu, doch haben sie es im digitalen Medienzeitalter wesentlich leichter, sich nahezu unbegrenzt zu verbreiten, Meinungen zu prägen und damit das demokratische Miteinander zu beeinflussen. Gerade Social Media bieten viel Raum für un- oder halbwissenschaftliche Erkenntnisse. Die Politische Bildung steht somit vor der Herausforderung, Verschwörungsmymen anzusprechen, aber deutlich von Wissenschaft zu unterscheiden. Damit verknüpfte pädagogische wie didaktische Fragen werden in diesem Band aufgearbeitet. Darunter sind unter anderem rechte „Verschwörungstheorien“, Fake News, Bots und algorithmische Meinungsmache oder auch der Umgang mit Verschwörungsgedanken als Lerngegenstand der Politischen Bildung bzw. entsprechenden Erfahrungen aus der Schule. Welche Möglichkeiten für Aufklärung bieten sich daher der Politischen Bildung im Unterricht, aber auch am „Stammtisch“?



Bestellnummer 2418 W

Theorie, Methodik und Didaktik politischer Bildung

Christian Kuchler

Lernort Auschwitz

Geschichte und Rezeption schulischer Gedenkstättenfahrten
Göttingen: Wallstein Verlag, 2021, 275 S.

Auf Basis erstmals ausgewerteter Quellen untersucht der Historiker Christian Kuchler schulische Besuche der Gedenkstätte Staatliches Museum Auschwitz-Birkenau der letzten vier Jahrzehnte. Deutlich wird dabei, wie Schülerinnen und Schüler ihre Zeit am historischen Ort wahrnehmen und bis in die Gegenwart reflektieren. Thematisiert werden beispielsweise die Ängste der Schülerinnen und Schüler im Vorfeld ihrer Ankunft in Auschwitz-Birkenau und der Umgang der Lernenden mit den von der Gedenkstätte ausgelösten Emotionen. Neben der Wahrnehmung der Gedenkstätte nimmt der Autor auch den langfristigen Lernerfolg des Aufenthalts am „Lernort Auschwitz“ in den Blick. Aus den Befunden für die weltweit größte Holocaust-Gedenkstätte werden Thesen abgeleitet, die künftige Schulexkursionen zu Orten des NS-Terrors anregen sollen.



Bestellnummer 2052 Z
(Gruppensatz möglich)



Bestellnummer 2042 Z
(Gruppensatz möglich)

Hans-Peter Killguss, Marcus Meier, Sebastian Werner (Hrsg.)

Bildungsarbeit gegen Antisemitismus

Grundlagen, Methoden & Übungen

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2020, 222 S.

Antisemitismus ist Teil der deutschen Geschichte, aber auch der deutschen Gegenwart. Nicht zuletzt in Schulen kommt es immer wieder zu antisemitischen Beschimpfungen oder gar Übergriffen. Lehrkräfte, aber auch alle anderen, die mit Jugendlichen arbeiten, sehen sich mit der Frage konfrontiert, wie sie mit dem Thema umgehen sollen. Das vorliegende Buch hilft in diesem Sinne dabei, verschiedene antisemitische Phänomene zu erkennen und einordnen zu können. Es bietet neben einführenden Texten auch zahlreiche Methoden für den Einsatz in der schulischen und außerschulischen Bildungsarbeit.



Bestellnummer 2202 W

Johannes Drerup

Kontroverse Themen im Unterricht

Konstruktiv streiten lernen

Ditzingen: Philipp Reclam jun. Verlag, 2021, 159 S.

Konstruktiv streiten zu lernen ist ein zentrales Ziel demokratischer Bildung und Erziehung. Dass im Unterricht offen kontrovers diskutiert wird, lehnt sich zudem an den orientierenden Leitlinien des Beutelsbacher Konsenses in der politischen Bildung an. Angesichts wachsender gesellschaftlicher Polarisierung wird allerdings zunehmend unklar, welche Themen in dieser Form behandelt werden können und wie angemessenes Verhalten bei problematischen Einstellungsmustern aussieht. Wie umgehen mit Migrations- und Klimafragen, mit Verschwörungsmythen oder geschichtsrevisionistischen Äußerungen? Johannes Drerup, Professor für Allgemeine Erziehungswissenschaft an der Technischen Universität Dortmund, entwickelt in diesem Buch eine praktische Orientierungshilfe für ein unübersichtlicher werdendes Handlungsfeld.

Sabine Achour, Bernward Debus, Tessa Debus, Peter Massing

Demokratiebildung

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2022, 58 S. (ab 14 Jahre)

Demokratiebildung: Was ist das? Demokratiebildung zielt auf Lerngelegenheiten in verschiedenen Räumen von Schule und Gesellschaft ab: im Unterricht, im sozialen Nahraum, kommunal, national, aber auch global, trans- und supranational sowie in der digitalisierten Welt. In Anlehnung an die Vielfalt von Lerngelegenheiten lassen sich Kompetenzen und Wissen, konkrete Mitbestimmung und Erleben von Demokratie sowie deren Bedeutung für politische Einstellungen kategorisieren. So werden in diesem Themenheft die Voraussetzungen einer demokratischen Schulentwicklung vorgestellt und in welchem Verhältnis Prävention zum Anspruch der Stärkung politischer Bildung steht. Zudem wird die Verbindung von Demokratiebildung und Menschenrechtsbildung sichtbar gemacht. Das Themenheft dokumentiert auch anhand von praktischen Beispielen verschiedene Wege, über Bildung junge Menschen demokratisch zu sozialisieren. Dabei sollen sie lernen, an demokratischen Strukturen teilzunehmen, um möglichst weniger anfällig für autoritäre antidemokratische Ansprachen zu sein.



Bestellnummer 2209 Z
(Gruppensatz möglich)

Theorie, Methodik und Didaktik politischer Bildung

Hans-Jürgen Pandel, Renate Teepe, Friedrich Huneke (Hrsg.)
Methodentraining für den Geschichtsunterricht

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2021, 231 S.

Wer die Methoden der Geschichtswissenschaft beherrscht, wird von der Deutung der Vergangenheit bis zur Betrachtung der Gegenwart eine eigene begründete Position einnehmen können. Dieser Band bietet in 16 Beiträgen einen Überblick über die Vermittlung von fachwissenschaftlich orientierten Methoden im Geschichtsunterricht: von der sachgerechten Arbeit mit Geschichtsdarstellungen über Sachquellen und Filme, Denkmäler und Karten bis zum Urteilen, Präsentieren und strukturierten Diskutieren im Unterrichtsgespräch. Jeder Beitrag enthält neben einem theoretischen Teil auch praktische Unterrichtsvorschläge mit Kopiervorlagen, die beispielhaft die Anwendung der jeweils vorgestellten Methode zeigen und neben Lösungsvorschlägen auch weiteres Übungsmaterial anbieten.



Bestellnummer 2044 W



Bestellnummer 1923 W

Sabine Achour, Siegfried Frech, Peter Massing, Veit Strassner
(Hrsg.)

Methodentraining für den Politikunterricht

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2020, 335 S.

Ein Klassiker für jeden Politikunterricht ist das Methodentraining. In diesem Band, gegliedert in zwei Teilen, stellen Autorinnen und Autoren Methodenbeispiele vor, die den Politikunterricht verbessern sollen. Zur Planung und Vorbereitung auf den Politikunterricht werden im ersten Teil des Bandes Methoden und politikdidaktische Hinweise vermittelt, um der Frage nachzugehen „Wie ein guter Politikunterricht“ zu gestalten ist. Im zweiten Teil des Buches werden darauf aufbauend einzelne Methoden praxisnah an Beispielen vorgestellt, die einen kompetenzorientierten Unterricht fördern sollen. Bei der Konzeption des Buches wurden die aktuellen schulischen Herausforderungen berücksichtigt.



Bestellnummer 2113 W

Moritz Peter Haarmann, Steve Kenner, Dirk Lange (Hrsg.)

Demokratie, Demokratisierung und das Demokratische

Aufgaben und Zugänge der Politischen Bildung

Wiesbaden: Springer VS, 2020, 288 S.

Die Beiträge des Sammelbandes widmen sich dem Verhältnis der Politischen Bildung gegenüber der Demokratie, der Demokratisierung und dem Demokratischen. Der Fokus liegt dabei auf der Frage, wie Politische Bildung auf die gegenwärtigen Herausforderungen der Demokratie reagieren kann und welcher institutionellen Verankerung Politischer Bildung bedarf, um dem Demokratie-Auftrag in der Gesellschaft hinreichend nachzukommen. Die Bandbreite der Aufsätze bezieht sowohl die schulische als auch die außerschulische Politische Bildung ein. Darüber hinaus beschränkt sich der Band nicht auf in Deutschland tätige Experten und Expertinnen, sondern enthält auch themenbezogene Beiträge Politischer Bildung aus Österreich und der Schweiz. Das Feld kritisch-reflexiver Politischer Bildung wird mit diesem Werk um einen anregenden und fundierten Sammelband bereichert.

Nina Kolleck

Politische Bildung und Demokratie

Opladen & Toronto: Verlag Barbara Budrich, 2022, 201 S.

Politische Bildung spielt in öffentlichen Diskursen seit einigen Jahren eine zunehmende zentrale Rolle. Debatten um Fake News, Menschenfeindlichkeit, Extremismus, Menschenrechte, nachhaltige Entwicklung, Klimawandel oder Migration lassen daran erinnern, wie wichtig die politische Bildung in unserer heutigen Zeit ist. Dieser Trend der Aufwertung politischer Bildung ist nicht nur im schulischen Kontext zu beobachten; immer mehr gewinnt die politische Bildung auch in außerschulischen Disziplinen an Zuspruch. Die Publikation bietet allen interessierten Leserinnen und Lesern eine breite und leicht verständliche Einführung in die politische Bildung.



Bestellnummer 2230 Z
(Gruppensatz möglich)

Theorie, Methodik und Didaktik politischer Bildung

Monika Oberle, Märthe-Maria Stamer (Hrsg.)

Politische Bildung in der superdiversen Gesellschaft

Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2023, 302 S.

Politische Bildung steht angesichts einer enormen Komplexitätssteigerung gesellschaftlicher Vielfalt vor vielschichtigen Herausforderungen. Dabei müssen außerschulische wie schulische politische Bildung auch jene Lernenden erreichen und ihre Beteiligungschancen stärken, die als „bildungsbenachteiligt“ gelten oder in bisherigen Angeboten marginalisiert bleiben. Der vorliegende Band versammelt mit seinen Beiträgen wichtige Perspektiven auf politische Bildung in der „superdiversen“ Gesellschaft und präsentiert zudem aktuelle politikdidaktische Arbeiten. Dazu zählen unter anderem der Umgang mit heterogenen Zielgruppen, das Wirken von Bildung gegen Antisemitismus, aber auch Sinnbildungsprozesse von Jugendlichen, die Herausforderung digitaler Transformation sowie Lernen durch politische Partizipation oder Politik verstehen und vermitteln mit sozialen Medien.



Bestellnummer 2348 W

Titelverzeichnis

Nordrhein-Westfalen

Bürgerkommentar zur Verfassung des Landes Nordrhein-Westfalen	17
Das geht uns alle an	16
Das Schokoladenproblem	14
Die Geschichte der Juden im Rheinland und in Westfalen	8
Die Toten des Pogroms 1938	10
Die Verknöpften	9
Ein neues Land an Rhein und Ruhr	11
Fremd- und Zwangsarbeit	10
Gedenkbuch für die Opfer der Shoah aus Aachen	11
Geschichte der Zuwanderung in Nordrhein-Westfalen	12
Geschichte Nordrhein-Westfalens	7
Großstadt-Quartett Nordrhein-Westfalen	23
Handkarte Nordrhein-Westfalen	21
Kleine Wirtschaftsgeschichte von Nordrhein-Westfalen	13
Kreisordnung und Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen	18
Leuchtkarte Nordrhein-Westfalen	22
Meine erste NRW Karte	21
Miteinander füreinander	16
Nordrhein-Westfalen. Die Bilder	6
Nordrhein-Westfalen 1946 bis heute	19
Nordrhein-Westfalen und der Imperialismus	8
NRW. Ein Land mit Geschichte(deutsch-englische Fassung)	13
Orte der Demokratie in Nordrhein-Westfalen	20
Puzzle: Nordrhein-Westfalen	22
Regionenkarte Nordrhein-Westfalen	20
Rheinland, Westfalen und Preußen	7
Schlüsselbegriff Heimat	12
Solingen, 30 Jahre nach dem Brandanschlag	15
Umweltgeschichte von Nordrhein-Westfalen	14
Uups! Eine Rundreise durch Nordrhein-Westfalen	23
Verfassung des Landes Nordrhein-Westfalen – Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland	18
Vielfalt der Religionen	15
Wahlen in Nordrhein-Westfalen	17
Was macht das Pferd da auf der Fahne?	19
Weimar im Westen	9
Wer hätte das gedacht?	6

Geschichte

1848	30
1968 in Deutschland	57
20 Deutsch-Polnische Erinnerungsorte	51
20. Juli 1944	40
Alltag in der DDR	53
Antisemitismus: Eine deutsche Geschichte	29
Blokadniki	45
Das Christentum	25

Das lange 19. Jahrhundert	31
Das Oktoberfest-Attentat und der Doppelmord von Erlangen	58
Das Reich der Vernichtung	44
Das Wagnis der Demokratie	36
Das Weimar-Experiment	36
Der deutsche Widerstand gegen Hitler	40
Der Erste Weltkrieg und das Ende des Kaiserreiches	33
Der Mensch und die Macht	59
Der Mythos vom starken Führer	55
Der Pakt	44
Der Weimarer Reichstag	38
Deutschland seit 1945 (deutsch-englische Fassung)	49
Die „Reinigung des Volkskörpers“	42
Die 101 wichtigsten Fragen: Holocaust	43
Die deutschsprachigen Literaturnobelpreisträger	60
Die Französische Revolution	29
Die Geschichte der Frauenbewegung	30
Die Moskauer	52
Die Rote Armee Fraktion	57
Die Weggesperrten	53
DU SOLLST LEBEN!	42
Ein Tag im März	39
Emil	37
Fernschreiben 827	58
Feuersturm	45
Flucht	48
Die Geschichte der Welt	24
Geschichte des Buches	26
Geschichte des Dritten Reiches	38
Geschichte des Klimas	24
Geschichte des Rassismus	56
Gewalt gegen Weimar	37
Globaler Antisemitismus	56
Heimat	50
History für Eilige	27
History für Eilige 2	27
Homosexuelle, trans- und intergeschlechtliche	
Menschen in Deutschland	59
Hungerwinter	46
Ich musste raus	54
„Im Namen des Volkes“	46
In den Häusern der anderen	49
Kolonialismus	32
Kriegserinnerungen in europäischen Heimaten	34
Lexikon der Vertreibungen	47
Luther: Das Hörbuch	28
Migration in der deutschen Geschichte	47
Nationalsozialistischer Terror gegen Homosexuelle	41
Ordnungsgemäße Überführung	48
Räume der Gewalt	55
Reden ist Verrat	41
Rituelle Distanz	51
Schockmomente	31

Titelverzeichnis

Todesstreifen	54
Unsere Geschichte	26
Über Kriege und wie man sie beendet	33
Verlust und Vermächtnis	35
Von Anfang an Europa	25
Von Ulbricht zu Honecker	52
Wer waren die Nationalsozialisten?	39
Werte und Mächte	28
Wie Deutschland entstand - und Hitler es zerstörte	32
Wie war das mit Verdun?	34
Wie wir wurden, was wir sind	50
ZehnNullNeunzig in Buchenwald	43
Zerborstene Zeit	35

Politik

Aufstand der Außenseiter	73
Automated Democracy	78
Basiswissen Grundgesetz	69
Das alte Lied von den Grundrechten	61
Das deutsche Grundgesetz	81
Das Deutschland-Memo-Spiel	80
Das Politiklexikon	63
Das politische System Deutschlands	61
Das Rechtslexikon	69
Demokratie in Deutschland	64
Demokratietheorien	75
Der Bundesrat in der Parteiendemokratie	71
Die Bundeswehr	67
Die deutschen Länder	71
Die politische Architektur deutscher Parlamente	65
Die Zukunft der Demokratie in Deutschland und den Niederlanden	77
Diktator werden	73
Freie und faire Wahlen?	62
Gesichter der Macht	66
Gesundheitspolitik	72
Handbuch Demokratie	75
Handkarte Bundesrepublik Deutschland	79
Integration in Kommunen	68
Jura für Kids	70
Karrierechance Bürgermeisteramt	67
Kommunalpolitik in meiner Stadt	68
Landesverfassungsgerichtsbarkeit	70
Lexikon Direkte Demokratie in Deutschland	76
Mehr direkte Demokratie wagen	79
Nachgefragt: Politik	64
Orte der Demokratie in Deutschland	76
Parteien im Auf und Ab	66
Politische Theorie	72
Populismus	74
Prinzip Mensch	77

Puzzle: Deutschland	80
Radikaler Universalismus jenseits von Identität	78
Wahlen	62
Wählermärkte	65
Was ist politischer Extremismus?	74
Wer macht was und warum?	81
Wer tanzt schon gern allein?	63

Gesellschaft

Angekommen!	87
Antisemitische Kontinuitäten in Bildern	100
Antisemitismus in den Sozialen Medien	96
Argumente gegen Parolen und Populismus	97
Der bestirnte Himmel über mir	94
Der Kalte Krieg der Generationen	86
Der Mensch als Tier	84
Die 101 wichtigsten Fragen: Rassismus	99
Die Gesellschaft der Zukunft –	
Beobachtungen aus der Gegenwart	85
Die Machtprobe	96
Die Öffentlichkeit und ihre Feinde	92
Die Psychologie des Postfaktischen	91
Die Reichsbürger	101
Die Religion des Islam	91
Digitalisierung	85
Drei Steine	102
Ethik der Appropriation	93
Flucht	90
Hab keine Angst, erzähl alles!	103
Handbuch Armut	88
Handbuch Radikalisierung im Jugendalter	88
Handbuch Rechtsextremismus	100
In unserer Gesellschaft leben	82
Intellektuelle Rechtsextremisten	102
Kriminalität	94
Künstliche Intelligenz	86
Linke Militanz	104
Linksextremismus in Deutschland	104
Migrationsgesellschaft	90
Mo und die Arier	103
Nachgefragt: Flucht und Integration	89
Nachgefragt: Weltreligionen	82
Nachwendekinder	89
Pest und Corona	84
Queergestreift	83
Querdenken	93
Rechtsextremismus in Deutschland	101
Salafismus und Dschihadismus in Deutschland	95
Sexualisierte Gewalt gegen Kinder	98
Solidarität	83
Sprache als Macht im digitalen Zeitalter	97

Titelverzeichnis

Treiber des Autoritären	92
Verschwörungserzählungen	95
Vom Vorurteil zur Gewalt	98
Vorbeugende Sozialpolitik	87
Vorurteile abbauen – Mauern niederreißen	99

Wirtschaft und Umwelt

Atlas eines bedrohten Planeten	116
Aufbäumen gegen die Dürre	116
Das Eisbuch	113
Das Wirtschaftslexikon	108
Der Klimawandel	115
Der Preis des Profits	107
Die Rettung der Arbeit	108
Die Wasserstoff-Wende	111
Earth for all	117
Der Preis der Welt	105
Endspiel	115
Erneuerbare Energien zum Verstehen und Mitreden	110
Finanz- und Kapitalmärkte verstehen	109
In Zukunft hitzefrei?	112
Klimahelden	114
„Klimamigration“	111
Ökologie und Ökonomie	110
Plastik	113
Verteilung	107
Wasser	112
Wir Menschen und das Meer	114
Wirtschaft	105
Wirtschaft für Kids	106
Wirtschaftskriege	109
Wirtschaftspolitik	106
Zukunft leben	117

Europa/Internationales

7 Mythen über Europa	120
Abschied von Atatürk	126
Afrika	128
Benelux	125
Das Globalisierungs-Paradox	133
Der islamische Fundamentalismus im 21. Jahrhundert	136
Die Menschenrechte	130
Die neuen Herrscher am Golf	128
Die Unvollendete	118
Entwicklungspolitik	132
Europa, wo bist du?	120
Europa. Das Lexikon	118
Europa-Wahlen 2024	119
Europawahlratgeber	119

Frankreich	125
Geschichte der Niederlande	126
Geschichte der USA	130
Geschichte des modernen China	129
Großbritannien	124
Handkarte Europa	121
Im Krieg	132
Israel	127
Kanada	129
Nahostkonflikt	127
Polen verstehen	122
Pulverfass Balkan	124
Puzzle: Europa	121
Rechtsaußen	136
Russland	123
Sicherheit und Frieden	134
Taliban	135
Undercover Dschihadistin	135
Ungleiche Brüder. Russen und Ukrainer	123
We Are Feminists	134
Welt im Lockdown	133
Wendezeit	131
Wie Demokratien sterben	131
Wir sind Europa!	122

Theorie, Methodik und Didaktik politischer Bildung

Bildungsarbeit gegen Antisemitismus	142
Das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland	138
Demokratie, Demokratisierung und das Demokratische	145
Demokratiebildung	143
Handbuch Planspiele in der politischen Bildung	140
Handbuch politische Bildung	137
Kontroverse Themen im Unterricht	143
Kontroversität in der politischen Bildung	137
Lernort Auschwitz	142
LOVE-Storm	141
Methodentraining für den Geschichtsunterricht	144
Methodentraining für den Politikunterricht	144
Politische Bildung und Digitalität	140
Politische Bildung in der superdiversen Gesellschaft	146
Politische Bildung und Demokratie	145
Politische Bildung von Anfang an?	139
Politische Ideen und politische Bildung	138
Verschwörungserzählungen und Faktenorientierung in der Politische Bildung	141
Was wir über Jugendliche wissen sollten	139

Bestellhinweise

Wer kann bestellen?

Aus diesem Verzeichnis können alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus Nordrhein-Westfalen bestellen.

Für die Bearbeitung Ihrer Bestellung ist eine Aufnahme in die elektronische Kundendatei der Landeszentrale notwendig. Gespeichert werden jedoch nur die für die Lieferung unverzichtbaren Daten. Diese Daten dienen ausschließlich internen Zwecken und werden nicht an Dritte weitergegeben. Ein Rechtsanspruch auf Belieferung besteht nicht.

Was müssen Sie bei Ihrer Bestellung beachten?

Nutzen Sie nach Möglichkeit den beigegefügtten Bestellschein. Wenn Sie formlos (auch per Fax oder E-Mail) bestellen, denken Sie bitte an Ihre *Kundennummer*. Geben Sie Bestellmenge und Bestellnummer der gewünschten Publikation an, wenn möglich zusätzlich einen Kurztitel. Einzelne Personen können wir nur dann beliefern, wenn Sie uns Ihre persönliche Kundennummer und Ihre Privatanschrift (keine Postfachadresse!) angeben. Wer erstmalig bestellt, erhält mit der Versendung der Publikationen eine Kundennummer. Eine Lieferung an Ihre Dienstanschrift ist möglich. Allerdings gilt, dass eine eventuelle Kundennummer Ihrer Institution nicht auf Sie übertragbar ist.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir keine telefonischen Bestellungen entgegennehmen.

Wie können Sie online bestellen?

Rufen Sie die Webadresse www.politische-bildung.nrw.de/publikationen auf. Suchen Sie auf dieser Seite nach gewünschten Titeln im „Titelverzeichnis“. Folgen Sie dabei dem beschreibenden Text, um eine Bestellung zu initiieren. Haben Sie alle gewünschten Titel ausgewählt, klicken Sie auf den Link „Warenkorb“, um entsprechend den weiteren Angaben den Bestellvorgang abzuschließen.

Wie viele Titel können Sie bestellen?

Pro Lieferjahr - von April bis März des darauffolgenden Jahres – können Sie bis zu 6 Titel beziehen. Für den Fall, dass einer oder mehrere der von Ihnen genannten Titel vergriffen sein sollten, können Sie bis zu 3 Ersatztitel angeben.

Welche Kosten kommen auf Sie zu?

Die Landeszentrale erhebt grundsätzlich von den Bestellerinnen und Bestellern eine Bereitstellungspauschale von 12,- € (Ausnahme Titel ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent). Ein entsprechender Überweisungsträger geht Ihnen zusammen mit der (ersten) Büchersendung zu bzw. wird Ihnen in der Publikationsausgabe ausgehändigt, wenn Sie Ihre Bücher selbst abholen. Wenn Sie online überweisen: Bitte nennen Sie uns Ihre Kundennummer, diese ermöglicht uns eine eindeutige Zuordnung der Überweisung. Wir bitten Sie zu beachten, dass Rechnungs- und Lieferanschrift aus buchungstechnischen Gründen übereinstimmen müssen.

Möchten Sie einen Gruppensatz bestellen?

Einige Publikationen können auch im Gruppensatz (bis zu 30 Exemplare) angefordert werden. Diese sind im Verzeichnis eigens gekennzeichnet („Gruppensatz möglich“). Eine Lieferung ist jedoch ausschließlich an Institutionen und Organisationen, nicht an einzelne Personen möglich. Aus Kostengründen müssen wir ab dem zweiten Gruppensatz jeweils 12,- € extra berechnen (2 Gruppensätze 24,- €, 3 Gruppensätze 36,- € etc.). Ausgenommen davon sind Titel ohne Anrechnung auf das Bestellkontingent. Dafür können pro Lieferjahr maximal 6 verschiedene Gruppensätze an eine Institution/Organisation abgegeben werden. Gruppensätze können nur per Post zugestellt und nicht in der Publikationsausgabe der Landeszentrale abgeholt werden. Bitte fügen Sie Ihrer Bestellung den Institutionennachweis (s. S. 159) bei.

Unter www.politische-bildung.nrw.de/nachweis-institutionen steht für Sie auch eine PDF-Variante dieses Formulars bereit.

Wie lange müssen Sie auf Ihre Bücher warten?

Die Landeszentrale versorgt eine Vielzahl von Institutionen, Organisationen und einzelne Personen mit Publikationen zur politischen Bildung. Entsprechend hoch ist das Bestellaufkommen. Sie können in der Regel mit einer Belieferung innerhalb von 14 Tagen rechnen.

Können Sie die Bücher selbst abholen?

Die Landeszentrale bietet Ihnen die Möglichkeit, sich das Publikationsangebot vor Ort in der Publikationsausgabe anzuschauen und die bestellten Bücher direkt mitzunehmen. Wir bitten Sie, die Bücher innerhalb von 4 Wochen abzuholen.

Die Adresse ist:

Völklinger Straße 4, 40219 Düsseldorf (Nebeneingang Neusser Straße)

Die Öffnungszeiten lauten:

Di – Do 9.30 Uhr bis 12 Uhr
 13.30 Uhr bis 16 Uhr

Wenn Sie Ihre Bücher selbst abholen, können Sie sich dafür einen zusätzlichen Publikationstitel, das Bonusbuch, auswählen.

In den Weihnachtsferien bleibt unsere Publikationsausgabe geschlossen.

Wie ist das mit dem Versand?

Der postalische Versand Ihrer Bestellung wird durch die Gemeinnützigen Werkstätten Neuss (GWN GmbH) – eine anerkannte Werkstatt für Menschen mit Behinderungen – durchgeführt. Die Bearbeitung Ihres Bestellscheines und die telefonische Beratung nehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landeszentrale für politische Bildung wahr.

Haben Sie noch Fragen?

Dann können Sie sich gern an die folgenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landeszentrale wenden:

Herrn Czubak	(02 11/8 96-48 57)
Frau Heitfeld	(-48 84)
Frau Kuder	(-48 73)
Herrn Zerwinski	(-48 61)

Sie erreichen das Referat Publikationen der Landeszentrale außerdem unter der telefonischen **Sammelnummer (02 11) 8 96-48 91** sowie per **Telefax (02 11) 8 96-42 62** oder unter der E-Mail-Adresse:

lesen@politische-bildung.nrw.de.



Name, Vorname ▶	Telefon ▶
Straße, Hausnr. ▶	Fax ▶
Postleitzahl, Ort ▶	Kunden-Nr. ▶
E-Mail ▶	Selbstabholer <input type="checkbox"/>



BUCHBESTELLUNG

Titel
(ggf. abkürzen)

Menge

W/Z

Bestell-Nr.

	Bestell-Nr.	W/Z	Menge	Titel (ggf. abkürzen)
1. Wunschtitel				
2. Wunschtitel				
3. Wunschtitel				
4. Wunschtitel				
5. Wunschtitel				
6. Wunschtitel				
1. Ersatztitel				
2. Ersatztitel				
3. Ersatztitel				
Bonustitel				

Durch meine Unterschrift erkläre ich mich mit der Speicherung meiner Anforderungsdaten in der EDV-Anlage der Landeszentrale einverstanden.

Datum:

Unterschrift:

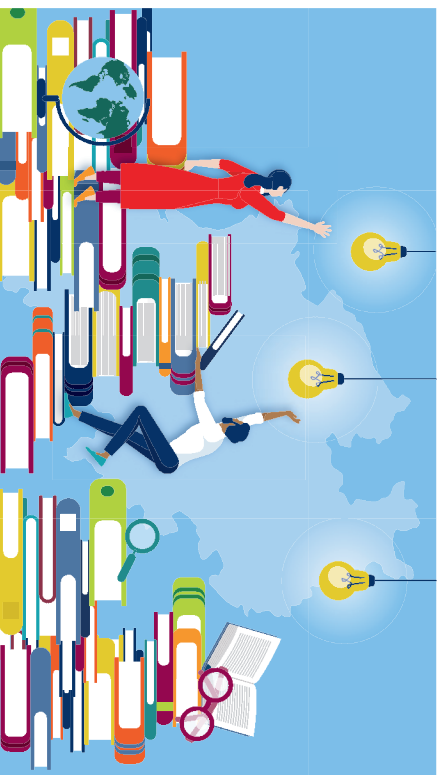


Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen

40190 Düsseldorf



► VORBEREITET FÜR FENSTERUMSCHLAG

Institutionennachweis

Institutionennachweis für die Bestellung von Gruppensätzen

Bitte füllen Sie den Nachweis in Druckbuchstaben aus und senden Sie ihn zusammen mit Ihrer Buchbestellung an die Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen zurück. Dieser Nachweis ist nicht übertragbar.

Nur Institutionennachweise mit offiziellem Sichtvermerk sowie gültiger Unterschrift aus der nachweisberechtigten Institution können berücksichtigt werden.

Institution/Dienststelle



Straße, Hausnummer



Postleitzahl, Ort



Name, Vorname des
oder der verantwortlich
Bestellenden:



Mit der Aufnahme dieser Daten zum Zwecke der Belieferung mit Publikationen bin ich einverstanden und befugt.

Datum, Unterschrift

Es wird hiermit bestätigt, dass der/die Vorgenannte in dem Institut/der Dienststelle tätig ist.

Datum, Unterschrift und Stempel/Siegel der Institution



Die Landeszentrale für politische Bildung

hat die Aufgabe die politische Bildung und die politische Kultur im Land Nordrhein-Westfalen zu fördern. Ihr Ziel ist es, Bürgerinnen und Bürgern in der Wahrnehmung demokratischer Verantwortung in Staat und Gesellschaft zu unterstützen und ein Forum für entsprechende Diskussionsprozesse zu bieten.

Darüber hinaus will die Landeszentrale mit ihren Angeboten das Interesse und das Engagement von Bürgerinnen und Bürgern für europäische wie auch internationale Fragen stärken. Um Institutionen und Personen aus Nordrhein-Westfalen zu unterstützen, die sich für politische Bildungsarbeit interessieren, hält die Landeszentrale ein breites Angebot von Büchern, Broschüren und Arbeitsmaterialien bereit. Darunter sind viele Veröffentlichungen, die ohne Initiative und/oder Unterstützung durch die Landeszentrale nicht entstanden wären.

Nordrhein-Westfalen betreffende Informationen können auch von Bürgerinnen und Bürgern aus anderen Ländern bzw. aus dem Ausland bezogen werden.

Konzeption und Redaktion

Prof. Dr. Andreas Kost (Leitung)
Iman Shoostari
Roland Zerwinski

Ansprechpartner

Ansprechpartner Gestaltung Umschlag
www.werbeagentur-von-morgen.de

Ansprechpartner Druck
und Gestaltung Innenseiten
MiKa Kommunikation GmbH

Impressum

Herausgeberin

Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen

im Ministerium für Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

Völklinger Str. 4, 40219 Düsseldorf

www.politische-bildung.nrw.de
www.lpb.nrw

© 4/2024

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Das Publikationsverzeichnis wurde auf Papier
gedruckt, das ausschließlich aus ökologischer,
legaler und nachhaltiger Forstwirtschaft stammt.

**Landeszentrale für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen**

im Ministerium für Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

Referat Publikationen

Völklinger Str. 4
40219 Düsseldorf
Telefon 0211 896 - 4891
Telefax 0211 896 - 4262

lesen@politische-bildung.nrw.de
www.politische-bildung.nrw.de
www.lpb.nrw
www.mkw.nrw

Instagram/Facebook/YouTube: @lpbnrw

